

Staatshaushaltsplan für 2023/2024

Entwurf

Einzelplan 06
Ministerium für Finanzen

Für den Druck wurde klimaneutral produziertes, weißes Papier verwendet.



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN

Inhalt

	Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort	3	-
Ziele und Kennzahlen (Produktorientierte Informationen)	6	-
Kapitel 0601 Ministerium	14	162
Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen	24	-
Kapitel 0607 Statistisches Landesamt	36	167
Kapitel 0608 Steuerverwaltung	55	171
Kapitel 0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung	76	189
Kapitel 0614 Bundesbau Baden-Württemberg	84	193
Kapitel 0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg	91	198
Kapitel 0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung	108	207
Kapitel 0620 Betriebe und Beteiligungen	118	-
Kapitel 0621 Staatlicher Verpachtungsbetrieb	123	-
Kapitel 0622 Staatliche Münzen Baden-Württemberg	130	212
Kapitel 0623 Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	137	213
Kapitel 0624 Staatsweingut Meersburg	147	-
Zusammenstellung der Haushaltsansätze	154	-
Zusammenstellung der Verpflichtungsermächtigungen	158	-
Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen	160	-
Zusammenstellung der Personalstellen	-	214

Ministerium für Finanzen

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Ministeriums für Finanzen sind in der Bekanntmachung der Landesregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 590), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2021 (GBl. S. 606) festgelegt.

Nachfolgend sind die wesentlichen, den Einzelplan 06 betreffenden Aufgaben dargestellt:

1. Allgemeine Finanzpolitik und öffentliche Finanzwirtschaft:
 - a) Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Finanzplanung, Haushaltscontrolling,
 - b) Finanzbeziehungen zu Bund, Ländern und Gemeinden sowie zur Europäischen Union,
 - c) Geld-, Kredit-, Schuldenmanagement und Landesbürgschaften;
2. Neue Steuerung, Umwandlung, Landescontrolling;
3. Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifrecht einschließlich Reise- und Umzugskostenrecht, Beihilferecht;
4. Steuerwesen und Steuerverwaltung, Landes-, Gemeinde- und Bundessteuern;
5. staatlicher Hochbau, staatliches Vermögen:
 - a) Baumanagement (staatlicher Hochbau),
 - b) Immobilienmanagement (staatliche Liegenschaften ohne Forsten, Behördenunterbringung),
 - c) Gebäudemanagement (Gebäudebewirtschaftung),
 - d) Schlösser und Gärten,
 - e) Fiskalrechte, Wohnungsfürsorge,
 - f) Denkmalschutz für Liegenschaften des Landes;
6. staatliche Unternehmen und Beteiligungen;
7. Liegenschaften der Streitkräfte;
8. Statistik;
9. Wiedergutmachung;
10. Europäische Banken- und Versicherungsregulierung.

Dem Ministerium für Finanzen sind unterstellt:

das Statistische Landesamt in Stuttgart,
das Landesamt für Besoldung und Versorgung in Fellbach,
die Oberfinanzdirektion in Karlsruhe
mit der Landesoberkasse Baden-Württemberg, dem Landeszentrum für Datenverarbeitung,
einem Bildungszentrum an zwei Standorten und dem Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg sowie
64 Finanzämtern und dem Zentralen Konzernprüfungsamt Stuttgart,
der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg
einschließlich der nicht rechtsfähigen Anstalt öffentlichen Rechts "Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg"
die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg,
die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt,
das Staatsweingut Meersburg,
der Staatliche Verpachtungsbetrieb.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich keine wesentlichen organisatorischen Änderungen.

C. Abschluss des Einzelplans

	2022 Tsd. EUR	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verwaltungseinnahmen	194.994,0	201.865,1	186.449,1
Übrige Einnahmen	101.281,0	82.717,5	82.117,5
Gesamteinnahmen	296.275,0	284.582,6	268.566,6
Personalausgaben	1.342.340,1	1.402.652,3	1.434.122,4
Sächliche Verwaltungsausgaben	156.248,2	138.614,4	139.621,2
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	368.042,0	350.625,2	348.636,2
Ausgaben für Investitionen	19.696,2	21.919,5	19.162,5
Besondere Finanzierungsausgaben ¹	40,3	180,5	1.790,5
Gesamtausgaben	1.886.366,8	1.913.991,9	1.943.332,8
Zuschuss	-1.590.091,8	-1.629.409,3	-1.674.766,2

	2022 Mio. EUR	2023 Mio. EUR	2024 Mio. EUR
Die Verpflichtungsermächtigungen nach § 38 Abs. 1 LHO betragen.....	87,4	214,4	166,2

¹ darin enthalten u.a. die Ausbringung einer einzelplanspezifischen Minderausgabe bei Kap. 0602 Tit. 972 10 i.H.v. -1.875,7 Tsd. EUR (2022), -1.735,5 Tsd. EUR (2023) bzw. -125,5 Tsd. EUR (2024).

D. Personalsoll

I. Personalstellen	2022	2023	2024
	Stellen	Stellen	Stellen
Titel 422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte.....	14.249,5	14.428,0	14.427,0
	(212,0 kw)	(60,0 kw)	(59,0 kw)
Titel 422 03 Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.....	2.646,0	2.608,0	2.579,0
	-	-	-
Titel 428 01 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte).....	1.945,5	1.951,5	1.951,5
	(1,0 kw)	(153,5 kw)	(153,5 kw)
zusammen:	18.841,0	18.987,5	18.957,5
	(213,0 kw)	(213,5 kw)	(212,5 kw)

II. Auszubildende / Praktikanten/-innen / Praxissemesterstudenten/-innen Tit. 428 01	2022	2023	2024
Kapitel			
0607.....	7	7	7
0618.....	15	15	15
zusammen:	22	22	22

Sowie ggf. weitere Praktikantinnen/Praktikanten in den Kapiteln 0601 und 0608 nach Bedarf.

III. Sonstige im Personalsoll (Abschn. I) nicht enthaltene Bedienstete in VZÄ (ohne Landesbetriebe)	2022	2023	2024
Kapitel / Titel			
0601 / 428 06.....	1	1	1
0602 / 429 67.....	2	2	2
0607 / 428 74 (Zensus).....	11	11	8
0618 / 428 07 (Drittmittel).....	19	19	19
zusammen:	33	33	30

Sowie ggf. nicht vollbeschäftigte und befristet beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in wechselnder Zahl.

IV. Personal der Landesbetriebe (nach Wirtschaftsplan)	2022	2023	2024
Beamtinnen und Beamte.....	1.957,0	2.032,0	2.032,0
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	2.025,3	2.030,2	2.030,2
zusammen:	3.982,3	4.062,2	4.062,2
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.....	251,0	251,0	251,0
Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten usw.....	280,0	287,0	287,0
zusammen:	531,0	538,0	538,0

Die Bezüge und Entgelte usw. werden nicht bei den Gruppen 422 und 428, sondern auf den entsprechenden Konten der kaufmännischen Buchführung gebucht (Landesbetriebe § 26 LHO); vgl. Tit. 682 01 in den Kap. 0610, Kap. 0614, Kap. 0615 sowie Kap. 0622 bis Kap. 0624.

E. Zusammenfassung der Sachausgaben nach Aufgabenbereichen

	Sächliche Verwaltungs- ausgaben		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		Ausgaben für Investitionen		Zusammen	
	Mio. EUR		Mio. EUR		Mio. EUR		Mio. EUR	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Finanzministerium, das Statistische Landesamt, die Oberfinanzdirektion Karlsruhe und das Landesamt für Besoldung und Versorgung (Kap. 0601, 0607, 0608, 0618 jeweils ohne Tit.Gr. 69)					1,7	1,7	1,7	1,7
Aufwendungen für IT-Maßnahmen (Kap. 0601, 0602, 0607, 0608, 0618 jeweils Tit.Gr. 69)	91,3	92,4	1,2	1,2	3,9	3,9	96,4	97,5
Verwaltungskostenerstattung an das Land Mecklenburg-Vorpommern (Besteuerung der Auslandsrentner) (Kap. 0608)			3,8	3,8			3,8	3,8
Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung (Kap. 0610)			87,9	87,2	11,5	9,2	99,4	96,5
Zuschuss an Vermögen und Bau Baden-Württemberg (Kap. 0615)			188,4	192,5	2,6	2,6	191,0	195,1
Aufwand für Wiedergutmachungsleistungen (Kap. 0618 Tit.Gr. 75)			9,0	9,0			9,0	9,0
Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg (Kap. 0620)			7,8	8,0			7,8	8,0
Zuschuss an die Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH (Kap. 0620)			20,0	20,0			20,0	20,0
Zuschuss an die Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG (ProNM) (Kap. 0620)			5,0	12,5			5,0	12,5
Projektgesellschaft Württembergische Staatstheater GmbH (Pro WST GmbH) (Kap. 0620 Tit.Gr. 70)	1,7	2,0					1,7	2,0
Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb (Kap. 0621)			1,8	1,8	0,5	0,5	2,3	2,3
Zuschuss für Investitionen an die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt (Zoologisch-botanischer Garten + Parkpflege) (Kap. 0623)			11,5	11,7	1,8	1,8	13,3	13,4

Politische Ziele des Ministeriums für Finanzen

Das Ministerium für Finanzen setzt auf eine nachhaltige Finanz- und Haushaltspolitik, die bereits heute den Grundstein dafür legt, dass auch kommende Generationen Gestaltungsspielräume haben, ohne dabei die Herausforderungen der Gegenwart zu vernachlässigen.

Um genau dies rechtlich zu verankern, wurde die grundgesetzliche Schuldenbremse in Baden-Württemberg nicht nur einfachgesetzlich geregelt, sondern auch in der Landesverfassung festgeschrieben. Sie sieht grundsätzlich den Haushaltsausgleich ohne neue Kredite vor. Durch die Coronavirus-Pandemie veränderten sich die haushalterischen Rahmenbedingungen ab 2020 grundlegend und die Schuldenbremse musste sich direkt nach ihrer Einführung einer ersten Belastungsprobe stellen. In der Krise haben sich die Regelungen der Schuldenbremse durchaus bewährt, indem sie durch die Möglichkeit der Notlagen-Verschuldung sowie aufgrund der Konjunkturkomponente den Staat in die Lage versetzt haben, angemessen auf die Coronavirus-Pandemie und ihre Folgen reagieren zu können. Jedoch hat die Pandemie nicht nur unmittelbare Auswirkungen auf die konkreten Krisenjahre, sondern wird die öffentlichen Haushalte auch in den kommenden Jahren noch weiter belasten.

Darüber hinaus sind aufgrund der Corona-Krise zusätzliche wichtige Handlungsfelder deutlich geworden, die finanzielle Mehrbedarfe auslösen. Im Haushaltsjahr 2022 konnten alle diese Herausforderungen dank umsichtiger Haushaltsplanung auch ohne neue Schuldenaufnahme auf einen guten Weg gebracht werden.

Für den Doppelhaushalt 2023/2024 zeigen sich nun neue Herausforderungen durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, insbesondere im Bereich der Flüchtlingsaufnahme und der Sicherstellung der Energieversorgung. Zugleich bestehen in vielen Bereichen derzeit Lieferkettenprobleme, die zusammen mit der Energieteuerung die Inflation stark antreiben. Vor diesem Hintergrund ist es eines der obersten Ziele der Landesregierung, einen krisensicheren Staatshaushaltsplan 2023/2024 aufzustellen. Dieser liefert einerseits durch umsichtige Vorsorgemaßnahmen und Rücklagenzuführungen dem Land die nötige Flexibilität, um schnell auf Sondersituationen reagieren zu können. Andererseits soll das Land durch gezielte Investitionen, insbesondere in zentrale Bereiche wie Verwaltungsmodernisierung und Klimaschutz, zukunftssicher aufgestellt werden.

Zur finanzpolitischen Nachhaltigkeit gehört auch, dass für künftige Ausgabenverpflichtungen vorgesorgt wird und sie nicht kommenden Generationen überlassen werden. Auch die Geldanlagen dafür sind in Baden-Württemberg zukunftsfähig. Das Vermögen des Landes wird rentabel, sicher und nachhaltig angelegt. Die Kriterien des Landes, etwa für die Sondervermögen für künftige Pensionen, stellen das Signal ebenfalls klar auf Zukunft.

Mit der Zuständigkeit für rund 8.000 Gebäude und über 35.000 ha landeseigenen Flächen kommt dem Finanzressort eine wesentliche Rolle auf dem Weg zur klimaneutralen Landesverwaltung bis 2030 zu.

Dazu wird das Energie- und Klimaschutzkonzept für die Landesliegenschaften neu gefasst. Ziel ist die drastische Reduzierung der in Landesliegenschaften verursachten CO₂-Emissionen. Die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Landesliegenschaften hat oberste Priorität. Die energetische Sanierungsrate muss auf über zwei Prozent gesteigert werden. Priorität haben Gebäude mit den größten energetischen Sanierungsbedarfen. Bei allen Neubauten und bei großen Sanierungen gelten hohe Energiestandards. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Ausbau der Nutzung der Solarenergie und einer klimaneutralen Energieversorgung. Der Ausbau von Photovoltaik in Landesliegenschaften soll spürbar beschleunigt und bis 2030 möglichst alle geeigneten landeseigenen Dächer für Photovoltaik genutzt werden. Die Umstellung der Wärmeversorgung mit der Abkehr von fossilen Energieträgern ist von entscheidender Bedeutung für die Verringerung CO₂-Bilanz der Landesverwaltung. Dazu kommt, dass für die zuletzt drastisch gestiegenen Gaspreise im Haushalt Vorsorge getroffen werden muss. Die Umstellung auf eine klimaneutrale Wärmeversorgung der Landesliegenschaften wird deshalb vorangetrieben. Bei der Umstellung großer universitärer Heizkraftwerke sind allerdings noch bisher ungelöste technische Herausforderungen zu bewältigen.

Geeignete innovative energetische Gebäudekonzepte sollen in Pilotprojekten erprobt werden. Der Anteil an Recyclingbaustoffen soll erhöht werden und Neubauten vermehrt in Holz- oder Holzhybridbauweise errichtet werden. Das kulturelle Erbe des Landes wird bewahrt und Kulturschätze den Bürgerinnen und Bürgern zugänglich gemacht. Mit der vollständigen Digitalisierung des Gebäudebestands werden die Voraussetzungen für ein effizientes Gebäude- und Flächenmanagement geschaffen. Das Energiemanagement wird ausgebaut und optimiert.

Die CO₂-Bindung auf landeseigenen Flächen wird bspw. durch Renaturierungen von Mooren oder den Einsatz von Pflanzenkohle weiter vorangetrieben. Hierzu werden auch künftig natur- und klimaschutz-wichtige Grundstücke vom Land erworben. Der Ankauf klimaschutzrelevanter Flächen ist ein wichtiger Baustein, um die Klimaschutzziele des Landes zu erreichen.

Aufgabe des Ministeriums für Finanzen angesichts einer nachhaltigen und generationengerechten Politik ist es außerdem, für Steuergerechtigkeit zu sorgen. Das bedeutet, dass sich niemand durch Steuerhinterziehung zulasten ehrlicher Steuerzahlerinnen und Steuerzahler aus seiner Pflicht und Verantwortung stehlen kann. Steuergerechtigkeit gehört jedoch nicht nur zu einer fairen Finanzpolitik von heute. Sie führt auch dazu, dass finanzielle Mittel für wichtige Zukunftsprojekte bereitstehen. Das Ministerium setzt sich deshalb über Bundesratsinitiativen für ein ökologisches und gerechtes Steuersystem ein.

In der Beteiligungsverwaltung legt das Ministerium für Finanzen einen starken Fokus darauf, dass die Landesbeteiligungen zukunftsfähig aufgestellt sind.

Zu jeder nachstehend abgebildeten Kennzahl wird im Abgeordneten-Informationssystem eine Kennzahlen-Beschreibung zur Verfügung gestellt.

Oberziele des Ministeriums für Finanzen

1. Staatliches Defizit reduzieren

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Nettokreditaufnahme in Mio. EUR	10.925,8 (10.969,4)	3.693,2 (3.693,2)	-958,4	-268,8	-478,2
Finanzierungssaldo gem. § 13 Abs. 4 LHO in Mio. EUR	-3.281,3 (-4.275,6)	1.450,7 (-2.154,7)	-624,1	498,9	97,7
Kreditfinanzierungsquote in %	18,7 (21,1)	6,1 (7,1)	-1,7	-0,5	-0,8
Pro-Kopf-Verschuldung in EUR	5.042 (5.046)	5.370 (5.374)	5.261	5.260	5.217
Zins-Steuer-Quote in %	3,1 (3,3)	3,8 (4,4)	3,0	3,2	3,1

2. CO₂-Emissionen und Stromverbrauch verringern

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Durch den Energieverbrauch in landeseigenen Liegenschaften verursachte absolute CO ₂ Emissionen in t	271.400 (400.000)	- (300.000)	290.000	280.000	260.000
Verringerung der CO ₂ -Emissionen durch nachgewiesene Maßnahmen in Landesliegenschaften in t	2.400 (5.000)	3.700 (5.000)	5.000	5.000	6.000
Verringerung der CO ₂ -Emission in energieintensiven landesbeteiligten Unternehmen (z.B. Flughafen Stuttgart GmbH, Landesmesse Stuttgart GmbH), Gesamtwert in t	98.383 (92.000)	146.214 ¹ (92.000)	92.000	142.000 ¹	142.000 ¹
Verringerung des Strombedarfs in energieintensiven landesbeteiligten Unternehmen (z.B. Flughafen Stuttgart GmbH, Landesmesse Stuttgart GmbH), Gesamtwert in MWh	199.350 (235.655)	209.913 (237.745)	235.000	215.000	215.000

¹ Die landesbeteiligten Unternehmen erfassen im Sinne der Klimaschutzziele des Landes vermehrt und systematischer ihren CO₂-Ausstoß. Dies sowohl hinsichtlich der verschiedenen Arten von Emissionen (Scope 1 und 2, verschiedene Kategorien aus Scope 3) als auch bezogen auf immer weitere Unternehmensteile. Diese umfangreichere Erfassung macht eine Anpassung der Soll-Werte für 2023 und 2024 erforderlich.

3. Finanzierungsinstrumente mit direktem Nachhaltigkeitsbezug ausbauen

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Emissionsvolumen "Green Bond Baden- Württemberg" in Tsd. EUR	- (-)	300.000 (300.000)	300.000	400.000	450.000

Weitere Ziele des Ministeriums für Finanzen

1. Chancengleichheit von Frauen und Männern erhöhen

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Frauenquote im höheren Dienst des Ressorts (einschl. nachgeordnetem Bereich) in %	43,17 (45,00)	44,22 (50,00)	50,00	50,00	50,00
Frauenquote im gehobenen Dienst des Ressorts (einschl. nachgeordnetem Bereich) in %	55,76 (53,00)	58,13 (53,00)	55,00	55,00	53,00
Frauenquote im mittleren Dienst des Ressorts (einschl. nachgeordnetem Bereich) in %	75,45 (70,00)	75,44 (70,00)	70,00	70,00	70,00
Frauenquote in den Aufsichtsgremien landesbeteiligter Unternehmen in %	40,84 (40,00)	40,43 (40,00)	40,00	42,00	42,00
Frauenquote in den Geschäftsführungen landesbeteiligter Unternehmen in %	9,50 (10,00)	11,90 (10,00)	10,00	12,00	12,00

2. Wirtschaftlichkeit im Bereich der Bezügezahlung erhöhen

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Monatliche Verwaltungskosten pro Besoldungszahlfall im Jahresdurchschnitt in EUR	5,70 (5,40)	6,36 (5,45)	7,50	6,50	6,50
Monatliche Verwaltungskosten pro Arbeitnehmerzahlfall im Jahresdurchschnitt in EUR	12,33 (11,55)	14,01 (12,00)	16,00	15,00	15,00
Monatliche Verwaltungskosten pro Versorgungszahlfall im Jahresdurchschnitt in EUR	5,80 (5,70)	6,22 (5,80)	7,50	6,50	6,50
Verwaltungskosten pro abgerechnetem Reise-, Umzugskosten und Trennungsgeld-Antrag im Jahresdurchschnitt in EUR	11,45 (10,20)	17,04 (10,40)	15,00	15,00	15,00
Durchlaufzeit einer Reisekostenabrechnung im Jahresdurchschnitt in Tagen	1,95 (5,00)	1,83 (5,00)	2,50	2,50	2,50
Verwaltungskosten pro abgerechnetem Beihilfeantrag in EUR	23,91 (25,00)	22,00 (24,00)	22,00	22,50	22,50
Durchlaufzeit eines Beihilfeantrags im Jahresdurchschnitt in Tagen	12,77 (15,00)	11,60 (15,00)	15,00	15,00	15,00

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
	(Soll 2020)	(Soll 2021)			
Abweichvolumen bei Beihilfeanträgen im Jahresdurchschnitt in EUR	134,80 (155,00)	133,57 (155,00)	120,00	130,00	130,00

3. Ressortübergreifende Erledigung des Zahlungsverkehrs optimieren

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
	(Soll 2020)	(Soll 2021)			
Beitreibungsquote der LOK ohne die in der Langzeitüberwachung befindlichen Fälle in %	40,22 (43,00)	47,86 (43,00)	39,00 ²	40,00 ³	42,00
Erlöse aus der Langzeitüberwachung in Tsd. EUR	1.203 (900)	1.570 (900)	980 ³	1.200 ³	1.200

4. Steuern effektiv und effizient festsetzen

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020	Ist 2021	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
	(Soll 2020)	(Soll 2021)			
Abweichvolumen pro Einkommensteuer-Veranlagung im Jahresdurchschnitt in EUR	229,69 (200,00)	211,65 (200,00)	200,00	200,00	200,00
Elster-Quote in %	70,29 (64,00)	72,45 (66,00)	72,00	73,00	74,00
Durchschnittliche Durchlaufzeit pro Einkommenssteuer-Veranlagung in Tagen	47,86 (48,00)	45,69 (48,00)	48,00	48,00	48,00

² Das Jahr 2022 (Soll) berücksichtigt die ursprünglich geplante Einführung des neuen Kassenverfahrens zum 01.01.2022 (Restrukturierungsprojekt ReProBW). Das Jahr 2023 (Soll) ist an den Produktivstart zum 01.01.2023 angepasst.

5. Prüfungsdienste optimieren

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Prüfungsturnus für Großbetriebe in Jahren	5,43 (4,50)	5,78 (4,50)	4,50	6,50	4,00
Prüfungsturnus für Mittelbetriebe in Jahren	16,17 (16,00)	16,59 (16,00)	16,00	20,00	10,00
Mehrergebnis pro Betriebsprüfung im Jahresdurchschnitt in EUR	65.003 (55.000)	61.744 (55.000)	55.000	55.000	55.000
Mehrergebnis pro Betriebsprüfer im Jahresdurchschnitt in EUR	935.611 (800.000)	856.874 (800.000)	800.000	660.000	660.000
Verminderung der Altfallquote in %	12,14 (10,00)	15,38 (10,00)	10,00	20,00	15,00
Mehrergebnis der Steuerfahndung im Jahresdurchschnitt in EUR	251.000.000 (350.000.000)	292.000.000 (350.000.000)	350.000.000	350.000.000	350.000.000
Anzahl der Steuerfahndungsfälle	1.442 (2.500)	1.522 (2.500)	1.450	1.800	1.800
Mehrergebnis pro Umsatzsteuer-Prüfung im Jahresdurchschnitt in EUR	34.292 (24.000)	29.836 (24.000)	24.000	24.000	24.000
Anzahl der USt-geprüften Unternehmen	6.029 (7.200)	5.924 (7.200)	7.200	7.200	7.200
Zum 1. Januar vorhandene Umsatzsteuer-Prüfer	321,75 (342,00)	301,90 (342,00)	342,00	326,50	326,50
Mehrergebnis pro Lohnsteuer-Prüfung im Jahresdurchschnitt in EUR	11.018 (8.000)	11.651 (8.000)	8.000	8.000	8.000
Anzahl der LSt-geprüften Arbeitgeber	10.267 (11.500)	10.036 (11.500)	11.000	10.000	10.000
Zum 1. Januar vorhandene Lohnsteuer-Prüfer	279,80 (294,50)	285,45 (294,50)	294,50	292,00	292,00

6. Sanierungsbedarf der baulichen Anlagen im Bereich des Staatlichen Hochbaus decken

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Rechnerischer Mittelbedarf zur Erhaltung und Modernisierung der landeseigenen und angemieteten baulichen Anlagen in der Liegenschaftszuständigkeit der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung (ohne Uniklinika) in Mio. EUR	812 (850)	756 (850)	850	850	850

7. Leistungsstarke, handlungsfähige Unternehmensstruktur in den landesbeteiligten Unternehmen gewährleisten

Wirkungskennzahl/Einheit	Ist 2020 (Soll 2020)	Ist 2021 (Soll 2021)	Soll 2022	Soll 2023	Soll 2024
Durchschnittliche Eigenkapitalquote der mehrheitlich landesbeteiligten Unternehmen in %	41,12 (40,00)	40,92 (40,00)	40,00	42,00	42,00

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen							
111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.000,0 249,6 149,6		a) b) c)	800,0	370,0
Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Gebühren für die Übernahme von Landesbürgerschaften.							
112 01	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
119 49	011	Vermischte Einnahmen	1.125,0 941,2 785,5		a) b) c)	874,0	874,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Zahlungen der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH, der Beteiligungsgesellschaft des Landes Baden-Württemberg GmbH, der NECKARPRI GmbH sowie des Arbeitgeberverbands des öffentlichen Dienstes des Landes Baden-Württemberg zur Abgeltung der Aufwendungen des Ministeriums für Finanzen für die Geschäftsführung.							
132 01	011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1,0 0,0 0,0		a) b) c)	1,0	1,0
132 02	011	Einnahmen aus der Versteigerung von Geschenken an Landesbedienstete	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Vgl. die Verwendung dieser Einnahmen bei Tit. 511 02 und Tit. 684 01.							
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			2.126,0		a)	1.675,0	1.245,0
Übrige Einnahmen							
261 02	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch den Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg	300,0 0,0 286,8		a) b) c)	300,0	300,0
Erläuterung: Veranschlagt ist die Erstattung der auf das Ministerium für Finanzen entfallenden Personalausgaben für die Bearbeitung der Angelegenheiten der Hochbauverwaltung (Bund); vgl. Kap. 0614 Tit. 682 01 (Wirtschaftsplan).							
Zwischensumme Übrige Einnahmen			300,0		a)	300,0	300,0
Gesamteinnahmen			2.426,0		a)	1.975,0	1.545,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 c)	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG umfasst die Titel 422 01, 422 02, 422 04, 422 05, 427 26, 427 51, 428 01, 428 02, 428 04, 428 05, 428 06, 428 51 und 453 01 und hat ein Gesamtvolumen von 27.130,6 Tsd. EUR im Jahr 2023 und 27.031,9 Tsd. EUR im Jahr 2024.

421 01	011	Bezüge des Ministers und der Staatssekretärin	344,3 364,4 344,3	a) b) c)		364,4	364,4
--------	-----	---	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Amtsgehalt	2022	2023	2024	
B 11	1	1	1	1 Minister
85 v.H. des Grundgehalts der Bes.Gr. B 11	1	1	1	1 Staatssekretärin
zus.	2	2	2	

Erläuterung: In dem Haushaltsansatz sind enthalten: Tsd. EUR

Aufwandsentschädigungen des Ministers und der Staatssekretärin (§10 Abs. 2 Ministergesetz) 9,3

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	21.972,8 19.255,4 18.524,8	a) b) c)		22.957,1	22.858,4
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	--	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: 2023 Tsd. EUR 2024 Tsd. EUR

Planmäßige Beamtinnen / Beamte	Tsd. EUR	2023	2024
darunter:		22.957,1	22.858,4
1. Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:			
Aufwandsentschädigungen bei Abordnungen ins Ausland	0,1		

Vgl. auch Tit. 119 49 und 261 02.

422 02	011	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte	1.846,3 1.473,4 1.564,8	a) b) c)		1.573,1	1.573,1
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	--	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: 2023 Tsd. EUR 2024 Tsd. EUR

Abgeordnete Beamtinnen / Beamte	Tsd. EUR	2023	2024
darunter		1.573,1	1.573,1
1. Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:			
Aufwandsentschädigungen bei Abordnungen in Ausland	0,1		

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
422 04	011	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.		0,0 166,5 174,5	a) b) c)	0,0	0,0
422 05	011	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.		2,0 68,0 5,5	a) b) c)	2,0	2,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.							
427 26	011	Persönliche Prüfungskosten Tit. 427 26 und 533 01 sind gegenseitig deckungsfähig.		20,0 12,1 0,0	a) b) c)	20,0	20,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Prüfungsvergütungen und Honorare, Kosten der Prüfungsaufsicht und Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Schreibhilfen.							
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 0602 Tit. 537 09 für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements zulässig.		5,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:							
			2023	2024			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen			4,0	4,0			
2. Sonstiges (u.a. Hausdienstvergütungen)			1,0	1,0			
zus.			5,0	5,0			
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		2.272,3 2.529,5 2.545,7	a) b) c)	2.352,7	2.352,7
Erläuterung: Veranschlagt sind neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen:							
			2023	2024			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
3. Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen und -studenten			5,0	5,0			
4. Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen			0,1	0,1			
5. Aufwandsentschädigungen			0,1	0,1			
6. Sonstige Zulagen: Ausgleichszulagen TVÜ-L - TV-L			20,0	20,0			
8. Sonstiges Pauschale monatliche Entschädigung für Berufskraftfahrer (VwVKfz)			0,9	0,9			
Vgl. auch Tit. 261 02.							

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
428 02	011	Entgelte für abgeordnete Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	100,0 211,0 106,0		a) b) c)	90,0	90,0
		Die Titel 428 02 und 428 05 sind gegenseitig deckungsfähig.					
428 04	011	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0 25,8 28,7		a) b) c)	0,0	0,0
		Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.					
428 05	011	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	30,0 13,5 13,7		a) b) c)	30,0	30,0
		Die Titel 428 05 und 428 02 sind gegenseitig deckungsfähig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte.					
428 06	011	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	20,7 19,3 21,3		a) b) c)	20,7	20,7
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für das Reinigungspersonal einschließlich Stellvertretungskosten.					
428 51	011	Beschäftigungsentgelte für nicht voll beschäftigte Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentl. Arbeitszeit	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	80,0 33,3 23,4		a) b) c)	80,0	80,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
		1. Trennungsgelder	30,0	30,0			
		2. Umzugskostenvergütungen	50,0	50,0			
		zus.	80,0	80,0			
Zwischensumme Personalausgaben			26.693,4	a)	27.495,0	27.396,3	

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	255,2 222,4 218,1	a) b) c)		255,2	255,2
--------	-----	---	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	123,2	123,2
2. Porto	25,5	25,5
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	91,5	91,5
4. Unterhaltung und Instandsetzung	13,0	13,0
5. Sonstiges	2,0	2,0
zus.	255,2	255,2

511 02	011	Erwerb von Ausstattungsgegenständen (Kunstwerke u.a.) aus Versteigerungserlösen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	--	-----	-----

Tit. 511 02 und 684 01 sind gegenseitig deckungsfähig. Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 132 02 abzüglich der Ausgaben bei Tit. 684 01 zulässig.

Erläuterung: Die Erlöse bei Tit. 132 02 sollen teilweise zum Erwerb von Gegenständen verwendet werden, die zur Verschönerung der Räumlichkeiten des Ministeriums für Finanzen beitragen. Vgl. auch Tit. 684 01.

514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	54,0 23,9 33,7	a) b) c)		65,0	65,0
--------	-----	--------------------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Ladestrom, Unterhalt und Instandsetzung von Dienstkraftfahrzeugen. Enthalten sind auch Wartungs- und Instandhaltungskosten für (Lasten-)Pedelecs.

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen:	2022	2023	2024
Pkw	4	4	4
davon geleast (vgl. Tit. 518 02)	4	4	4
davon mit alternativem Antrieb	4	4	4
Krafträder und Mopeds	1	0	0
davon geleast (vgl. Tit. 518 02)	0	0	0
davon mit alternativem Antrieb	1	0	0

514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	2,0 0,8 1,0	a) b) c)		2,0	2,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Dienstkleidung erhalten 3 Bedienstete im Hausdienst.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	40,5 34,2 85,2	a) b) c)		40,5	40,5
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie die Wartung der technischen Anlagen.

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte Ersätze und Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.	25,0 26,9 2,6	a) b) c)	50,0	55,0	
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Leasing bzw. Miete von 4 Dienstkraftfahrzeugen.</p>							
527 01	011	Dienstreisen Ersätze fließen den Mitteln zu.	350,0 56,8 153,1	a) b) c)	334,0	329,0	
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge. Einsparungen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei Tit. 981 01.</p>							
529 01	011	Zur Verfügung des Ministers für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	18,0 16,0 10,8	a) b) c)	18,0	18,0	
<p>Erläuterungen: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>							
529 02	011	Zur Verfügung der Staatssekretärin für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5,0 1,7 1,2	a) b) c)	5,0	5,0	
<p>Erläuterungen: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>							
531 01	013	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation Tit. 531 01, 531 02 und Kap. 0602 Tit. 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.	100,0 38,2 77,7	a) b) c)	100,0	100,0	
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für Veröffentlichungen, Dokumentationen, Ausstellungen u. dgl., insbesondere zu Schwerpunkten der Finanz- und Steuerverwaltung.</p>							
531 02	011	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht Tit. 531 02, 531 01 und Kap. 0602 Tit. 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig.	70,0 85,1 61,0	a) b) c)	70,0	70,0	
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen an die Verwertungsgesellschaften für die Veröffentlichung urheberrechtlich geschützter Artikel und Kommentare im Prespiegel des Ministeriums für Finanzen.</p>							

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
531 05	011	Ideen- und Beschwerdemanagement der Landesverwaltung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
532 01	011	Umzugs- und Verlegungskosten	9,0 1,2 0,0	a) b) c)		9,0	9,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für Umzüge im Ministerium für Finanzen.							
533 01	011	Sächliche Prüfungskosten	4,0 0,0 0,0	a) b) c)		4,0	4,0
Tit. 533 01 und 427 26 sind gegenseitig deckungsfähig.							
Erläuterung: Veranschlagt sind sächliche Prüfungskosten u.a. für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst.							
534 01	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	435,0 77,4 62,6	a) b) c)		435,0	435,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Aufwendungen für die Wahrnehmung von Aufgaben des Hausdienstes und der Haussicherheit (Vergabe an Fremdfirmen) und für Werkverträge u.Ä.							
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	35,0 127,0 17,1	a) b) c)		35,0	35,0
Ersätze fließen den Mitteln zu.							
Erläuterung: Veranschlagt sind:							
			2023	2024			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
1.	Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte		5,0	5,0			
2.	Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern		25,0	25,0			
4.	Sonstige vermischte Ausgaben		5,0	5,0			
zus.			35,0	35,0			
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			1.402,7	a)		1.422,7	1.422,7
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
684 01	011	Zuschüsse für karitative, gemeinnützige und soziale Zwecke	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Die Mittel sind übertragbar. Tit. 684 01 und 511 02 sind gegenseitig deckungsfähig. Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 132 02 abzüglich der Ausgaben bei Tit. 511 02 zulässig.							
Erläuterung: Die Erlöse bei Tit. 132 02 sollen neben der Verwendung bei Tit. 511 02 auch für karitative, gemeinnützige und soziale Zwecke eingesetzt werden.							
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			0,0	a)		0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
Ausgaben für Investitionen							
812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	80,0 0,0 20,7	a) b) c)		60,0	60,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist die Beschaffung von Maschinen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (insb. Dienstzimmerausstattungen und Sitzungsräume) u. dgl.</p>							
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			80,0	a)		60,0	60,0
Besondere Finanzierungsausgaben							
981 01	890	Klimaabgabe für dienstliche Flugreisen	0,0 0,0 1,8	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Ausgaben sind zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 0601 Tit. 527 01.</p>							
<p>Erläuterung: Der Leertitel dient der Zahlung einer Klimaabgabe für dienstlich veranlasste Flugreisen des Ministers sowie der Ministeriumsbediensteten an Kap. 1007 Tit. 381 93.</p>							
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			0,0	a)		0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

69 Aufwand für Informationstechnik

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs (Ersatzbeschaffungen, Anpassungen und dgl.).

511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	65,6 22,2 53,1	a) b) c)	35,0	35,0
---------	-----	--	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	10,0	10,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	25,0	25,0
zus.	35,0	35,0

511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	75,0 54,5 66,3	a) b) c)	70,0	70,0
---------	-----	---------------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	40,0	40,0
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,0	5,0
3. Rundfunkbeiträge	6,5	6,5
4. Sonstiges (u.a. Notruf / Raumsicherung)	18,5	18,5
zus.	70,0	70,0

Das Ministerium für Finanzen ist an die Staatsfernsprechzentrale im Neuen Schloss Stuttgart angeschlossen (vgl. Kap. 1212 Titelgruppe 69).

514 69	011	Verbrauchsmittel	72,7 38,5 62,9	a) b) c)	45,0	45,0
--------	-----	------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Aufwendungen für Sicherungsmedien, Kopierpapier, Toner u. dgl.

518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	52,0 40,9 41,3	a) b) c)	50,0	50,0
--------	-----	-----------------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. die Mieten für Multifunktionsgeräte sowie Leasingkosten für Geräte im Bereich der Bürokommunikation.

525 69	011	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	5,0 0,2 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten des Ministeriums für Finanzen im Zusammenhang mit der IuK.

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	984,2 1.591,1 1.436,2		a) b) c)	1.748,5	1.513,3
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für den Betrieb der BK Arbeitsplätze, den Erwerb von Software, Software-Refresh, Leasingtausch, Pflege und Wartung Beteiligungscontrolling, Anwendungsberatung, Programmierunterstützung, Lizenzgebühren und dgl.</p> <p>Übertragen von Kap. 0602 Tit. 534 69 100,0 Tsd. EUR für Ausgaben Liquiditätsmanagement.</p> <p>Übertragen von Kap. 0608 Tit. 511 69B 2023 31,8 Tsd. EUR und 2024 23,8 Tsd. EUR.</p>							
546 69	011	Sonstiger Sachaufwand	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	118,0 206,8 108,5		a) b) c)	118,0	118,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb und die Erweiterung der IuK-Komponenten.</p>							
Summe Titelgruppe 69			1.372,5		a)	2.071,5	1.836,3
Gesamtausgaben			29.548,6		a)	31.049,2	30.715,3
Abschluss Kapitel 0601							
Verwaltungseinnahmen			2.126,0		a)	1.675,0	1.245,0
Übrige Einnahmen			300,0		a)	300,0	300,0
Gesamteinnahmen			2.426,0		a)	1.975,0	1.545,0
Personalausgaben			26.693,4		a)	27.495,0	27.396,3
Sächliche Verwaltungsausgaben			2.657,2		a)	3.376,2	3.141,0
Ausgaben für Investitionen			198,0		a)	178,0	178,0
Gesamtausgaben			29.548,6		a)	31.049,2	30.715,3
Kapitel 0601 Zuschuss			27.122,6		a)	29.074,2	29.170,3

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen							
112 46	061	Erstattung von Prozesskosten	2,5 38,3 6,5	a) b) c)		2,5	2,5
119 49	061	Vermischte Einnahmen	2,5 0,0 0,0	a) b) c)		2,5	2,5
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0
Übrige Einnahmen							
235 02	253	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB III und II	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB III und II zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bzw. zur Eingliederung in Arbeit. Die Zuweisungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme für schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei Tit. 235 03 gebucht. Leertitel; vgl. Erläuterungen zu Tit. 427 52.</p>							
235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,0 43,1 31,5	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit oder anderer Stellen, z. B. der Rentenversicherungsträger. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt. Leertitel; vgl. Erläuterungen zu Tit. 429 01.</p>							
235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	0,0 16,2 10,8	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel; vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. 427 53.</p>							
Zwischensumme Übrige Einnahmen			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamteinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
Ausgaben							
Personalausgaben							
422 16	840	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamtinnen und Beamte	2.500,0 2.143,1 1.892,1	a) b) c)		2.500,0	2.500,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten der Nachversicherung von ausscheidenden Beamtinnen und Beamten nach § 8 SGB VI.</p>							
427 52	253	Entgelte an Beschäftigte nach dem SGB III und II (u.a. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 02 zulässig.</p> <p>Erläuterung: Entgelte an Beschäftigte bei Förderung der Arbeitsaufnahme bzw. Eingliederung in Arbeit und bei Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB III und II mit Ausnahme der Maßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe. Die Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt. Leertitel; vgl. Tit. 427 53.</p>							
427 53	253	Beschäftigungsentgelte aus Mitteln der Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX für entlastende Personalmaßnahmen	0,0 16,2 10,8	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.</p> <p>Erläuterung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen. Leertitel; vgl. Tit. 235 05.</p>							
429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellte Menschen bei Landesbehörden	19,5 0,0 0,0	a) b) c)		19,5	19,5
<p>Erläuterung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen können zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu 3 Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden. Vgl. Tit. 235 03.</p>							
432 01	068	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten und ihrer Hinterbliebenen	329.274,2 303.391,1 283.175,9	a) b) c)		340.128,7	368.665,2
<p>Erläuterung: Anzahl der Versorgungsempfänger/innen Stand 31.12.2021: 8.784. Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.</p>							
432 02	068	Alters- und Hinterbliebenengeld	0,0 68,9 47,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel, weil der Aufwand ungewiss ist.</p>							

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
441 01	840	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/innen)	35.254,2 38.619,0 34.734,6	a) b) c)	39.091,4	39.091,4
		Die Einnahmen aus der Eigenbeteiligung der Beihilfeberechtigten für die Inanspruchnahme von Wahlleistungen werden von den Ausgaben abgesetzt. Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist der nach den Ist-Ergebnissen der Vorjahre geschätzte Bedarf zuzüglich aller Stellenänderungen. Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
443 01	840	Fürsorgemaßnahmen	350,0 230,3 175,9	a) b) c)	350,0	350,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 47 ff. des Landesbeamtenversorgungsgesetzes Baden-Württemberg - LBeamtVGBW -, die Unfallausgleichsleistungen nach § 50 LBeamtVGBW jedoch nur, soweit sie neben Bezügen i.S. des Besoldungsrechts gezahlt werden. Vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
446 01	068	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger/innen)	58.775,5 51.508,8 46.302,7	a) b) c)	61.895,9	67.669,6
		Die Einnahmen aus der Eigenbeteiligung der Beihilfeberechtigten für die Inanspruchnahme von Wahlleistungen werden von den Ausgaben abgesetzt. Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist der nach den Ist-Ergebnissen der Vorjahre geschätzte Bedarf. Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
446 21	068	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger/innen)	13.750,5 9.989,1 9.775,4	a) b) c)	13.173,8	15.093,1
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt ist der nach den Ist-Ergebnissen der Vorjahre geschätzte Bedarf. Vgl. Allgemeine Erläuterungen im Vorheft des Staatshaushaltsplans.				
459 01	840	Ersatz von Sachschäden an Landesbedienstete, soweit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden	100,0 38,2 77,1	a) b) c)	100,0	100,0
		Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).				
		Erläuterung: Leistungen nach § 80 des Landesbeamtengesetzes sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamtinnen und Beamten geltenden Bestimmungen auch aus Billigkeitsgründen. Vgl. auch Tit. 443 01.				
459 49	840	Vermischte Personalausgaben	43,0 9,6 19,4	a) b) c)	43,0	43,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Geldpreise für Vorschläge zur Verwaltungsvereinfachung, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. dgl.				

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
462 01	880	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Vgl. auch globale Minderausgabe bei Kap. 1212 Tit. 972 01.							
462 02	N 880	Globale Minderausgaben für budgetierte Personalausgaben bei Neustellen	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Die Globalen Minderausgaben sind jeweils einmalig im Rahmen der Rechnungslegung im Personalausgabenbudget des Einzelplans zu erbringen.							
Erläuterung: Vorgesehen sind hier die pauschalieren, im Personalausgabenbudget des Einzelplans anfallenden Minderausgaben, die sich daraus ergeben, dass ausgebrachte Neustellen im 1. Planjahr regelmäßig nicht zum 01.01. besetzt werden können, zu veranschlagen.							
Zwischensumme Personalausgaben			440.066,9		a)	457.302,3	493.531,8
Sächliche Verwaltungsausgaben							
526 01	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	535,0 365,1 405,1		a) b) c)	535,0	535,0
Tit. 526 01 und 526 11 sowie Kap. 0608 Tit. 526 01 sind gegenseitig deckungsfähig. Ersätze fließen den Mitteln zu.							
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten von Rechtsstreitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten und vor den Verwaltungsgerichten.							
526 11	061	Kosten für Sachverständige	1.177,0 472,7 484,7		a) b) c)	1.077,0	1.077,0
Die Mittel sind übertragbar. Tit. 526 11 und 526 01 sowie Kap. 0608 Tit. 526 01 sind gegenseitig deckungsfähig. Ersätze fließen den Mitteln zu.							
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für Gutachten, Untersuchungen u. dgl.							
529 06	061	Aufwendungen für Konferenzen, Fachveranstaltungen, internationale Zusammenarbeit u. dgl.	120,0 19,5 34,1		a) b) c)	120,0	120,0
Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.							
Erläuterung: Veranschlagt sind die Sachkosten (einschließlich in angemessenem Umfang Bewirtungskosten) für Konferenzen, Fachveranstaltungen, internationale Zusammenarbeit und Sonstiges sowie Aufwendungen der Finanzämter bei Besprechungen mit Steuerberatern, Steuerberaterkammern oder anderen externen Beteiligten. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.							
529 10	061	Für Aufwendungen bei Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleitern	12,0 0,0 8,7		a) b) c)	12,0	12,0
Erläuterung: Veranschlagt sind für Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleiterinnen und Behördenleitern im Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen ca. je 1.000 EUR. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.							

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
531 02	013	Sonstige Öffentlichkeitsarbeit	34,0 23,9 14,6		a) b) c)	34,0	34,0
		Die Mittel sind übertragbar. Tit. 531 02 und Kap. 0601 Tit. 531 01 und 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwendungen für Regional- und Kreisbereisungen, internationale Begegnungen, Pressefahrten, Pressekonferenzen, Pressegespräche u. dgl.					
534 05	313	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	1.525,5 707,8 752,9		a) b) c)	1.535,5	1.535,5
		Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit.Gr. 68 zulässig.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung des Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsgesetzes, den dazugehörigen Rechtsverordnungen und der Unfallverhütungsvorschrift DGUV 2. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sowie die Kosten für die Beurteilung der psychischen Belastungen am Arbeitsplatz (psychische Gefährdungsbeurteilung) gem. § 5 Abs. 3 Nr. 6 Arbeitsschutzgesetz.					
537 01	261	Nachwuchswerbung	520,0 214,3 110,7		a) b) c)	270,0	270,0
		Die Mittel sind übertragbar. Ersätze und Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung von Werbemaßnahmen, Werbeveranstaltungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung eines qualifizierten Nachwuchses in der Steuerverwaltung und in der Allgemeinen Finanzverwaltung.					
537 09	314	Gesundheitsmanagement	337,0 252,4 147,5		a) b) c)	337,0	337,0
		Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 534 05 und Tit.Gr. 68 zulässig.					
		Erläuterung: Leistung von Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsmanagements zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten und damit ihrer Leistungsfähigkeit. Vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 0601 Tit. 427 51.					
545 05	229	Künstlersozialabgabe nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz (KSVG)	3,0 -0,5 1,7		a) b) c)	3,0	3,0
		Die Mittel sind übertragbar.					
546 02	061	Schadensersatzleistungen an Dritte	50,0 0,0 0,0		a) b) c)	50,0	50,0
		Die Mittel sind übertragbar.					
		Erläuterung: Hier sind Schadensersatzleistungen an Dritte veranschlagt (insbesondere Renten, Abfindungen, Schadensersatzleistungen bei Kfz.-Unfällen usw.), die im Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen anfallen. In besonders gelagerten Einzelfällen können hier auch Schadensersatzleistungen für Landesbetriebe des Einzelplans 06 geleistet werden.					
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			4.313,5		a)	3.973,5	3.973,5

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
671 01	019	Zuschüsse und Zuweisungen an übergebietliche Einrichtungen	281,0 225,8 232,3		a) b) c)	288,5	299,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
1. Zuschuss für den Haushalt des Arbeitgeberverbands des öffentlichen Dienstes des Landes Baden Württemberg			114,0	118,0			
2. Anteil des Landes an den Ausgaben der Zentralen Datenstelle der Landes- finanzminister Berlin gem. Verwaltungsvereinbarung vom 29. April 1971			173,5	180,0			
3. Zuweisungen an das Büro des Finanzausschusses des Bundesrats für besondere Zwecke			1,0	1,0			
zus.			288,5	299,0			
685 49	610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	2,8 0,5 0,4		a) b) c)	2,8	2,8
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			283,8		a)	291,3	301,8
Besondere Finanzierungsausgaben							
972 03	880	Globale Minderausgabe dezentrale Sachausgabenbudgetierung § 6 StHG	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
972 10	880	Globale Minderausgabe Einzelplan 06	-1.875,7 0,0 0,0		a) b) c)	-1.735,5	-125,5
981 01	890	Erstattung des Aufwands an Kap. 0607 TG 73 und 75 insbes. von neuen und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen	1.916,0 1.741,0 1.741,0		a) b) c)	1.916,0	1.916,0
Die Mittel sind übertragbar.							
Erläuterung: Veranschlagt ist die Kostenerstattung nach dem Ressortdeckungs- prinzip u.a. für den Versorgungsbericht, die Finanz- und Personalstatistik, die Statis- tik der Lohnsteueranmeldungen und den Mikrozensus.							
981 02	N 890	Klimaabgabe für dienstliche Flugreisen	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Ausgaben sind zulässig bis zur Höhe der Einsparungen bei Titeln der Gruppe 527 der Kap. 0602, 0607, 0608 und 0618.							
Erläuterung: Der Leertitel dient der Zahlung einer Klimaabgabe für dienstlich veranlasste Flugrei- sen der Bediensteten des nachgeordneten Bereichs des Ministeriums für Finanzen an Kap. 1007 Tit. 381 93.							
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			40,3		a)	180,5	1.790,5

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

61 Abfindungen

Erläuterung: Veranschlagt ist der voraussichtliche Bedarf für Abfindungen aufgrund des Kündigungsschutzgesetzes.

428 61	840	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	20,0 0,0 4,0	a) b) c)		20,0	20,0
Summe Titelgruppe 61			20,0	a)		20,0	20,0

62 Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder

Erläuterung: Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für 25-, 40- und 50-jährige Dienstjubiläen.

422 62	840	Jubiläumsgaben für Beamtinnen und Beamte (und Richterinnen und Richter)	257,5 167,5 150,5	a) b) c)		218,9	251,6
428 62	840	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	38,2 36,6 31,1	a) b) c)		29,1	39,6
Summe Titelgruppe 62			295,7	a)		248,0	291,2

67 Kosten des Hauptpersonalrats (und der Bezirkspersonalräte) sowie der Haupt- (und der Bezirks-) vertrauensleute der Schwerbehinderten

Erläuterung: Aufwendungen für den Hauptpersonalrat und die Hauptschwerbehindertenvertretung des Ministeriums für Finanzen sowie für den Bezirkspersonalrat und die Bezirksschwerbehindertenvertretung der Oberfinanzdirektion Karlsruhe; vgl. § 41 Landespersonalvertretungsgesetz und § 96 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

Die Ausgaben der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen bei den obersten Landesbehörden Baden-Württemberg sind hier mit veranschlagt. Gem. § 57 Absatz 6 Satz 2 Landespersonalvertretungsgesetz sind ggf. auch die Ausgaben der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Hauptpersonalratsvorsitzenden aus den veranschlagten Mitteln zu tragen, falls der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft dem Geschäftsbereich dieser obersten Landesbehörde angehört.

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
429 67	061	Personalaufwand	115,3 109,2 107,5		a) b) c)	118,5	122,0
Erläuterung:							
Veranschlagt ist der Personalaufwand für							
- vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/innen E 6 TV-L							
- vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer/innen E 2-5 TV-L							
mit unbefristeten Arbeitsverträgen.							
			2023	2024			
			1	1			
			1	1			
527 67	061	Reisekosten	80,0 9,6 40,0		a) b) c)	80,0	80,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.							
546 67	061	Sonstiger Sachaufwand	6,0 4,2 4,5		a) b) c)	6,0	6,0
Erläuterung: Geschäftsbedarf, Druckerzeugnisse, Post- und Fernspreckgebühren, Anschaffung und Unterhaltung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen usw.							
Summe Titelgruppe 67			201,3		a)	204,5	208,0
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten					
Die Mittel sind übertragbar.							
Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten im Geschäftsbereich des Ministeriums für Finanzen (ausgenommen Landesbetriebe bei Kap. 0610, 0614, 0615 und 0621 bis 0624 sowie die berufliche Weiterqualifizierung auf dem Gebiet der Informationstechnik – vgl. Tit. 525 69 der einzelnen Kapitel).							
427 68	012	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	275,0 44,6 55,8		a) b) c)	275,0	275,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichtsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte, einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Reisekosten.							
459 68	012	Personalbezogene Sachausgaben	300,0 6,0 94,0		a) b) c)	300,0	300,0
Erläuterung: Hier sind auch die Trennungsgelder der Teilnehmer an den Lehrveranstaltungen der Bundesfinanzakademie in Brühl sowie die an den Bund und an Dritte zu erstattenden Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer veranschlagt.							
525 68	012	Allgemeiner Sachaufwand	674,0 714,8 393,2		a) b) c)	674,0	674,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Honorare und sonstige Sachausgaben.							

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

527 68	012	Reisekosten	1.464,0 -51,1 333,8	a) b) c)	1.453,3	1.439,3
--------	-----	-------------	---------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für private Kraftfahrzeuge.

Summe Titelgruppe 68 2.713,0 a) 2.702,3 2.688,3

69 Aufwand für Informationstechnik

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung von Hard- und Software bei den Bildschirmarbeitsplätzen sowie für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Telekommunikationsanlagen für den gesamten Bereich des Einzelplans 06 (ausgenommen Landesbetriebe nach § 26 LHO).

518 69	061	Maschinen- und Gerätemieten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	-----------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

525 69	061	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	10,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0
--------	-----	---	--------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung im informationstechnischen Bereich einschließlich aller damit zusammenhängender Kosten.

534 69	061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	63.003,3 69.280,8 39.950,7	a) b) c)	42.754,5	41.602,5
--------	-----	----------------------------------	----------------------------------	----------------	----------	----------

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 erhöht sich die Ausgabenermächtigung bei Kap. 0602 Tit. 534 69. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 01 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden. Die Ausgaben können innerhalb der Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	24.000,0	3.800,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	12.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	8.000,0	2.000,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	2.500,0	1.000,0
Haushaltsjahr 2027bis zu	1.500,0	800,0

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Erläuterung:

Veranschlagt sind:	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Kosten für Dienstleistungen der IT-Baden-Württemberg (BITBW) für ehemals vom Landes Competence Center (LCC) wahrgenommene Aufgaben	29.927,8	31.586,8
2. Kosten für Dienstleistungen der IT-Baden-Württemberg (BITBW) für ehemals vom Landeszentrum für Datenverarbeitung (LZfD) wahrgenommene Aufgaben	629,0	629,0
3. Kosten für die Restrukturierung des Haushaltsmanagementsystems und Modernisierung des Kassensystems	200,0	0,0
4. Kosten für die Umsetzung eines Landesmodells Grundsteuer	5.200,0	2.900,0
5. Homeoffice-, UCC- und VKS-Betrieb in der Finanzverwaltung	2.200,0	2.200,0
6. Liquiditätsmanagement	0,0	0,00
7. FÖBIS	833,0	522,0
8. Sonstiges	3.764,7	3.764,7
zus.	42.754,5	41.602,5

Veranschlagt sind die Kosten für Programmier- und Projektunterstützung, Anwendungsberatung und die Inanspruchnahme von Datenservicebüros sowie Lizenzkosten.

Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten. Für RePro ist geplant in Mehrausgaben gegen Deckung durch Entnahme aus der Rücklage für Haushaltsrisiken bis zu 20.900,0 Tsd. EUR in 2023 einzuwilligen.

Übertragen nach Kap. 0601 Tit. 534 69 100,0 Tsd. EUR für Ausgaben Liquiditätsmanagement (Ziff. 6 der Erl.).

Übertragen von Kap. 0315 Tit. 534 69 160,0 Tsd. EUR für Ausgaben SCC (Ziff. 1 der Erl.).

535 69	061	Aufwand des Landes Baden-Württemberg für KONSENS (Koordinierte neue Softwareentwicklung der Steuerverwaltung)	11.693,8 8.653,4 4.876,9	a) b) c)	24.846,0	27.456,0
--------	-----	---	--------------------------------	----------------	----------	----------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	89.287,8	96.507,9
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	27.455,7	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	29.724,8	29.724,8
Haushaltsjahr 2026bis zu	32.107,3	32.107,3
Haushaltsjahr 2027bis zu	0,0	34.675,8

Erläuterung: Mit dem Abkommen zur Regelung der Zusammenarbeit im Vorhaben KONSENS (Koordinierte neue Software-Entwicklung der Steuerverwaltung) vereinbaren alle Bundesländer und der Bund eine enge Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informationstechnik für das Besteuerungsverfahren sowie für das Steuerstraf- und Bußgeldverfahren. Ziel dieses Abkommens ist die Verbesserung des Vollzugs der Steuergesetze.

Die Finanzierung von KONSENS erfolgt durch den Bund und die Länder.

Veranschlagt sind die auf das Land Baden-Württemberg voraussichtlich entfallenden Kostenanteile unter Berücksichtigung der Programmierleistungen des Landes.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
KONSENS Gesamtbudget	228.800,0	251.700,0
Anteil Baden-Württemberg am Gesamtbudget	24.846,0	27.456,0

Zum Vorjahr geänderte Darstellung vgl. Kap. 0610.

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
546 69	014	Sonstiger Sachaufwand		5,0 0,0 0,0	a) b) c)	3,0	3,0
711 69	811	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik		1.000,0 0,0 0,0	a) b) c)	1.000,0	1.000,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.					
			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	400,0	400,0			
		Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2024bis zu	400,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2025bis zu	0,0	400,0			
		Erläuterung: Veranschlagt sind bauliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der IuK-Technik für Dienststellen, die in das informationstechnische Gesamtbudget (IGB) einbezogen sind. Hierunter fallen alle baulichen Aufwendungen, für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden.					
812 69	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		2.262,0 599,5 235,2	a) b) c)	2.262,0	2.262,0
			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
		Verpflichtungsermächtigung	1.000,0	1.000,0			
		Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2024bis zu	500,0	0,0			
		Haushaltsjahr 2025bis zu	500,0	500,0			
		Haushaltsjahr 2026bis zu	0,0	500,0			
		Erläuterungen: Veranschlagt sind u. a. Ersatzbeschaffungen von Fernmeldeanlagen für den gesamten Bereich des Einzelplans 06 (ausgenommen Landesbetriebe nach § 26 LHO) sowie der Erwerb von Maschinen und Geräten für DV-Verfahren und dgl.					
Summe Titelgruppe 69			77.974,1		a)	70.870,5	72.328,5

77 Betreuungsförderung von Kindern von Landesbediensteten

Die Mittel sind übertragbar.
Ersätze fließen den Mitteln zu.
Die Ausgaben dürfen auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden.
Ausgaben sind zulässig in Höhe von Mehreinsparungen bei Titeln der Gruppe 972 innerhalb des Einzelplans 06.

Erläuterung: Leertitel zur Förderung der Betreuung von Kindern von Landesbediensteten.

Ministerium für Finanzen

0602 Allgemeine Bewilligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
534 77	270	Sicherung von Belegplätzen für Kinder von Landesbediensteten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
<p>Erläuterung: Leertitel zur Finanzierung der Sicherung von Belegplätzen für Kinder von Landesbediensteten in Kinderbetreuungseinrichtungen kommunaler, freier oder privatgewerblicher Einrichtungsträger oder im Rahmen der Kindertagespflege in anderen Räumen.</p>							
711 77	270	Kleine, Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
812 77	270	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
893 77	270	Investitionszuschüsse an Träger von Kindertageseinrichtungen für die betrieblich unterstützte Betreuung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
Summe Titelgruppe 77			0,0	a)		0,0	0,0
Gesamtausgaben			525.908,6	a)		535.792,9	575.133,6
Abschluss Kapitel 0602							
Verwaltungseinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0
Gesamteinnahmen			5,0	a)		5,0	5,0
Personalausgaben			441.072,9	a)		458.263,8	494.540,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			81.249,6	a)		73.795,3	75.239,3
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			283,8	a)		291,3	301,8
Ausgaben für Investitionen			3.262,0	a)		3.262,0	3.262,0
Besondere Finanzierungsausgaben			40,3	a)		180,5	1.790,5
Gesamtausgaben			525.908,6	a)		535.792,9	575.133,6
Kapitel 0602 Zuschuss			525.903,6	a)		535.787,9	575.128,6

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Das Statistische Landesamt hat in den Jahren 2023/2024 unter Berücksichtigung des 3. Statistikbereinigungsgesetzes bis zu 305 vorwiegend bundesgesetzlich angeordnete Statistiken sowie 8 Sonderstatistiken (vgl. Tit.Gr. 74) zu erheben, aufzubereiten und auszuwerten. Im Jahr 2022 wird ein umfassender Bevölkerungszensus durchgeführt. Die Aufbereitungs- und Abschlussarbeiten finden in den Jahren 2023 und 2024 statt. Die Einnahmen und Ausgaben hierzu sind in Tit.Gr. 74 veranschlagt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	014	Gebühren und tarifliche Entgelte	100,0 137,6 128,1	a) b) c)	120,0	120,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme des statistischen Auskunftsdienstes und des Landesinformationssystems.

112 01	014	Geldstrafen und Geldbußen	450,0 537,9 399,0	a) b) c)	500,0	500,0
--------	-----	---------------------------	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Hier werden insbesondere Geldbußen und Zwangsgelder einschließlich Kosten, Gebühren und Auslagenersätze vereinnahmt.

119 01	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen	55,0 48,8 55,8	a) b) c)	55,0	55,0
--------	-----	----------------------------------	----------------------	----------------	------	------

119 02	014	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---------------------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Hier werden Vergütungen vereinnahmt, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation erhält, wenn es für andere Statistische Landesämter Aufbereitungsarbeiten übernimmt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 534 01 und 671 01.

119 49	014	Vermischte Einnahmen	3,0 0,1 0,7	a) b) c)	1,0	1,0
--------	-----	----------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			608,0	a)	676,0	676,0
---	--	--	-------	----	-------	-------

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Übrige Einnahmen

272 01	014	Zuweisungen der EU für Statistische Sondererhebungen	0,0 12,6 91,6	a) b) c)		50,0	50,0
--------	-----	--	---------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Aufgrund von Verordnungen oder anderen Rechtsgrundlagen der EU-Länder sollen auf verschiedenen Gebieten der amtlichen Statistik Sondererhebungen durchgeführt werden, zu denen die EU Zuweisungen gibt.

Zwischensumme Übrige Einnahmen		0,0	a)	50,0	50,0
---------------------------------------	--	-----	----	------	------

Titelgruppen

69		Einnahmen im Bereich Informationstechnik					
119 69	014	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	0,0 7,0 7,0	a) b) c)		7,0	7,0

Erläuterung: Hier werden Vergütungen vereinnahmt, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation erhält, wenn es für andere Statistische Landesämter IT-Entwicklungs- oder Produktionsarbeiten übernimmt. Vgl. Haushaltsvermerk bei Tit.Gr. 69 - Ausgaben - und Tit. 671 01.

132 69	014	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen im Bereich der Informationstechnik	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Leertitel. Vgl. Haushaltsvermerk bei Tit.Gr. 69 - Ausgaben -.

Summe Titelgruppe 69		0,0	a)	7,0	7,0
-----------------------------	--	-----	----	-----	-----

73		Erstattungen im Rahmen der Ressortdeckung					
381 73	890	Erstattung des Aufwands von neuen und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen	3.700,0 3.485,2 3.007,5	a) b) c)		4.500,0	3.900,0

Erläuterung: Hier werden die Erstattungen der jeweiligen Ressorts für den Aufwand, der dem Statistischen Landesamt für neue und wesentlich ausgebauten Statistiken entsteht, vereinnahmt. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 73 nachgewiesen. Vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 73.

Summe Titelgruppe 73		3.700,0	a)	4.500,0	3.900,0
-----------------------------	--	---------	----	---------	---------

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
74		Zuweisungen für einmalige und periodisch sich wiederholende Erhebungen					
231 74	014	Zuweisungen des Bundes zur Durchführung des Zensus und für Stichproben gem. § 7 BStatG und § 6 LStatG	20.663,5 20.633,6 39,4		a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Hier werden die Zuweisungen des Bundes für den Zensus und für Stichproben gem. § 7 BStatG sowie § 6 LStatG vereinnahmt. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 74 nachgewiesen; vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 74 und Nrn. 3 und 9 der Erläuterungen zu Tit.Gr. 74.</p>							
232 74	014	Zuweisungen anderer Länder im Rahmen der Durchführung des Zensus	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Hier werden Zuweisungen anderer Bundesländer im Rahmen eines Subunternehmervertrags im IT-Bereich vereinnahmt.</p>							
Summe Titelgruppe 74			20.663,5		a)	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
75		Kostenerstattungen und Zuweisungen für besondere Zwecke				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen für Erhebungen und statistische Sonderarbeiten, die auf Veranlassung und im besonderen Interesse einer Einrichtung der Landesverwaltung, der Bundesverwaltung oder von Sonstigen durchgeführt werden. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 75 nachgewiesen. Vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 75.</p>						
231 75	014	Sonstige Zuweisungen des Bundes	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Ersatz von Kosten für Sonderaufgaben für den Bund.</p>						
232 75	014	Kostenerstattung für länderübergreifende Anfragen	0,0 40,2 42,7	a) b) c)	35,0	35,0
<p>Erläuterung: Hier werden die Gebühren für länderübergreifende Anfragen vereinbart, wenn das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Gesamtrechnung erstellt. Die Ausgaben für die Erstattung des Verwaltungsaufwands der beteiligten Bundesländer werden bei Tit. 632 75 nachgewiesen.</p>						
282 75	014	Sonstige Zuweisungen	230,0 48,5 60,5	a) b) c)	150,0	150,0
381 75	890	Zuweisungen aus anderen Kapiteln des Staatshaushaltsplans	120,0 132,4 91,7	a) b) c)	100,0	100,0
Summe Titelgruppe 75			350,0	a)	285,0	285,0
76		Zuweisungen für die Familienwissenschaftliche Forschungsstelle				
282 76	014	Zuweisungen für die Familienwissenschaftliche Forschungsstelle	380,0 739,8 663,1	a) b) c)	500,0	500,0
<p>Erläuterung: Die Arbeiten der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle werden in erster Linie durch Zuweisungen der einzelnen Auftraggeber (insbesondere Ministerien des Bundes und des Landes) finanziert. Die Höhe der Zuweisungen ist im Voraus nicht genau bekannt. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 76 nachgewiesen. Vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 76.</p>						
Summe Titelgruppe 76			380,0	a)	500,0	500,0
Gesamteinnahmen			25.701,5	a)	6.018,0	5.418,0

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

In die Deckungsfähigkeit und die Übertragbarkeit der dezentralen Finanzverantwortung gem. § 6 StHG sind zusätzlich die Tit. 412 02, 671 01 sowie die Titel der Tit.Gr. 73 und 74 einbezogen.

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich bei den Titeln der dezentralen Finanzverantwortung sowie den Tit. 412 02, 671 01 und den Titeln der Tit.Gr. 73 und 74 um die Mehr- oder Mindereinnahmen der Tit. 111 01 bis 119 49.

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG umfasst die Tit. 422 01, 422 02, 422 04, 422 05, 427 51, 428 01, 428 04, 428 05, 428 51 und 453 01 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von jeweils 34.346,1 Tsd. EUR in den Jahren 2023 und 2024.

412 02	014	Aufwandsentschädigungen an ehrenamtlich Tätige	801,0 954,5 836,5	a) b) c)	679,0	825,5
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
a) Aufwandsentschädigung der Ernte- und Betriebsberichterstatter für Feldfrüchte, Obst- und Weinbau	60,0	60,0
b) Aufwandsentschädigung der Erhebungsbeauftragten sowie der Landwirte für die Besondere Erntermittlung (BEE)	89,0	89,0
c) Aufwandsentschädigung der Preisermittler für die Einzelhandelspreisstatistik	140,0	140,0
d) Aufwandsentschädigung für die Mitwirkung buchführender Haushalte bei der Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte	-	136,5
e) Aufwandsentschädigung für die Teilnahme der Haushalte bei der EU-Gemeinschaftsstatistik zur Informationsgesellschaft	40,0	40,0
f) Aufwandsentschädigung der Begehungen für den Mikrozensus	350,0	360,0
zus.	679,0	825,5

Die Kosten der Schulungen (insb. Fahrtkosten und Zehrgelder) sowie für Jubiläumsgaben (Buchgabe) sind in den Ansätzen enthalten.

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
422 01	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	10.895,0 8.062,4 8.094,0		a) b) c)	11.568,0	11.568,0
Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
1.1 Planmäßige Beamtinnen und Beamte insgesamt			11.568,0	11.568,0			
darunter:							
Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:							
Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte			1,0	1,0			
422 02	014	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte	65,0 0,0 0,0		a) b) c)	65,0	65,0
422 03	014	Bezüge der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und dgl.	56,7 63,9 56,7		a) b) c)	63,9	63,9
422 04	014	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0 61,5 54,3		a) b) c)	0,0	0,0
Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.							
422 05	014	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte dgl.	0,0 0,3 0,1		a) b) c)	0,0	0,0
427 51	014	Sonstige Beschäftigungsentgelte	462,0 345,4 423,3		a) b) c)	462,0	462,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR			
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen (auch Werksstudentinnen/-studenten, Ferienpraktikantinnen/-praktikanten u.dgl.)			462,0	462,0			

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
428 01	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.848,0 21.387,7 20.832,9		a) b) c)	22.194,1	22.194,1
Erläuterung:							
Veranschlagt sind:			2023	2024			
Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
3. 4 sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie 3 Praxissemesterstudentinnen/-studenten							
4. Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte			1,0	1,0			
6. Sonstige Zulagen Zulagen nach § 14 TV-L i.V. mit §§ 10 und 18 TVÜ-Länder Zulagen nach § 19 TV-L			25,0	25,0			
zus.			26,0	26,0			
428 04	014	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0 130,8 128,5		a) b) c)	0,0	0,0
Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.							
428 05	014	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	40,0 12,4 0,6		a) b) c)	40,0	40,0
428 51	014	Beschäftigungsentgelte für nicht voll beschäftigte Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer mit weniger als 50 v.H. der durchschn. regelm. wöchentl. Arbeitszeit	16,0 18,2 17,9		a) b) c)	16,0	16,0
453 01	014	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	1,0 0,1 0,0		a) b) c)	1,0	1,0
Zwischensumme Personalausgaben			34.184,7		a)	35.089,0	35.235,5

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	014	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	694,3 760,5 543,1	a) b) c)	700,0	700,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	110,0	110,0
2. Porto	400,0	400,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	167,0	167,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	23,0	23,0
zus.	700,0	700,0

514 02	014	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	1,5 0,0 0,7	a) b) c)	1,5	1,5
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Dienst- und Schutzkleidung für das Personal im Hausdienstbereich.

517 01	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	155,0 197,8 331,4	a) b) c)	180,0	180,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung:
Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind	45,0	45,0
9. Wartung technischer Anlagen, Sachverständigenprüfungen sowie Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern	35,0	35,0
10. Sonstiges (Bewachung des Amtsgebäudes außerhalb der Dienstzeit)	100,0	100,0
zus.	180,0	180,0

525 21	014	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	2,0 0,2 1,4	a) b) c)	2,0	2,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Trennungsgelder und Reisekosten für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst.

Ministerium für Finanzen
0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
527 01	014	Dienstreisen	105,0 19,1 36,5	a) b) c)	80,0	80,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.						
529 01	014	Zur Verfügung der Präsidentin des Statistischen Landesamts für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,5 0,0 0,1	a) b) c)	0,5	0,5
Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.						
531 01	014	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	45,0 6,0 13,6	a) b) c)	60,0	60,0
Erläuterung:						
Veranschlagt sind:			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR		
- Externe Herstellungskosten von Veröffentlichungen			47,0	47,0		
- Ausstellungen, Präsentationen, Marketing			11,0	11,0		
- Pressegespräche, -konferenzen, Sitzungen mit Externen sowie Vortrags- und Seminarveranstaltungen (einschl. Honorare)			1,0	1,0		
- Aufwand für die Bewirtung ausländischer Gäste			1,0	1,0		
zus.			60,0	60,0		
532 01	N 014	Umzugs- und Verlegungskosten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	100,0	50,0
Erläuterung: Neutitel. Für den Umzug zum neuen Standort nach Fellbach.						
534 01	014	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1,0 0,0 0,0	a) b) c)	1,0	1,0
Erläuterung: Veranschlagt sind überwiegend Honorare für wissenschaftliche Analysen von Ergebnissen, oder methodische Weiterentwicklung der amtlichen Statistik und Vergütungen, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation bezahlen muss, wenn andere Statistische Landesämter statistische Aufbereitungsarbeiten für Baden-Württemberg übernehmen. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 119 02.						

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

546 49	014	Vermischte Verwaltungsausgaben		120,0 247,5 251,4	a) b) c)	120,0	120,0
--------	-----	--------------------------------	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung:	2023	2024
Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	25,0	25,0
4. Sonstige vermischte Ausgaben:		
a) Umsatzsteuererstattung Kantine	25,0	25,0
b) Sonstiges	70,0	70,0
zus.	120,0	120,0

Wirtschaftsplan der behördeneigenen Kantine (Casino) beim Statistischen Landesamt	2023	2024
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

Einnahmen:		
Essensentgelt	330,0	330,0
Umsatzsteuererstattung und Erstattungen vom Haushalt	25,0	25,0
Sonstige Einnahmen	220,0	220,0
Zusammen	575,0	575,0

Ausgaben:		
Personalausgaben	176,0	176,0
Herstellung der Mahlzeiten	360,0	360,0
Sonstige Ausgaben	39,0	39,0
Zusammen	575,0	575,0

Einnahmen abzgl. Ausgaben	0,0	0,0
----------------------------------	------------	------------

Die Kantine des Statistischen Landesamtes wird auch von Bediensteten anderer staatlicher Behörden in Anspruch genommen.
Die Werte entsprechen den Vorjahren am Dienstort in Stuttgart-Süd. Ggf. ergeben sich nach dem Umzug nach Fellbach andere Werte.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	1.124,3	a)	1.245,0	1.195,0
--	---------	----	---------	---------

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

671 01	014	Erstattung von Verwaltungskosten an übergebietliche Einrichtungen	38,0 113,0 118,1	a) b) c)		38,0	38,0
--------	-----	---	------------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt ist die Erstattung der anteiligen Verwaltungskosten für die Geschäftsstellen "Länderübergreifende Kooperation" sowie des Forschungszentrums.
Vgl. auch Tit. 119 02 und 119 69.

685 49	014	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	0,5 0,4 0,4	a) b) c)		0,5	0,5
--------	-----	--	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt ist u. a. der Beitrag an die Deutsche Statistische Gesellschaft in Wiesbaden.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			38,5	a)		38,5	38,5
---	--	--	------	----	--	------	------

Ausgaben für Investitionen

812 01	014	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	34,0 0,0 0,0	a) b) c)		75,0	75,0
--------	-----	--	--------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt ist die Erneuerung eines Teils des Büromobiliars (u.a. Drehstühle, Schränke, Schreibtische).

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			34,0	a)		75,0	75,0
---	--	--	------	----	--	------	------

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69 Aufwand für Informationstechnik

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 412 02, 412 74, 428 73, 428 74, 427 75, 427 76 und bei den Titeln der dezentralen Finanzverantwortung sowie um die Einnahmen bei Tit.Gr. 69.

Erläuterung: Wesentliche Aufgabenschwerpunkte des Statistischen Landesamtes neben der laufenden Pflege der zahlreichen Erhebungs-, Aufbereitungs- und Auswertungsverfahren sind in den Jahren 2023 und 2024 der Betrieb sowie die inhaltliche und technische Weiterentwicklung des Landesinformationssystems LIS und die Durchführung der Volkszählung (Zensus), die vom Jahr 2021 in das Jahr 2022 verschoben wurde.

Baden-Württemberg betreibt im Rahmen des Statistischen Verbundes der Landesämter übernommene zentrale Produktion und Datenerhaltung der umfangreichen Steuerstatistiken.

Neu- und Ersatzbeschaffungen stehen bei Servern, Switchen und Datenspeichersystemen insbesondere für die Ausstattung der Technikräume am neuen Standort an.

427 69	014	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
511 69A	014	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	65,0 39,1 52,5	a) b) c)	100,0	100,0

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	90,0	90,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	10,0	10,0
zus.	100,0	100,0

511 69B	014	Fernmeldegebühren u. dgl.	130,0 45,6 35,1	a) b) c)	95,0	95,0
---------	-----	---------------------------	-----------------------	----------------	------	------

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	54,0	54,0
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	15,0	15,0
3. Rundfunkbeiträge	5,0	5,0
4. Sonstiges	21,0	21,0
zus.	95,0	95,0

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
514 69	014	Verbrauchsmittel	35,0 6,5 14,8	a) b) c)		35,0	35,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art für den Bereich der Informationstechnik.</p>							
518 69	014	Maschinen- und Gerätemieten	225,0 196,0 152,1	a) b) c)		225,0	225,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Miet- und Wartungskosten für die EDV-Anlagen (einschließlich der peripheren Geräte) sowie für Geräte der Bürokommunikation (einschließlich Kopiergeräte) und der IT-Arbeitsplatzausstattung.</p>							
525 69	014	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	60,0 27,2 37,7	a) b) c)		60,0	60,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Aus- und Fortbildung im Bereich der Informationstechnik einschließlich aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).</p>							
534 69	014	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.421,3 1.150,6 1.089,1	a) b) c)		1.903,1	1.775,3
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. Kosten für den Betrieb der BK-Arbeitsplätze, Anwendungsberatung, Programmierunterstützung und Lizenzprogramme sowie für die Inanspruchnahme von Datenservicebüros und Vergütungen, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation bezahlen muss, wenn andere Statistische Landesämter IT-Entwicklungs- oder Produktionsarbeiten für Baden-Württemberg übernehmen. Außerdem stehe einmalig Ausgaben für die IT-Ausstattung infolge des Umzugs zur Verfügung.</p>							
546 69	014	Sonstiger Sachaufwand	5,0 0,1 0,1	a) b) c)		5,0	5,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Transportkosten, Schutzkleidung, einmalige Nebenkosten u. dgl.</p>							
812 69	014	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	95,0 186,8 110,9	a) b) c)		95,0	95,0
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>							
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten zur Ergänzung und Erweiterung der Maschinen- und Geräteausstattung.</p>							
Summe Titelgruppe 69			2.036,3	a)		2.518,1	2.390,3

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
73		Neue oder erheblich erweiterte Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 381 73.				
428 73	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.818,5 1.453,0 1.372,6	a) b) c)	2.500,0	2.000,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit befristeten Arbeitsverträgen.				
429 73	014	Personalaufwand	1.861,5 0,0 0,0	a) b) c)	1.980,0	1.880,0
		Erläuterung: Die Personalaufwendungen werden gesondert veranschlagt.				
547 73	014	Sächliche Verwaltungsausgaben	20,0 0,0 19,2	a) b) c)	20,0	20,0
		Erläuterung: Vgl. die Erläuterung zu den Einnahmen bei Tit.Gr. 73.				
Summe Titelgruppe 73			3.700,0	a)	4.500,0	3.900,0

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

74 Einmalige und periodisch sich wiederholende Erhebungen

Mehrausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 231 74 zulässig.

Erläuterung zu Tit.Gr. 74:

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Statistik	2023 Tsd. EUR	2023 davon Personal- kosten Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	2024 davon Personal- kosten Tsd. EUR	Gesamt- kosten Tsd. EUR	Bisher bewilligt Tsd. EUR
1.	Wasserwirtschafts- erhebungen, Berichtsjahr 2022	120,6	120,6	83,4	83,4	204,0	74,8
2.	Kommunal- und Europawahl 2024	21,3	21,1	124,1	117,3	291,8	0,0
3.	Bevölkerungszens- sus 2022, 7. Teilbetrag	15.220,0	1.385,0	674,7	635,6	118.367,5	98.940,8
4.	Einkommens- und Verbrauchsstich- probe 2023	1.306,8	1.152,2	460,2	458,3	1.767,1	146,2
5.	Registerzensus	2.168,2	2.168,2	458,0	458,0	3.383,3	0,0
6.	Agrarstruktur-er- hebung 2023	350,8	328,9	-	-	350,8	0,0
7.	Arbeitskostenerhe- bung 2024	-	-	52,2	50,0	52,2	0,0
8.	Zeitverwendungs- erhebung 2022	16,4	16,4	-	-	254,5	238,1
9.	Stichprobe gem. § 7 BStatG sowie § 6 LStatG	-	-	-	-	-	-
zus.		19.204,1	5.192,4	1.852,6	1.802,6		

Übersicht über die Rechtsgrundlagen (einschließlich Erläuterungen) der in Tit. Gr. 74 ausgewiesenen statistischen Erhebungen:

Zu Ziff. 1 - Wasserwirtschaftserhebungen 2022 - Umweltstatistikgesetz, vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes v. 22. September 2021 (BGBl. I S. 4363), §§ 7 und 8.

In den Jahren 2023 und 2024 sind für das Berichtsjahr 2022 die Wasserwirtschaftserhebungen durchzuführen. Ziel dieser alle 3 Jahre stattfindenden Erhebungen ist die vollständige und umfassende Darstellung der öffentlichen und nichtöffentlichen Wasser- und Abwasserwirtschaft. Erfasst werden u.a. Daten zur Wassergewinnung und -abgabe, zum Anschluss der Bevölkerung an die öffentliche Wasserversorgung, Kanalisation sowie Mengen des in zentralen Anlagen behandelten Abwassers nach Behandlungsverfahren. Die Daten dienen als politische Entscheidungshilfe für Maßnahmen zum Gewässerschutz und zur Weiterentwicklung von Wasserversorgungs- und Abwassersystemen.

Zu Ziff. 2 - Europa- und Kommunalwahl 2024 - Kommunalwahlgesetz i.d.F. vom 1. September 1983 (GBl. S. 429) zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Oktober 2020 (GBl. S. 910, 912), Europawahlgesetz i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555, 852) zuletzt geändert durch Artikel 12 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328).

Feststellung und Veröffentlichung des amtlichen Ergebnisses der Direktwahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments, der Wahl der Gemeinderäte, der Ortschaftsräte und der Kreisräte in Baden-Württemberg sowie der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart. Erstellen und Veröffentlichung der Repräsentativen Wahlstatistik für die Europawahl 2024 mit Daten über das Wahlverhalten und die Stimmabgabe der Wahlberechtigten und Wähler.

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Zu Ziff. 3 - Bevölkerungszensus 2022 - Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen, Zensusvorbereitungsgesetz 2022 vom 3. März 2017, (BGBl. I S. 388), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2675), Zensusgesetz 2022 vom 26. November 2019 (BGBl. I S. 1851), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2675).

Nach der EU-Verordnung war der nächste Zensus für das Jahr 2021 vorgeschrieben. Pandemiebedingt wurde der Zensus in das Jahr 2022 verschoben. Demnach sind die Rahmenbedingungen sowohl hinsichtlich der Pflicht-Merkmale und ihrer regionalen Differenzierung als auch der möglichen Datenquellen gegenüber dem Zensus 2011 nahezu gleichgeblieben. Der Stichprobenumfang wird dagegen etwas ausgeweitet. Die Korrekturstichprobe betrifft nunmehr auch Gemeinden unter 10.000 Einwohner.

Über den Zensus 2022 wird eine neue amtliche Bevölkerungszahl festgestellt, die Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik vermittelt und als Grundlage für politische Entscheidungen dient. Die amtliche Einwohnerzahl dient nahezu 50 Bundes- und Landesgesetzen als Bemessungsgrundlage, beim Bund-Länder-Finanzausgleich, im kommunalen Finanzausgleich, bei der Wahlkreiseinteilung oder bei der Zuteilung von EU-Fördergeldern. Des Weiteren werden umfassende, regional tief gegliederte Daten zur Erwerbstätigkeit, Ausbildung, zu Berufen sowie zu Gebäuden und Wohnungen erhoben.

Zu Ziff. 4 – Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 - Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768).

Die Stichprobe wird auf freiwilliger Basis in fünfjährigem Turnus bei rund 9.000 Haushalten durchgeführt. Sie stellt Informationen zu Einnahmen, Ausgaben, Vermögen, Schulden und anderen Indikatoren des Lebensstandards privater Haushalte bereit. Die Ergebnisse liefern einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche und soziale Lage von privaten Haushalten aller Bevölkerungsgruppen. Sie bilden für Wirtschaft, Politik und Wissenschaft eine Datengrundlage für Analysen und Planungen und dienen als Grundlage für die regelmäßig durchzuführende Neuberechnung des Wägungsschemas in der Verbraucherpreisstatistik sowie für die Bemessung und Angleichung von Sozialleistungen.

Zu Ziff. 5 – Registerzensus - Gesetz zur Erprobung von Verfahren eines Registerzensus vom 9. Juni 2021 (BGBl. I S. 1649).

Im Statistischen Verbund wird ein Konzept für einen registerbasierten Zensus (Zensus-post 2021) unter Nutzung verknüpfter Verwaltungsdaten ohne zusätzliche Befragungen erstellt, das erstmals 2031 zum Tragen kommen soll.

Der Registerzensus soll Daten zu den Themenbereichen Bevölkerung, Gebäude und Wohnungen, Haushalte, Familien und deren Wohnsituation, Arbeitsmarktbeteiligung sowie Bildungsstand in einem System ermitteln. Hierfür übermitteln die Meldebehörden ab 31.12.2023 jährlich zum Stichtag 31. Dezember die Merkmale an das Statistische Landesamt.

Zu Ziff. 6 – Agrarstrukturerhebung 2023 - Agrarstatistikgesetz i.d.F. der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Art. 109 des Gesetzes vom 20. November 2019 (BGBl. I S. 1626).

Die allgemeine Agrarstrukturerhebung wird alle 6 Jahre durchgeführt. Sie stellt mit den weiteren agrarstatistischen Erhebungen zur Bodennutzung und zum Viehbestand die umfassende Informationsquelle über Produktionsgrundlagen, Struktur und sozialökonomische Verhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe dar, um zwischen den großen Landwirtschaftszählungen Aussagen über die allgemeine Entwicklung und Strukturveränderungen zu haben. Sie dient auch dazu, den aktuellen europäischen Datenbedarf zu decken – insbesondere vor dem Hintergrund der Neuausrichtung der gemeinsamen Agrarpolitik und der damit einhergehenden Neuverteilung der europäischen Finanzmittel.

Zu Ziff. 7 – Arbeitskostenerhebung 2024 - EG-Verordnung Nr. 530/1999 vom 9. März 1999 (Amtsblatt der EG Nr. L 63 S.6).

Die Erhebung über die Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich wird auf Stichprobenbasis in Abständen von 4 Jahren durchgeführt. Mit den Arbeitskostenerhebungen werden die Aufwendungen für den Produktionsfaktor Arbeit, darunter insbesondere die Personalnebenkosten, in tiefer sachlicher Gliederung für die Unternehmen der verschiedensten Wirtschaftszweige bzw. Beschäftigtengrößenklassen nachgewiesen.

Zu Ziff. 8. Zeitverwendungserhebung 2022 - Gesetz über die statistische Erhebung der Zeitverwendung vom 2. Juni 2021 (BGBl. I S. 1293).

Ab dem Jahr 2022 werden Erhebungen über die Verwendung von Zeit durchgeführt. Die Stichprobe wird auf freiwilliger Basis in zehnjährigem Turnus bei rund 15.000 Haushalten durchgeführt. Die Ergebnisse dienen der Beschreibung und Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen und sollen zur regelmäßigen Evaluierung gesellschaftspolitischer Maßnahmen und für Vergleiche mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union herangezogen werden. Die Erhebung wurde seither gemäß § 7 BStatG durchgeführt.

Zu Ziff. 9 - Stichproben gem. § 7 BStatG bzw. § 6 LStatG - Zur Erfüllung eines kurzfristig auftretenden Datenbedarfs für Zwecke der Vorbereitung und Begründung anstehender Entscheidungen oberster Bundesbehörden sowie zur Klärung wissenschaftlich-methodischer Fragestellungen auf dem Gebiet der Statistik dürfen gem. § 7 BStatG Bundesstatistiken bzw. gem. § 6 LStatG Landesstatistiken ohne Auskunftspflicht durchgeführt werden.

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
412 74	014	Entschädigungen und sonstige Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige		0,0 0,0 18,7	a) b) c)	773,9	258,0
428 74	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		21.773,0 6.813,1 5.331,6	a) b) c)	4.033,5	1.159,6
Erläuterung:							
Veranschlagt ist der Personalaufwand (einschl. Zulagen nach Tarifverträgen) für							
			2022	2023	2024		
		- Arbeitnehmer/-innen mit befristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 2 -13 TV-L für die Dauer von bis zu 5 Jahren	450	140	10		
		- Arbeitnehmer/-innen mit unbefristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 2 -13 TV-L für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus sowie Konzeptionsarbeiten im Rahmen des Registerzensus	11	11	8		
429 74	014	Personalaufwand		374,5 318,6 277,1	a) b) c)	385,0	385,0
534 74	014	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		7.585,0 537,8 0,0	a) b) c)	500,0	0,0
Erläuterung: Im Rahmen der Durchführung des Zensus 2022 wird die Belegung, die Bereitstellung der Kommunikationsplattform für die Erhebungsstellen und die Abholung der Unterlagen bei den Erhebungsstellen für die Personenerhebung und die Sonderbereiche durch Dritte erfolgen.							
547 74	014	Sächliche Verwaltungsausgaben		6.180,0 1.118,7 400,8	a) b) c)	200,0	50,0
631 74	014	Rückzahlung nicht verbrauchter Bundesmittel im Rahmen des Zensus		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
633 74	014	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		30.660,0 0,0 0,0	a) b) c)	13.311,7	0,0
Summe Titelgruppe 74				66.572,5	a)	19.204,1	1.852,6

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
75		Aus Kostenerstattungen und Zuweisungen für besondere Zwecke				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit.Gr.75.				
		Erläuterung: Im Rahmen der Ausgabeermächtigung dürfen hier nur Ausgaben für Erhebungen und statistische Sonderarbeiten geleistet werden, die auf Veranlassung und im besonderen Interesse einer Einrichtung der Landesverwaltung, der Bundesverwaltung oder von Sonstigen durchgeführt werden. Vgl. Titelgruppe 75 (Einnahmen).				
427 75	014	Personalaufwand für Aushilfskräfte	231,9 56,3 128,8	a) b) c)	146,0	146,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für sonstige Aushilfskräfte mit befristeten Arbeitsverträgen.				
429 75	014	Personalaufwand	118,1 87,6 95,2	a) b) c)	118,1	118,1
547 75	014	Sachaufwand	0,0 0,7 0,4	a) b) c)	0,9	0,9
632 75	014	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder	0,0 24,0 22,8	a) b) c)	20,0	20,0
		Erläuterung: Hier wird die Kostenerstattung an andere Bundesländer bei länderübergreifenden Anfragen verausgabt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 232 75.				
Summe Titelgruppe 75			350,0	a)	285,0	285,0

76 Familienwissenschaftliche Forschungsstelle

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit.Gr. 76.

Erläuterung: Im Rahmen der Ausgabeermächtigung dürfen hier nur Ausgaben für laufende Arbeiten und zeitlich befristete Projekte der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle geleistet werden. Berichte der Forschungsstelle dürfen in begrenztem Umfang an Interessierte unentgeltlich abgegeben werden.

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
427 76	014	Personalaufwand für Aushilfskräfte		62,4 236,4 217,6	a) b) c)	170,0	170,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit befristeten Arbeitsverträgen.</p>							
429 76	014	Personalaufwand		299,6 223,7 275,9	a) b) c)	308,0	308,0
547 76	014	Sachaufwand		18,0 87,7 55,5	a) b) c)	22,0	22,0
Summe Titelgruppe 76				380,0	a)	500,0	500,0
Gesamtausgaben				108.420,3	a)	63.454,7	45.471,9
Abschluss Kapitel 0607							
Verwaltungseinnahmen				608,0	a)	683,0	683,0
Übrige Einnahmen				25.093,5	a)	5.335,0	4.735,0
Gesamteinnahmen				25.701,5	a)	6.018,0	5.418,0
Personalausgaben				60.724,2	a)	45.503,5	41.660,2
Sächliche Verwaltungsausgaben				16.868,6	a)	4.411,0	3.583,2
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				30.698,5	a)	13.370,2	58,5
Ausgaben für Investitionen				129,0	a)	170,0	170,0
Gesamtausgaben				108.420,3	a)	63.454,7	45.471,9
Kapitel 0607 Zuschuss				82.718,8	a)	57.436,7	40.053,9

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Veranschlagt sind (mit Ausnahme der in Kap. 1201 etatisierten Steuern) die Einnahmen, Ausgaben und Personalstellen

- der Oberfinanzdirektion Karlsruhe (ohne Landeszentrum für Datenverarbeitung - Kap. 0610 und ohne Bundesbau - Kap. 0614),
- der Landesoberkasse Baden-Württemberg,
- der Bildungszentren in Freiburg und Schwäbisch Gmünd,
- der 64 Finanzämter und des Zentralen Konzernprüfungsamts Stuttgart

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	7.600,0 11.040,5 6.747,3	a) b) c)	9.600,0	9.600,0
--------	-----	----------------------------------	--------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Schreib-, Beglaubigungs-, Vollstreckungsgebühren u. dgl.	4.445,0
2. Gebühren für verbindliche Auskünfte nach § 89 Abs. 2 Abgabenordnung (AO)	5.150,0
3. Gebühren nach § 178 a AO (Kosten bei besonderer Inanspruchnahme der Finanzbehörden)	5,0
zus.	9.600,0

112 01	061	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarn- und Zwangsgelder	32.000,0 24.332,1 31.272,1	a) b) c)	32.000,0	32.000,0
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Geldbußen zur Ahndung von Steuerordnungswidrigkeiten nach den §§ 377 ff. Abgabenordnung (AO)	8.000,0
2. Zwangsgelder nach § 329 AO	24.000,0
zus.	32.000,0

119 21	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	93.000,0 102.473,7 91.527,6	a) b) c)	97.950,1	97.950,1
--------	-----	-----------------------------------	-----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Säumniszuschläge	68.950,1
2. Verspätungszuschläge	29.000,0
zus.	97.950,1

Nach § 3 Abs. 4 AO fließen die Säumnis- und Verspätungszuschläge als steuerliche Nebenleistungen der verwaltenden Körperschaft zu. Für alle Steuern, die nach Art. 108 Abs. 2 Satz 1 GG durch Landesfinanzbehörden verwaltet werden, stehen hiernach die Säumnis- und Verspätungszuschläge in voller Höhe dem Land zu.

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
119 49	061	Vermischte Einnahmen	3.100,0 3.251,5 2.747,9		a) b) c)	3.100,0	3.100,0
		Steuererstattungen an nachträglich ermittelte Empfangsberechtigte sind von den Einnahmen abzusetzen.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere unzustellbare Steuererstattungsbeiträge und Einnahmen aus Schadensersatzansprüchen gegen Dritte, z. B. nach § 81 Landesbeamtengesetz (LBG) und § 6 Entgeltfortzahlungsgesetz (EntgFG) sowie Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterialien sowie Verzögerungsgeld nach § 146 Abs. 2b AO und Zuschlag wegen Verletzung der Mitwirkungspflicht nach § 162 Abs. 4 AO. Außerdem Mahn- und Zustellgebühren, Zinsen und nicht auflärbare Geldeingänge der Landesoberkasse Baden-Württemberg.					
124 11	061	Aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	283,0 136,8 247,1		a) b) c)	295,0	309,0
		Erläuterung: Einnahmen aus der Unterbringung der Lehrgangsteilnehmer bei den Bildungszentren Freiburg und Schwäbisch Gmünd.					
125 01	061	Ersätze für abgegebenen Treibstoff u. dgl.	5,0 1,9 3,2		a) b) c)	5,0	5,0
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	3,0 5,2 2,9		a) b) c)	3,0	3,0
		Erläuterung: Erlöse aus dem Verkauf ausgesonderter Maschinen, Geräte u. dgl.					
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			135.991,0		a)	142.953,1	142.967,1

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Übrige Einnahmen

231 01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	450,0 736,5 528,4	a) b) c)	450,0	450,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind Kostenerstattungen des Bundes insbesondere für die Ausbildung von Beamtenanwärtern des Bundes und der Fortbildung der Betriebsprüfer des Bundes.

261 01	061	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	65.000,0 66.856,9 63.430,8	a) b) c)	66.000,0	66.000,0
--------	-----	---	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Verwaltungskostenvergütung für die Verwaltung der Kirchensteuer	65.820,0
2.	Erstattung von Bewirtschaftungskosten u. dgl. durch behördeneigene Kantinen, soweit sie von Dritten in Anspruch genommen werden, und sonstige Erstattungen	20,0
3.	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die EU-Finanzkontrolle	160,0
	zus.	66.000,0

261 02	062	Erstattungen von Verwaltungskosten durch Landesbetriebe und sonstige Landeseinrichtungen	677,5 681,6 673,2	a) b) c)	677,5	677,5
--------	-----	--	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Ersatzleistungen für die der Landesoberkasse Baden-Württemberg bei der Durchführung der Kassengeschäfte entstehenden Personal- und Sachaufwendungen für folgende Landesbetriebe und Landeseinrichtungen:

- Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim
- Staatliches Weinbauinstitut Freiburg
- Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg
- Leibnitz-Institut für Sonnenphysik
- Vollzugliches Arbeitswesen BW
- Landeszentrum für Datenverarbeitung (LZfD)
- Vermögen und Bau Baden-Württemberg
- Bundesbau Baden-Württemberg
- Forst BW
- Haus der Geschichte BW
- Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
- Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe
- Badisches Landesmuseum Karlsruhe
- Führungsakademie BW
- Logistikzentrum BW
- IT Baden-Württemberg (BITBW)
- Landesmedienzentrum
- Landesmuseum Württemberg in Stuttgart
- Linden-Museum Stuttgart
- Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart
- Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg
- Landesbetriebe Gewässer bei den Regierungspräsidien Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen
- Haupt- und Landgestüt Marbach
- Badisches Staatstheater Karlsruhe
- Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
- Staatsgalerie
- Hochschulen für angewandte Wissenschaften Aalen, Karlsruhe, Pforzheim, Reutlingen
- Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg

Zwischensumme Übrige Einnahmen	66.127,5	a)	67.127,5	67.127,5
---------------------------------------	----------	----	----------	----------

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
Titelgruppen						
69		Informationstechnik				
119 69	061	Vermischte Einnahmen	1,0 0,0 0,0	a) b) c)	1,0	1,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen und sonstige vermischte Einnahmen.						
261 69	061	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	10,0 2,3 4,7	a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Erstattungsleistungen insbesondere im Bereich der Telekommunikation.						
Summe Titelgruppe 69			11,0	a)	6,0	6,0
71		Einnahmen der Bildungszentren Freiburg und Schwäbisch Gmünd				
125 71	061	Einnahmen aus der Verköstigung von Staatsbediensteten, Schülern, Lehrgangsteilnehmern, Gästen u. dgl.	300,0 101,3 233,5	a) b) c)	585,0	585,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Ersätze der Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen in den Bildungszentren Freiburg und Schwäbisch Gmünd für Verpflegung, Getränke usw. Vgl. auch Tit. Gr. 71- Ausgaben.						
Summe Titelgruppe 71			300,0	a)	585,0	585,0
79		Einnahmen der Oberfinanzdirektion Karlsruhe				
119 79	061	Einnahmen	3,0 2,0 9,1	a) b) c)	3,0	3,0
Erläuterung: Vgl. Erläuterungen und Vermerk zu Tit. Gr. 79 - Ausgaben.						
Summe Titelgruppe 79			3,0	a)	3,0	3,0
Gesamteinnahmen			202.432,5	a)	210.674,6	210.688,6

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG umfasst die Titel 422 01, 422 02, 422 04, 422 05, 427 51, 428 01, 428 04, 428 05, 428 06 und 453 01 und hat ein Gesamtvolumen von 780.751,8 Tsd. EUR im Jahr.

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	637.661,2	a)	690.109,3	690.109,3
			585.740,6	b)		
			578.905,5	c)		

Erstattungen fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

Planmäßige Beamtinnen / Beamte darunter	690.109,3
	Tsd. EUR
1. Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:	
Dienstkleidungszuschüsse/Kleidergeld für 5 Beamtinnen / Beamte des forstlichen Dienstes bei der Oberfinanzdirektion je 17,50 EUR im Monat	1,1
Dienstkleidungszuschüsse für 53 Beamtinnen / Beamte der Spielbankkontrollgruppe je 41 EUR im Monat sowie Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen / Beamte	26,1
2. Sonstiges: Schichtzulagen für Beamtinnen / Beamte der Spielbankkontrollgruppe:	1,0
	27,2

Übertragen nach Kap. 0607 Tit. 422 01 57,2 Tsd. EUR.

422 02	061	Bezüge und Nebenleistungen für abgeordnete Beamtinnen und Beamte	50,0	a)	42,0	42,0
			0,9	b)		
			0,0	c)		

422 03	061	Bezüge der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	33.730,7	a)	33.355,9	32.491,8
			33.822,9	b)		
			33.672,7	c)		

422 04	061	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW	0,0	a)	0,0	0,0
			2.328,5	b)		
			2.375,0	c)		

Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.

422 05	061	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte und dgl.	96,2	a)	96,2	96,2
			44,4	b)		
			72,1	c)		

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
427 51	061	Sonstige Beschäftigungsentgelte	1.390,0 1.603,2 5.888,7	a) b) c)	1.276,1	1.276,1
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen						
a) Beschäftigung von Werkstudenten während der Semesterferien			416,1			
b) Aushilfen zur Verstärkung der Spielbankkontrollgruppe			400,0			
c) Vorübergehende Weiterbeschäftigung von Prüfungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes			350,0			
d) Sonstige Aushilfen und Vertretungen			109,7			
2. Sonstiges (u.a. Hausdienstvergütungen)			0,3			
zus.			1.276,1			
Einsparungen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei Tit. 429 80.						
428 01	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	85.006,7 69.064,0 62.490,3	a) b) c)	87.148,1	87.148,1
Erstattungen fließen den Mitteln zu.						
Erläuterung: Veranschlagt sind neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen:			Tsd. EUR			
3. Auszubildende, Praktikantinnen/Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen/-studenten			-			
6. Sonstige Zulagen						
Zulagen nach § 14 TV-L i.V. mit §§ 10 und 18 TVÜ-Länder			29,1			
8. Sonstiges						
Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft			38,7			
428 04	061	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,0 288,9 299,3	a) b) c)	0,0	0,0
Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.						
428 05	061	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte	50,0 18,6 50,2	a) b) c)	50,0	50,0
428 06	061	Entgelte der Beschäftigten des Reinigungsdienstes	1.876,3 1.246,9 1.344,5	a) b) c)	1.780,1	1.780,1
Erläuterung: Veranschlagt sind die Mittel für das Reinigungspersonal einschließlich Stellvertretungskosten und Überstundenvergütungen.						
Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 517 01 96,2 Tsd. EUR.						

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

453 01	061	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	250,0		a)	250,0	250,0
			309,7		b)		
			365,2		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Trennungsgelder	170,0
2. Umzugskostenvergütungen	80,0
zus.	250,0

Zwischensumme Personalausgaben 760.111,1 a) 814.107,7 813.243,6

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	061	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.141,0		a)	18.500,3	18.500,3
			16.685,4		b)		
			16.408,6		c)		

Erstattungen fließen den Mitteln zu.

Erläuterung:
Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	2.780,0
2. Porto	13.028,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.367,3
4. Unterhaltung und Instandsetzung	310,0
5. Sonstiges	15,0
zus.	18.500,3

Einsparungen erhöhen die Ausgabeermächtigung bei Tit. 632 01.

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

514 01	061	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	150,0	a)	100,0	100,0
			85,9	b)		
			94,2	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	100,0
----	------------------------------	-------

An die bei der Oberfinanzdirektion eingerichteten zentralen Fahrbereitschaft sind folgende Dienststellen angeschlossen:

- Regierungspräsidium Karlsruhe (Kap. 0305)
- Obere Schulaufsichtsbehörde (Kap. 0403)
- Oberlandesgericht, Landgericht, Generalstaatsanwaltschaft und Staatsanwaltschaft in Karlsruhe (Kap. 0503)
- Sozialgerichte Freiburg und Karlsruhe (Kap. 0506)
- Finanzgericht Baden-Württemberg - Senat in Freiburg (Kap. 0507)
- Landesarbeitsgericht Stuttgart – Kammer Freiburg - (Kap. 0509)
- Finanzämter Freiburg Stadt und Land, Karlsruhe-Durlach und Karlsruhe-Stadt (Kap. 0608)
- Bundesbau Baden-Württemberg, Betriebsleitung in Freiburg - Landesbetrieb - (Kap. 0614)
- Staatliche Hochbauämter (Bund) Baden-Baden – Außenstelle Karlsruhe – und Freiburg - Landesbetrieb - (Kap. 0614)
- Vermögen- und Bau Baden-Württemberg, Ämter Freiburg und Karlsruhe (Kap. 0615)
- Rechnungshof Baden-Württemberg (Kap. 1101)
- Rechnungsprüfungsamt (Kap. 1103)
- Staatsarchiv Freiburg und Generallandesarchiv Karlsruhe (Kap. 1469)
- Staatliche Kunsthalle Karlsruhe - Landesbetrieb - (Kap. 1482)
- Badisches Landesmuseum Karlsruhe - Landesbetrieb - (Kap. 1484)

Bestand an Dienstfahrzeugen:
(einschließlich Tit.Gr. 79)

	2022	2023	2024
Pkw	54	51	49
davon geleast	25	34	34
Lkw (Transporter für den Kurierdienst)	30	30	30
davon geleast	3	8	8
Anhänger für Kfz	6	6	6
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	3	3	3

514 02	061	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	23,0	a)	20,0	20,0
			11,5	b)		
			334,6	c)		

Erläuterung: Dienstkleidung erhält 1 Kraftfahrer; außerdem ist hier die Schutzkleidung für Hausmeister usw. veranschlagt.

517 01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	608,0	a)	477,0	477,0
			417,3	b)		
			569,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

8.	Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf)	477,0
----	--	-------

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

518 02	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	173,0	a)	226,0	226,0
			2,4	b)		
			0,5	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	5,0
2. Leasingkosten für 41 Fahrzeuge mit alternativem Antrieb	221,0
zus.	226,0

Die Leasingkosten für Fahrzeuge der Oberfinanzdirektion sind bei Tit. 518 79 veranschlagt.
Vgl. auch die Erläuterungen zu Tit. 811 01 bzw. 812 79.

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2023:

Dienststellen (Finanzämter)	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamt- fahrleistung am 1. Januar 2022 km	Voraussichtliche Gesamtfahr- leistung zum Aussonderungs- zeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
Baden-Baden	VW Polo	2012	75.000	90.000	BAD-FA33
Calw	Renault Kangoo	2017	26.000	34.000	CW-FA2845
Freiburg-Land	Renault Kangoo	2017	45.000	68.000	FR-XA833
Göppingen	Renault Kangoo	2013	103.000	118.000	GP-FA5163
Heilbronn	Renault Kangoo	2016	24.000	33.000	HN-F6501
Heilbronn	VW Polo	2014	82.000	100.000	HN-F6566
Karlsruhe-Durlach	VW Caddy	2011	86.000	103.000	KA-FA994
Mannheim- Neckarstadt	VW Caddy	2009	59.000	77.000	MA-FA37
Mosbach	VW Polo	2014	40.000	75.000	MOS-MW708
Mühlacker	VW Caddy	2014	50.000	60.000	PF-FA4800
Nürtingen	VW Caddy	2016	54.000	80.000	NT-FA7469
Schwäbisch Gmünd	VW Caddy	2008	37.000	46.000	AA-FA280
Schwäbisch Hall	VW Polo	2012	90.000	99.000	SHA-LS851
Sigmaringen	Ford Tourneo	2017	72.000	98.000	SIG-FA85
Ulm	Ford Focus	2012	96.000	122.000	UL-C2133
Ulm	Renault Kangoo	2016	20.000	28.000	UL-N552

526 01	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	1.150,0	a)	950,0	950,0
			733,0	b)		
			753,0	c)		

Tit. 526 01 und Kap. 0602 Tit. 526 01 und 526 11 sind gegen-
seitig deckungsfähig. Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Durchführung von Rechtsmittelverfahren in Steuersachen, die nach § 135 Abs. 1 (Kosten im finanzgerichtlichen Verfahren) und nach § 139 Abs. 3 (Aufwendungen für das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren) der Finanzgerichtsordnung (FGO) im Falle des Obsiegens der Steuerpflichtigen zu erstatten sind, und dgl.

526 11	061	Kosten für Sachverständige	10,0	a)	10,0	10,0
			8,5	b)		
			3,8	c)		

Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Bodenschätzungsausschüsse	7,0
2. Sachverständige der Gutachterausschüsse	1,5
3. Sonstige Sachverständige (Gebäudeschätzer, Gutachter usw.)	1,5
zus.	10,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
527 01	061	Dienstreisen	6.100,0 1.940,2 2.950,7	a) b) c)	6.015,0	5.990,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.						
529 01	061	Zur Verfügung des Oberfinanzpräsidenten für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	2,5 1,1 2,1	a) b) c)	2,5	2,5
Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.						
532 01	061	Umzugs- und Verlegungskosten	135,0 475,1 38,1	a) b) c)	185,0	185,0
Erläuterung: Für Umzüge in Um- und Erweiterungsbauten und in neu angemietete Diensträume; vgl. auch Tit. 812 21.						
534 01	061	Dienstleistungen Dritter und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Für Werkverträge u.Ä.						
546 49	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	981,0 1.063,7 1.247,5	a) b) c)	981,0	981,0

Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte	10,0
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	35,0
4. Sonstige vermischte Ausgaben:	
a) Bekämpfung der Hinterziehung öffentlicher Abgaben einschließlich Ermittlungsauslagen des Steuerfahndungsdienstes	230,0
b) Schadensersatzleistungen	35,0
c) Landeszuschüsse an Behördenkantinen (Umsatzsteuer)	87,0
d) Kosten des Geldverkehrs (einschl. Rücklastschriften usw.)	400,0
e) Werbemaßnahmen für das ELSTER-Verfahren	100,0
f) Sonstiges	84,0
zus.	981,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2022	a)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Ist	2021	b)		

Wirtschaftsplan der behördeneigenen Kantine

	OFD Standort Stuttgart 2023/2024 Tsd. EUR
Voraussichtliche Einnahmen	
1. Teilnehmerbeiträge	550,0
2. Zuschüsse des Landes (Umsatzsteuer u.a.)	87,0
3. Sonstige Einnahmen (Gästeessen, Getränke usw.)	160,0
4. Zusammen	797,0
Voraussichtliche Ausgaben	
1. Personalausgaben	473,0
2. Aushilfen	4,0
3. Herstellung der Mahlzeiten	254,0
4. Sonstige Ausgaben (Getränke usw.)	66,0
5. Zusammen	797,0
Einnahmen abzgl. Ausgaben	0,0

Die Kantine wird auch von Bediensteten anderer Behörden in Anspruch genommen.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	27.473,5	a)	27.466,8	27.441,8
--	----------	----	----------	----------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

632 01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	3.750,0	a)	3.750,0	3.750,0
			3.452,3	b)		
			2.874,5	c)		

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 511 01 zulässig.
Rückerstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterung: Veranschlagt ist die voraussichtlich auf das Land Baden-Württemberg entfallende Verwaltungskostenerstattung an das Land Mecklenburg-Vorpommern und das Land Bayern. Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat aufgrund der Einkommensteuer-Zuständigkeitsverordnung (EStZustV) die zentrale Zuständigkeit für die Besteuerung der Auslandsrentner. Das Land Bayern übernimmt zentral die "Elektronische Annahme und Weiterverarbeitung von Rechtsbehelfen, Verkennzeichnung strittiger Rechtsfragen".

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	3.750,0	a)	3.750,0	3.750,0
---	---------	----	---------	---------

Ausgaben für Investitionen

811 01	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	0,0	a)	4,0	0,0
			81,8	b)		
			0,0	c)		

Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.

Erläuterung:		2023	2024
Veranschlagt sind folgende Neubeschaffungen:		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Pedelec, 250 W		4,0	-
zus.		4,0	0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
812 08	680	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungsgegenständen u. dgl. für Werkküchen	60,0 58,0 13,4		a) b) c)	60,0	60,0
Erläuterung:				2023	2024		
Veranschlagt sind folgende Neu- und Ersatzbeschaffungen:				Tsd. EUR	Tsd. EUR		
1. Neuanschaffungen							
Korbwagen			6,5		-		
verschiedene Küchengeräte und -ausstattung			2,5		-		
2. Ersatzbeschaffungen							
Kippbratpfannen			9,0		-		
Kochkessel			9,0		-		
Kombidämpfer			-		28,0		
Großfriteuse			26,0		-		
Vario Cooking Center			-		22,0		
verschiedene Küchengeräte und -ausstattung			7,0		10,0		
zus.			60,0		60,0		
812 11	061	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	54,0 0,0 27,9		a) b) c)	50,0	54,0
Erläuterung:				2023	2024		
Veranschlagt sind folgende Neu- und Ersatzbeschaffungen:				Tsd. EUR	Tsd. EUR		
1. Medienausstattung			25,0		36,0		
2. Falz- und Kuvertiermaschinen			19,0		18,0		
3. Schneeräumgerät			6,0		-		
zus.			50,0		54,0		
812 21	061	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	722,5 577,8 928,5		a) b) c)	722,5	722,5
Erläuterung:				2023	2024		
Veranschlagt sind folgende Beschaffungen:				Tsd. EUR	Tsd. EUR		
1. Neuanschaffungen:							
Ausstattung Sitzungsräume			12,0		-		
Ausstattung Denkkzellen			50,0		50,0		
Schließanlage (Erweiterung)			16,5		-		
Rollregalanlagen / Standregale			80,0		-		
Möbiliar			20,0		-		
2. Ersatzbeschaffungen:							
Rollregalanlagen / Standregale			40,0		-		
Ausstattung Sitzungsräume			30,0		-		
Ausstattung Sozialräume			42,0		20,0		
Ausstattung ZIA / Empfangstheke			35,0		-		
Schließanlage			-		8,0		
3. Erstausrüstung neugeschaffener Diensträume:							
Möbelausstattungen und Fahrregalanlagen für verschiedene Finanzämter			397,0		644,5		
zus.			722,5		722,5		

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
812 25	061	Erwerb von Einrichtungsgegenständen für die Bildungszentren	797,0 58,1 234,6	a) b) c)	97,0	97,0
Erläuterung Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten und Mobiliar für die Bildungszentren Freiburg und Schwäbisch Gmünd.						
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			1.633,5	a)	933,5	933,5
Titelgruppen						
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.						
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten				
Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Ausbildung und Prüfung der Beamtenanwärter						
<ul style="list-style-type: none"> • des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung nach § 15 StBAPO sowie der Aufwand für die berufspraktischen Studienzeiten nach § 24 StBAPO für den gehobenen Dienst der Steuerverwaltung und • des mittleren Dienstes und der Aufwand für die berufspraktischen Studienzeiten nach § 15 Abs. 1 APfO für den gehobenen Dienst in der Allgemeinen Finanzverwaltung (Bereich Landesoberkasse Baden-Württemberg). 						
427 68	061	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	443,0 27,2 194,5	a) b) c)	420,6	420,6
Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichts- und Prüfungsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Leistungen (z.B. Reisekosten), ferner Kosten der Prüfungsaufsicht und Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Schreibhilfen.						
459 68	061	Personalbezogene Sachausgaben	495,0 41,5 138,4	a) b) c)	535,0	535,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Trennungsgelder, Fahrkostensätze u. dgl.						
525 68	061	Allgemeiner Sachaufwand	49,0 17,9 21,7	a) b) c)	82,0	82,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Literatur, Beschaffungs- und Unterhaltungskosten für Geräte und Ausstattungsgegenstände (einschließlich des Bedarfs der Bildungszentren) sowie sonstige ausbildungsbezogene Sachaufwendungen.						

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
527 68	061	Reisekosten	827,0 25,3 121,4		a) b) c)	776,4	776,4
Erläuterung: Veranschlagt sind die Reisekosten der Anwärter des gehobenen und mittleren Dienstes für Dienstreisen zu Lehrgängen, Unterrichtsveranstaltungen und sonstige Ausbildungszwecke.							
Summe Titelgruppe 68			1.814,0		a)	1.814,0	1.814,0

69 Aufwand für Informationstechnik

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen um die Mehreinnahmen bei Tit. 261 01 und Tit.Gr. 69.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Verbrauchsmittel, Ausstattung und der fernmeldetechnischen Versorgung der Dienststellen (einschl. Landesoberkasse Baden-Württemberg).

427 69	061	Vertretungs- und Aushilfskräfte	117,0 0,0 124,5		a) b) c)	773,0	773,0
--------	-----	---------------------------------	-----------------------	--	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die digitale Erfassung von papierhaften Justizbelegen für RePro.

511 69A	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	100,0 50,0 62,4		a) b) c)	100,0	100,0
---------	-----	--	-----------------------	--	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

- | | | |
|---|-------|--|
| 1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. | 67,0 | |
| 2. Unterhaltung und Instandsetzung | 33,0 | |
| zus. | 100,0 | |

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
511 69B	061	Fernmeldegebühren u. dgl.	1.209,9 915,4 855,7	a) b) c)	950,0	950,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			700,0			
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			70,0			
3. Rundfunkbeiträge			100,0			
4. Sonstiges (u.a. Gebühren für Brandmeldeanlagen, Wartung von Alarm- und Einbruchmeldeanlagen)			80,0			
zus.			950,00			
Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:						
			2022	2023	2024	
			0	1	1	
Fernsprechzentralen: Die Oberfinanzdirektion sowie die Finanzämter in Mannheim und Stuttgart sind an Fernsprechzentralen angeschlossen, deren Aufwand gesammelt bei Kap. 1212 Tit.Gr. 69 veranschlagt ist. Außerdem sind Dienststellen an Fernsprechzentralen anderer Verwaltungen im Einzelplan 05 angeschlossen, ohne dass die anteiligen Fernsprechkosten erstattet werden. An Fernsprechzentralen der Steuerverwaltung, für die der Aufwand hier etatisiert ist, sind Dienststellen aus den Einzelplänen 03, 04, 05, 06, 08, 09, 10 und 14 angeschlossen.						
Die Erstattungen von Bundesdienststellen, Gemeinden und Gemeindeverbänden, Landesbetrieben und Sonstigen werden bei der Einnahme-Titelgruppe 69 vereinnahmt.						
Übertragen nach Kap. 0601 Tit. 534 69 2023 31,8 Tsd. EUR und 2024 23,8 Tsd. EUR.						
514 69	061	Verbrauchsmittel	281,0 147,6 198,0	a) b) c)	281,0	281,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art (z.B. Papier, Vordrucke, Tonerkassetten, Tintenpatronen u. dgl.).						
518 69	061	Maschinen- und Gerätemieten	20,0 67,7 111,7	a) b) c)	30,0	30,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insb. Mieten und Leasingraten für Kopiergeräte.						
525 69	061	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	900,0 32,4 320,7	a) b) c)	900,0	900,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten der beruflichen Weiterqualifizierung im Bereich der Informationstechnik einschließlich aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).						
526 69	061	Kosten für Sachverständige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
534 69	061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	2.011,2 1.524,6 1.423,8	a) b) c)	2.510,5	2.521,3
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für den Betrieb der BK Arbeitsplätze, den Erwerb von Software, Anwendungsberatung, Programmierunterstützung, Lizenzgebühren sowie für die Digitalisierung von Belegen aus der Justiz als Zwischenlösung bis zum Übergang auf volldigitales Verfahren und dgl.						
546 69	061	Sonstiger Sachaufwand	5,0 0,1 0,2	a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Datenbänder, beschreibbare CD's und sonstige Hilfsmittel für EDV-Arbeitsplätze sowie die Ausgaben für die ELSTER-CD zur Verteilung an die Steuerpflichtigen.						
631 69	061	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund	1.200,0 573,7 567,4	a) b) c)	1.200,0	1.200,0
812 69	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	40,0 102,1 0,0	a) b) c)	61,0	61,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen zur Sicherung der Produktivität sowie der IuK-technischen Ausstattung, Software und Lizenzen für die Bediensteten der Steuerverwaltung.						
Summe Titelgruppe 69			5.884,1	a)	6.810,5	6.821,3

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
71		<p>Verpflegungsaufwand u. dgl. für die Bildungszentren Freiburg und Schwäbisch Gmünd</p> <p>Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 125 71.</p> <p>Erläuterung: Vgl. Erläuterung zu Tit. 125 71.</p>				
514 71	061	Verbrauchsmittel	216,0 43,3 70,0	a) b) c)	430,0	470,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Wareneinsatz.				
546 71	061	Sonstiger Sachaufwand	22,5 6,2 23,9	a) b) c)	22,5	22,5
		Erläuterung: Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände, Arbeitsmäntel usw.				
Summe Titelgruppe 71			238,5	a)	452,5	492,5

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
79		Aufwand für die Oberfinanzdirektion Karlsruhe				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Tit. 119 79.				
429 79	061	Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	252,0 189,8 274,1	a) b) c)	255,7	255,7
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Entgelte für die Reinigungskräfte, die Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften, Trennungsgelder und Umzugskostenvergütungen. Aus den Mitteln für Aushilfskräfte dürfen keine Dauerbeschäftigten vergütet werden.	Tsd. EUR			
		1. Entgelte für die Beschäftigten des Reinigungsdienstes	80,0			
		2. Sonstige Beschäftigungsentgelte	75,7			
		3. Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	100,0			
		zus.	255,7			
		Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 517 01 36,3 Tsd. EUR.				
511 79	061	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	281,0 364,3 355,4	a) b) c)	281,0	281,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind der Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften), Porto, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Unterhaltung und Instandsetzung und dgl.				
514 79	061	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	225,0 239,3 209,5	a) b) c)	225,0	225,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR			
		1. Haltung von Dienstfahrzeugen	221,0			
		2. Dienst- und Schutzkleidung	4,0			
		zus.	225,0			
		Dienstkleidung erhalten 16 Kraftfahrer; vgl. auch Tit. 514 02.				
517 79	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	91,0 32,7 53,8	a) b) c)	85,0	85,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).				

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

518 79	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	7,5		a)	13,5	13,5
			4,7		b)		
			3,3		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte	0,5
2. Leasingkosten für 2 Pkw Pkw, 4-türig, Benzin/Hybrid bis 2,2 l, 155 kW Pkw, 4-türig, Elektro	13,0
zus.	13,5

Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 514 01, 518 02 und 811 01 (Finanzämter).

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2023:

Oberfinanzdirektion	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahr- leistung am 1. Januar 2022 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungs- zeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
	VW Touran	2014	34.400	40.000	KA-FV214

527 79	061	Dienstreisen	600,0		a)	560,0	560,0
			89,0		b)		
			154,2		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen und Wegstreckenent-
schädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.

535 79	061	Zusammenarbeit mit ausländischen Steuerverwaltungen	3,0		a)	3,0	3,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen - einschließlich in angemesse-
nem Umfang Bewirtungskosten - für die Zusammenarbeit mit ausländischen Steu-
erverwaltungen (insb. mit den regionalen Steuerverwaltungen im deutsch - französi-
schen Grenzgebiet).

547 79	061	Sächliche Verwaltungsausgaben	22,5		a)	22,5	22,5
			10,3		b)		
			15,8		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind alle sonstigen auf die Oberfinanzdirektion Karlsruhe
entfallenden sächlichen Verwaltungsausgaben (HGr. 5).

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

812 79	061	Investitionsausgaben	323,0	a)	323,0	323,0
			47,3	b)		
			366,4	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die auf die Oberfinanzdirektion Karlsruhe anteilig entfallenden Investitionsausgaben für Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Einrichtungs-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (HGr. 8).

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Davon entfallen auf:		
1. <u>Dienstfahrzeuge (Ersatzbeschaffungen)</u>		
Kombi-Fahrzeuge, 2,0 l (110 kW)	142,0	140,0
Kombi-Fahrzeuge, alternativer Antrieb	70,0	70,0
Kombi-Fahrzeug mit Kücheneinbau, alternativer Antrieb	-	80,0
2. <u>Kantinenausstattung - Karlsruhe und Stuttgart -</u>		
<u>Neuanschaffungen:</u>		
Mengmaschine	6,0	-
Kühlraumregale	6,1	-
Gestellwagen	3,1	-
<u>Ersatzbeschaffungen:</u>		
Geschirrrückgabe	-	21,0
Konfiskat-Kühler	30,0	-
Kombidämpfer	10,0	-
Kippbratpfanne	5,0	-
Topfpülmaschine	15,0	-
Tontechnik Speiseraum	15,0	-
Thekenbeleuchtung Speisenausgabe	13,0	-
Tablettwagen	-	6,0
verschiedene Küchengeräte / Ergänzungsausstattungen	7,8	6,0
zus.	323,0	323,0

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2023:

Oberfinanzdirektion	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahr- leistung am 1. Januar 2022 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungs- zeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
	VW Crafter	2018	204.700	280.000	KA-FV113
	VW Bus T 6	2018	233.200	280.000	KA-FV180
	VW Bus T 6	2019	185.800	280.000	KA-FV190
	VW Bus T 6	2019	176.300	280.000	KA-FV191

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2024:

Oberfinanzdirektion	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahr- leistung am 1. Januar 2022 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungs- zeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
	VW Crafter	2019	153.700	280.000	KA-FV195
	VW Bus T 6	2016	7.400	25.000	KA-FV127
	VW Bus T 6	2019	47.200	280.000	KA-FV194
	VW Bus T 6	2020	132.800	280.000	KA-FV202
	VW Bus T 6	2020	119.400	280.000	KA-FV203

Summe Titelgruppe 79	1.805,0	a)	1.768,7	1.768,7
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
80		Aufwand für die Landesoberkasse Baden-Württemberg				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 261 02.				
429 80	062	Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	78,5 2,1 1,0	a) b) c)	78,5	78,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Entgelte für die Reinigungskräfte, die Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften, Trennungsgelder und Umzugskosten. Aus den Mitteln für Aushilfskräfte dürfen keine Dauerbeschäftigten vergütet werden.	Tsd. EUR			
		1. Entgelte für die Beschäftigten des Reinigungsdienstes	1,0			
		2. Sonstige Beschäftigungsentgelte	72,5			
		3. Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung	5,0			
		zus.	78,5			
511 80	062	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.300,0 1.400,2 1.301,7	a) b) c)	1.300,0	1.300,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind der Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften), Porto, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Unterhaltung und Instandsetzung und dgl.				
517 80	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	22,5 16,9 18,6	a) b) c)	22,5	22,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).				
527 80	062	Dienstreisen	23,6 2,5 13,3	a) b) c)	23,6	23,6
		Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen und Wegstreckenschädigungen für private Kraftfahrzeuge.				
547 80	062	Sächliche Verwaltungsausgaben	31,5 43,8 21,3	a) b) c)	31,5	31,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind alle sonstigen auf die Landesoberkasse Baden-Württemberg entfallenden sächlichen Verwaltungsausgaben (HGr. 5).				

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

812 80	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	49,5		a)	49,5	49,5
			81,4		b)		
			24,2		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Ersatzbeschaffungen für die Standorte Karlsruhe und Metzingen: Tsd. EUR

1. Elektrische Datumsstempel, Brieföffner, Frankierwerke, Spann- und Verschlussgeräte, Falz- und Kuvertiersysteme	24,5
2. Büromöbiliar	20,0
3. Sonstiges (Klimagerät)	5,0
zus.	49,5

Summe Titelgruppe 80	1.505,6	a)	1.505,6	1.505,6
-----------------------------	---------	----	---------	---------

Gesamtausgaben	804.215,3	a)	858.609,3	857.771,0
-----------------------	-----------	----	-----------	-----------

Abschluss Kapitel 0608

Verwaltungseinnahmen	136.295,0	a)	143.542,1	143.556,1
-----------------------------	-----------	----	-----------	-----------

Übrige Einnahmen	66.137,5	a)	67.132,5	67.132,5
-------------------------	----------	----	----------	----------

Gesamteinnahmen	202.432,5	a)	210.674,6	210.688,6
------------------------	-----------	----	-----------	-----------

Personalausgaben	761.496,6	a)	816.170,5	815.306,4
-------------------------	-----------	----	-----------	-----------

Sächliche Verwaltungsausgaben	35.722,7	a)	36.121,8	36.147,6
--------------------------------------	----------	----	----------	----------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	4.950,0	a)	4.950,0	4.950,0
---	---------	----	---------	---------

Ausgaben für Investitionen	2.046,0	a)	1.367,0	1.367,0
-----------------------------------	---------	----	---------	---------

Gesamtausgaben	804.215,3	a)	858.609,3	857.771,0
-----------------------	-----------	----	-----------	-----------

Kapitel 0608 Zuschuss	601.782,8	a)	647.934,7	647.082,4
------------------------------	-----------	----	-----------	-----------

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Vorbemerkung:

Das Landeszentrum für Datenverarbeitung (LZfD) wird als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.
Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 LHO nur die Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht. Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0610 aufgeführt.

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.
Tit. 682 01 und 891 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
Mehrausgaben sind mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 0602 Tit.Gr. 69 und Kap. 0608 Tit.Gr. 69 zulässig.
Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagten Beträge für Investitionen sind bindend.
Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen
- bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.

Die Betriebsgrundstücke werden dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt.

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 09 - digital@bw II - erhöht sich die Ausgabeermächtigung bei Kap. 0610 Tit. 682 01 bzw. Tit. 891 01. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 09 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden. Die Ausgaben können innerhalb eines Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden.

Es stehen noch Mittel zur Entnahme aus der Rücklage digital@bw II für folgende Maßnahme zur Verfügung:

Maßnahme	Mittel bis zur Höhe von (in Tsd. EUR)
3. Ausbau des Risikomanagement und der Auswertungssysteme im Bereich Steuerfahndung und Außendienste einschließlich Nutzung von KI-Komponenten	1.000,0
Summe	1.000,0

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	019	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	98.925,0	a)	87.927,6	87.235,3
			93.438,1	b)		
			99.692,6	c)		

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	6.000,0	6.000,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	1.500,0	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	1.500,0	2.000,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	1.500,0	2.000,0
Haushaltsjahr 2027bis zu	1.500,0	2.000,0

Erläuterung:

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Fläche in m ² bzw. anderer Größenordnung der Leistung	Ist-Ergebnis 2020 Tsd. EUR	Betrag für 2022 (Soll) Tsd. EUR	Betrag für 2023 (Planung) Tsd. EUR	Betrag für 2024 (Planung) Tsd. EUR
I. Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)					
Summe:	25.779	3.606,0	3.677,1	3.505,8	3.505,8
II. Weitere Leistungsblöcke		keine			
III. Unentgeltliche Leistungen insgesamt:		3.606,0	3.677,1	3.505,8	3.505,8

Übertragen nach Kap. 0602 Tit. 441 01 2,6 Tsd. EUR
Übertragen nach Kap. 0608 Tit. 422 01 55,3 Tsd. EUR

Zum Vorjahr geänderte Darstellung vgl. Kap. 0602 Tit. 535 69 - KONSENS.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	98.925,0	a)	87.927,6	87.235,3
---	----------	----	----------	----------

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben für Investitionen

891 01	019	Zuschuss für Investitionen an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	6.000,0	a)	11.500,0	9.230,0
			15.680,0	b)		
			12.110,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Neu- und Ersatzbeschaffungen von DV-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und Softwarelizenzen. Vgl. Erläuterungen zum Finanzplan des Landesentrums für Datenverarbeitung.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	6.000,0	a)	11.500,0	9.230,0
---	---------	----	----------	---------

Gesamtausgaben	104.925,0	a)	99.427,6	96.465,3
-----------------------	-----------	----	----------	----------

Abschluss Kapitel 0610

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	98.925,0	a)	87.927,6	87.235,3
---	----------	----	----------	----------

Ausgaben für Investitionen	6.000,0	a)	11.500,0	9.230,0
-----------------------------------	---------	----	----------	---------

Gesamtausgaben	104.925,0	a)	99.427,6	96.465,3
-----------------------	-----------	----	----------	----------

Kapitel 0610 Zuschuss	104.925,0	a)	99.427,6	96.465,3
------------------------------	-----------	----	----------	----------

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Landeszentrum für Datenverarbeitung

gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	17.763,0	16.700,0	43.793,4	40.255,7
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	11.169,5	0,0	0,0	0,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe der Erträge</u>	28.932,5	16.700,0	43.793,4	40.255,7
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	42.323,4	35.668,3	48.735,3	44.099,8
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.828,7	6.500,0	8.580,0	8.580,0
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	34.494,6	29.168,3	40.155,3	35.519,8
2.	Personalaufwand	44.825,5	52.965,2	53.776,7	54.150,3
2.1	Löhne und Gehälter	31.878,0	36.570,7	37.661,8	37.902,5
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12.947,5	16.394,5	16.114,9	16.247,8
3.	Abschreibungen	14.087,3	10.019,4	12.476,0	9.791,4
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.306,9	26.991,4	29.209,0	29.240,9
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	26.306,9	26.991,4	29.209,0	29.240,9
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Steuern	0,1	0,1	0,0	0,0
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	127.543,2	125.644,4	144.197,0	137.282,4
III. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme		-98.610,7	-108.944,4	-100.403,6	-97.026,7
IV. Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme		93.438,1	98.925,0	87.927,6	87.235,3
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	93.438,1	98.925,0	87.927,6	87.235,3
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land		-5.172,6	-10.019,4	-12.476,0	-9.791,4

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0610
Landeszentrum für Datenverarbeitung**

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	98.610,7	108.944,4	100.403,6	97.026,7
2.	Zugänge des Anlagevermögens ein- schl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	17.252,3	6.000,0	11.500,0	9.230,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegen- stände	3.173,8	1.400,0	1.267,2	1.478,9
2.2	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	6.965,3	4.585,0	10.168,7	7.657,7
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Ge- schäftsausstattung	1.371,6	15,0	64,1	93,4
2.5	Sonstige Anlagen	5.741,5	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	9.204,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Son- derpostens für Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	125.067,1	114.944,4	111.903,6	106.256,7
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	14.093,0	10.019,4	12.476,0	9.791,4
2.1	Abgänge	5,7	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	14.087,3	10.019,4	12.476,0	9.791,4
3.	Verwendung/Auflösung von Rückla- gen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitions- zuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	92.497,9	98.925,0	87.927,6	87.235,3
	Kap. 0610 Tit. 682 01	8.430,0	6.000,0	11.500,0	9.230,0
	Kap. 0610 Tit. 891 01				
	Entnahme aus Rücklage digital@bwl		0,0	0,0	0,0
	Kap. 1212 Tit. 359 09	780,4	0,0	0,0	0,0
	Kap. 1212 Tit. 359 09	7.250,0	0,0	0,0	0,0
	Umschichtung von				
	Kap. 0602 Tit. 535 69	159,8			
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Be- trieb (Ergebnisübernahme)	93.438,1	98.925,0	87.927,6	87.235,3
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	15.680,0	6.000,0	11.500,0	9.230,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	123.211,1	114.944,4	111.903,6	106.256,7

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0610
Landeszentrum für Datenverarbeitung**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2022 Soll	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	523,5	522,5	522,5
	*kw	*21,5	*9,0	*9,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	173,0	173,0	173,0
	*kw	*22,5	*10,0	*10,0
	Summe a) und b):	696,5	695,5	695,5
	*kw:	*44,0	*19,0	*19,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	60,0	62,0	62,0
	Summe d):	60,0	62,0	62,0
	Gesamtsumme a) bis d):	756,5	757,5	757,5
	*kw:	*44,0	*19,0	*19,0

Stellenplan für Beamtinnen und Beamte - vgl. Kap. 0610 Tit. 682 01 - Stellenplan

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2022 Soll	Veränderungen 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Veränderungen 2024 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
Tariflich Beschäftigte					
1. E13	0,0	+ 1,0 von Entgeltgruppe 12 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	1,0		1,0
2. E12	4,0	+ 3,0 von Entgeltgruppe 11 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019 + 4,0 von Entgeltgruppe 10 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019 - 1,0 nach Entgeltgruppe 13 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	10,0		10,0
3. E11	29,0	+ 17,0 von Entgeltgruppe 10 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019 + 3,0 von Entgeltgruppe 9b TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019 - 3,0 nach Entgeltgruppe 12 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	46,0		46,0
kw spätestens ab 01.01.2023	*5,0	- 5,0 Wegfall, Verstetigung der Stellen	*0,0		*0,0

Anlage zu Kap. 0610
Landeszentrum für Datenverarbeitung

4.	E10	42,0	+ 2,0 von Entgeltgruppe 9b TV-L in Umsetzung des Tar rifabschlusses vom 02.03.2019 - 4,0 nach Entgeltgruppe 12 TV-L in Umsetzung des Ta rifabschlusses vom 02.03.2019 - 17,0 nach Entgeltgruppe 11 TV-L in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	23,0	23,0
	kw spätestens ab 01.01.2023	*7,5	-7,5 Wegfall, Verstetigung der Stellen	*0,0	*0,0
5.	E9b	20,0	- 3,0 nach Entgeltgruppe 11 TV-L in Umsetzung des Ta rifabschlusses vom 02.03.2019 - 2,0 nach Entgeltgruppe 10 TV-L in Umsetzung des Ta rifabschlusses vom 02.03.2019	15,0	15,0
6.	E9a	3,0		3,0	3,0
7.	E8	8,5	- 1,0 nach Entgeltgruppe 7 TV-L in Vollzug des ku-Ver merks	7,5	7,5
	1/0/0 ku nach E7 mit Ausschei den des Stelleninhabers				
8.	E7	0,0	+ 1,0 von Entgeltgruppe 8 TV-L in Vollzug des ku-Ver merks	1,0	1,0
9.	E6	21,5		21,5	21,5
10.	E5	9,0		9,0	9,0
11.	E4	36,0		36,0	36,0
	kw spätestens 01.01.2028	*10,0		*10,0	*10,0
	Summe	173,0		173,0	173,0
	Summe *kw	*22,5		*10,0	*10,0
	Summe	173,0		173,0	173,0
	Summe *kw	*22,5		*10,0	*10,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfah renden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	5	5	5	5

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Zu A I/1 Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen aus dem Bereich Druck- und Versandzentrum (Kostenerstattungen für Porto und Papier) und Einnahmen aus der Bereitstellung verschiedener EDV-Verfahren (z. B. Betrieb einer zentralen Schulungsumgebung für die Steuerverwaltung sowie Scannen von Steuererklärungen) sowie Kostenerstattungen für KONSENS Entwicklungsleistungen und Leistungen zur Umsetzung der Grundsteuerreform in Baden-Württemberg.

Veranschlagt sind für	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- Leistungen im Druck- und Versandzentrum	7.475,0	7.687,0
- Bereitstellung EDV-Verfahren	9.425,0	9.513,0
- Sachkosten KONSENS	8.418,0	8.418,0
- Personalkosten KONSENS	11.727,4	10.907,4
- Sachkosten GrSt	6.748,0	3.730,3
	<u>43.793,4</u>	<u>40.255,7</u>

Zu A II/1.1 Hier sind die Kosten des Verbrauchsmaterials des Druck- und Versandzentrums und des Scanzentrums veranschlagt. Insbesondere die Kosten der Beschaffung von Rollenpapier, Spezialpapier, Vordrucken, Datenträger und anderer Verbrauchsmaterialien sowie des Portos

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u.a. Aufwendungen für IuK-Dienstleistungen und Softwarepflege sowie die Kostenerstattungen an die Landesoberkasse Baden-Württemberg und die BITBW (BK-Benutzerservice, VPN-Zugänge, Betrieb E-Mail etc.) und Aufwendungen für die Informationssicherheit. Dabei sind auch Kosten für KONSENS-Entwicklungsleistungen sowie für die Kosten zur Umsetzung der Grundsteuerreform in Baden-Württemberg berücksichtigt. Die Kosten der Gebäudebewirtschaftung, für Energie und Bauunterhalt sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt

Veranschlagt sind für	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- IuK-Dienstleistungen	17.236,2	11.509,2
- Fremdleistungen	1.687,8	1.414,3
- IuK-Fremdinstandhaltung sonst.	85,0	98,9
- Hardware Wartung	2.987,7	3.102,2
- Softwarepflege	18.158,6	19.395,2
	<u>40.155,3</u>	<u>35.519,8</u>

Zu A II/2.1 Personalaufwand für insgesamt 695,5 Bedienstete (Beamtinnen und Beamte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) sowie bis zu 62 Auszubildende / DHBW-Studenten. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf. Veranschlagt sind hier auch die Jubiläumsgaben und Jubiläumsgelder für die Bediensteten.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u.a. Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung und Beihilfepauschalen für Beamtinnen und Beamte.

Zu A II/4: Die auf den Betrieb entfallenden Kosten der Unterbringung einschließlich Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten sowie Bauunterhaltung werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01, 517 05, 518 01, 518 11 sowie aus Kap. 1208 Tit. 519 01 und 711 01 getragen.

Zu A II/4.2: Veranschlagt sind die Aufwendungen für den allgemeinen Geschäftsbedarf, für Miete und Leasing der EDV-Ausstattung sowie Lizenzkosten, Dienstleistungen Dritter und Kommunikation (Datenleitungen, UMTS usw.). Die Aufwendungen enthalten neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u.a. Post- und Fernmeldegebühren, Reisekosten, Erstattungen von Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Besoldungs-, Entgeltangelegenheiten sowie Kostenerstattungen an die BITBW. Im veranschlagten Betrag für Leiharbeitskräfte, Aushilfen (4.2.5) sind die Kosten für die Personalbereitstellung von 14 Vivento Bediensteten sowie die Kosten für Arbeitnehmerüberlassung enthalten..

Veranschlagt sind:	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
4.2.1 Miete	13.075,0	13.074,7
4.2.2 Leasing	1.532,5	1.544,5
4.2.3 Lizenzen	7.612,4	7.826,9
4.2.4 Gebühren	1.236,2	1.460,3
4.2.5 Leiharbeitskräfte, Aushilfen	3.777,5	3.359,6
4.2.6 Aufwand für Kommunikation	1.848,0	1.847,5
4.2.7 Sonstiges	127,4	127,4
	<u>29.209,0</u>	<u>29.240,9</u>

Erläuterungen zum Finanzplan:

Zu B I 2.1, 2.3 und 2.4: Veranschlagt sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von EDV-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und Softwarelizenzen.

Davon entfallen auf:	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von Netzwerkgeräten, Datenspeichererweiterungen und Servern sowie Ersatzbeschaffung von Bildschirmen	10.168,7	7.657,7
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	64,1	93,4
- Lizenzrechte	1.267,2	1.478,9
	<u>11.500,0</u>	<u>9.230,0</u>

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Der Bundesbau Baden-Württemberg wird seit 01.01.2004 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.
 Der Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg nimmt zivile und militärische Bauaufgaben des Bundes wahr.
 Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 LHO für den Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg nur ein Zuschustitel sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht.
 Nach der mit dem Bund abgeschlossenen Vereinbarung erstattet dieser dem Land die Aufwendungen des Landesbetriebs bei Kap. 0614 und die anteiligen Kosten der Aufsichtsbehörde bei Kap. 0601 unter Anrechnung der sonstigen Einnahmen. Außerdem wird die vom Landesamt für Besoldung und Versorgung (Kap. 0618 Tit. 261 02) erhobene Verwaltungskostenerstattung für Landesbetriebe vom Bund erstattet. Zu den erstattungsfähigen Kosten gehört auch der für später zu erwartende Versorgungsaufwand der planmäßigen Beamtinnen und Beamten (Kap. 1210 Tit. 261 71). Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0614 aufgeführt.

Ausgaben

Leistungsprämien gem. § 76 LBesGBW können geleistet werden, sofern der Bund die Kosten übernimmt. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können Leistungsprämien nach den gleichen Grundsätzen wie im Beamtenbereich übertariflich gewährt werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	016	Zuschuss an Bundesbau Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Leistungsprämien können nun mehr auch an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern des Landes Baden-Württemberg (nicht Auszubildenden, Aushilfen und Volontären, üt-/at-Beschäftigten und Beschäftigten, die nach § 40 Nr. 6 oder § 41 Nr. 13 TV-L eine besondere Zahlung erhalten) nach den gleichen Grundsätzen wie im Beamtenbereich übertariflich gewährt werden, sofern für die Beamtinnen und Beamten der A- und B-Besoldung nach dem Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg (keine Anwärterinnen und Anwärter) im jeweiligen Bereich eine Leistungsprämie tatsächlich auch gewährt wird.
 Die Kosten werden vom Bund erstattet.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	0,0	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0

Abschluss Kapitel 0614

Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0
Kapitel 0614 Überschuss	0,0	a)	0,0	0,0

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Bundesbau Baden-Württemberg

gemäß § 26 LHO

**Anlage zu Kap. 0614
Bundesbau Baden-Württemberg**

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
		Tsd. EUR			
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	13,3	13,3	13,3	13,3
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	120.238,8	146.856,4	150.970,5	156.122,7
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	Die Nr. 2-4 können auch unter der Bezeichnung "übrige Erträge" zusammengefasst werden.				
	Summe der Erträge	120.252,1	146.869,6	150.983,8	156.136,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	67.187,4	83.206,0	81.833,0	85.763,0
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	287,1	407,0	421,0	418,0
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	66.900,3	82.799,0	81.412,0	85.345,0
2.	Personalaufwand	54.407,6	56.206,6	60.490,0	61.594,0
2.1	Löhne und Gehälter	40.442,7	41.802,0	45.321,0	46.265,0
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.964,8	14.404,6	15.169,0	15.329,0
3.	Abschreibungen	1.372,9	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.857,9	7.449,0	8.655,8	8.774,0
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	6.857,9	7.449,0	8.655,8	8.774,0
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	2,0	2,0	2,0
6.	Steuern	3,0	6,0	3,0	3,0
	Summe der Aufwendungen	129.828,8	146.869,6	150.983,8	156.136,0
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-9.576,7	0,0	0,0	0,0
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	0,0	0,0	0,0	0,0
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-9.576,7	0,0	0,0	0,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0614
Bundesbau Baden-Württemberg**

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	9.576,7	0,0	0,0	0,0
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	994,3	2.508,1	2.983,0	1.976,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	523,2	935,2	1.740,0	1.250,0
2.2	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	6,0	24,8	23,0	20,0
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	465,1	1.548,1	1.220,0	706,0
2.5	Sonstige Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	2.188,6	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	12.759,7	2.508,1	2.983,0	1.976,0
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	1.372,9	0,0	0,0	0,0
2.1	Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	1.372,9	0,0	0,0	0,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	1.849,1	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	3.222,0	0,0	0,0	0,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2022 Soll	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	350,0	356,0	356,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	354,0	369,0	369,0
	Summe a) und b):	704,0	725,0	725,0
c)	Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	40,0	40,0	40,0
d)	Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	40,0	40,0	40,0
e)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	7,0	7,0	7,0
	Summe c) bis e):	87,0	87,0	87,0
	Gesamtsumme a) bis e)	791,0	812,0	812,0

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2022 Soll	Veränderungen 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Veränderungen 2024 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
Tariflich Beschäftigte					
1. Betriebsleitung					
1. E15	1,0		1,0		1,0
2. E14	9,0		9,0		9,0
3. E13	12,0		12,0		12,0
4. E12	4,0		4,0		4,0
5. E11	2,0	+1,0 neu gegen Wegfall von einer Stelle E9b in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	3,0		3,0
6. E10	1,0		1,0		1,0
7. E9b	1,0	-1,0 Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle E11 in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	0,0		0,0
8. E8	1,0		1,0		1,0
9. E6	1,0		1,0		1,0
Summe	32,0		32,0		32,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
2. Bezirksebene					
1. E14	20,0		20,0		20,0
2. E13	38,0	+10,0 neu zur Sicherstellung der Aufgabenerledigung auf BdE durch Zunahme des Bauvolumens und zusätzlich Aufgabenzuweisungen	48,0		48,0
3. E12	64,0	+5,0 neu zur Sicherstellung der Aufgabenerledigung auf BdE durch Zunahme des Bauvolumens und zusätzliche Aufgabenzuweisungen	69,0		69,0
4. E11	75,0		75,0		75,0
5. E10	21,0	+2,0 neu gegen Wegfall von zwei Stellen E9a in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	23,0		23,0
6. E9b	16,0	+2,0 neu gegen Wegfall von zwei Stellen E8 in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	18,0		18,0
7. E9a	14,0	-2,0 Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen E10 in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	12,0		12,0
8. E8	20,0	+11,0 neu gegen Wegfall von elf Stellen E6 für Strukturverbesserungen -2,0 Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen E9b in Umsetzung des Tarifabschlusses vom 02.03.2019	29,0		29,0
9. E6	46,0	-11,0 Wegfall, vgl. Zugang von elf Stellen E8 für Strukturverbesserungen	35,0		35,0
10. E5	8,0		8,0		8,0
Summe	322,0		337,0		337,0
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe (1.+2.)	354,0		369,0		369,0
Summe *kw (1.+2.)	*0,0		*0,0		*0,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	21	39	39	39
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	1	2	2	2
Sonstige	9	0	0	0

**Anlage zu Kap. 0614
Bundesbau Baden-Württemberg**

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Es sind keine erfolgswirksamen Zahlungen aus dem Landeshaushalt veranschlagt.

- Zu A.I./1.** Veranschlagt sind Mieteinnahmen aus einem Untermietverhältnis mit der Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg mbH.
- Zu A.I.4.** Veranschlagt sind die Kostenerstattungen des Bundes für die Organleihe sowie sonstige Kostenerstattungen.
- Zu A.II/1.1** Veranschlagt sind u.a. Putz- und Reinigungsmittel, Energie, Strom, Wasser, Treibstoff, Reparaturmaterial und Arbeitsschutzmittel.
- Zu A.II/1.2** Veranschlagt sind u.a. Honorare für freiberuflich Tätige, IuK-Dienstleistungen, Öffentlichkeitsarbeit, Reinigungsdienste, Fremdstant-haltung und Wartung der Gebäude, der technischen Anlagen und des Fuhrparks, sowie Umzugskosten.
- Zu A.II/2.1** Personalaufwand für insgesamt 812 Bedienstete (Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer), weitere Aushilfs-kräfte nach Bedarf, sowie Leistungsprämien.

Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für
- 20 Baureferendarinnen und Baureferendare (höherer bautechnischer Dienst)
- 20 Bauoberinspektoranwärterinnen und Bauoberinspektoranwärter (gehobener bautechnischer Dienst)
- 40 Auszubildende, Praxissemester-/DHBW- Studentinnen und Studenten u.a.
- 7 Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre.

Die Personalaufwendungen fallen in 2023/2024 durch die Neustellen und die tariflichen Steigerungen höher aus als im Vorjahr. Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt.
- Zu A.II/2.2** Veranschlagt sind u.a. der Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte, Zuwendungen für den Versorgungsfonds, die Sozial-versicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und Auszubildende (Arbeitgeberanteil), sowie Umlagen für die Zu-satzversorgung, Beihilfepauschalen und der Beihilfezuschlag, sowie Heilbehandlungskosten bei Dienstaussfällen.
- Zu A.II/4.2** Veranschlagt sind u.a. die Mieten für Gebäude und Räume, sowie die Mietnebenkosten, die Mieten für Kopiergeräte, Aufwendungen für Gerichts- und Anwaltskosten, Leasingkosten für Dienst-KFZ, der Aufwand für Geschäftsbedarf, einschließlich Bücher und Druck-schriften, Aufwendungen für Telekommunikation, EDV-Verbrauchsmaterial, Reisekosten, Erstattungen des Kostenaufwands an an-dere Landeseinrichtungen, sowie der personalbezogene Aufwand, wie Trennungsgelder, Aus- und Fortbildungen, Betriebsmedizin, Jubiläumsausgaben und Kostenerstattungen an das LBV für die Personalkostenabrechnungen.
- Zu A.II/6** Veranschlagt sind KFZ-Steuern.

Erläuterungen zum Finanzplan:

Zu B.I./2 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.

	Betrag 2022 Tsd. EUR	Betrag 2023 Tsd. EUR	Betrag 2024 Tsd. EUR
1. EDV-Anlagen und Medientechnik, Software	1.577,7	2.320,2	1.780,0
2. TK-Anlagen	55,0	0,0	32,0
3. Fahrzeuge	0,0	0,0	0,0
4. Büromöbel und Geschäftsausstattung	855,0	600,0	150,0
5. Sonstiges (z.B. Telefonanlage)	20,4	63,0	14,0
Summe:	2.508,1	2.983,0	1.976,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2022 Ist 2021 Ist 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Die Ämter von Vermögen und Bau Baden-Württemberg einschließlich der Betriebsleitung werden seit 01.01.2004 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Mit Wirkung vom 01.10.2008 wurde innerhalb des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg die nicht rechtsfähige Anstalt Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG) errichtet.

Im Staatshaushaltsplan werden für den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg entsprechend § 26 LHO nur die Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht. Eine Übersicht über den Wirtschafts- und den Unterwirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0615 aufgeführt.

Die Ausgaben für Landesbaumaßnahmen und für die Bauunterhaltung sowie die Einnahmen und Ausgaben für die Gebäude und Grundstücke des Landes sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.
 Die Titel 682 01 und 891 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die im Wirtschaftsplan des Betriebs veranschlagten Beträge für Investitionen sind bindend.
 Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen - bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.
 Die Betriebsgrundstücke werden dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen.
 Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.
 Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt.
 Bei der Vermietung von Räumlichkeiten in landeseigenen Schlössern und sonstigen Anlagen an die Träger allgemeinbildender Museen und allgemeinbildender Ausstellungen kann auf die Erhebung eines Mietzinses verzichtet werden; das Gleiche gilt - einschl. Nebenkosten - in weiteren Fällen nach Maßgabe der Erläuterungen.
 Bei der Vermietung von Räumlichkeiten in landeseigenen Gaststätten und sonstigen Anlagen kann auf die Erhebung eines Mietzinses verzichtet werden; das Gleiche gilt - einschl. Nebenkosten - in weiteren Fällen nach Maßgabe der Erläuterungen.
 Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen sind Abweichungen von der Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg gem. Ziff. 1 der Erläuterungen zum Wirtschaftsplan im Rahmen der im Unterwirtschaftsplan zur Verfügung stehenden Mittel zulässig, wenn dauerhaft Mehreinnahmen erzielt werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	016	Zuschuss an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	162.373,8 159.237,1 159.136,9	a) b) c)	186.490,0	190.591,2
--------	-----	--	-------------------------------------	----------------	-----------	-----------

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 erhöhen sich die Ausgabeermächtigungen. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 05 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden. Die Ausgaben können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen während des Haushaltsjahres vor Buchung der Entnahmen geleistet werden.

Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen erhöht sich die Ausgabeermächtigung um Minderausgaben bei den Titeln des Hochschulbauprogramms "Perspektive 2020" im Kap. 1208.

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Erläuterung:

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Fläche in m ² bzw. anderer Größenordnung der Leistung	Betrag 2022 Ist Tsd. EUR	Betrag 2023 (Soll) Tsd. EUR	Betrag 2024 (Planung) Tsd. EUR
I. Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)				
1. Betriebsleitung	8.260,0	1.342,0	1.357,1	1.357,1
2. Ämter	75.783,0	9.162,9	9.063,3	9.063,3
3. Universitätsbau-ämter	3.544,0	423,1	426,0	426,0
4. SSG	195.216,0	10.827,9	12.227,5	12.227,5
Zusammen	282.803,0	21.755,9	23.073,9	23.073,9

Vom Zuschussbetrag 2023 in Höhe von 186.490,0 Tsd. EUR und 2024 in Höhe 190.591,2 Tsd. EUR entfallen auf Vermögen und Bau Baden-Württemberg 168.278,4 Tsd. EUR in 2023 und 171.664,8 Tsd. EUR in 2024 und auf die Staatl. Schlösser und Gärten 18.211,6 Tsd. EUR in 2023 und 18.956,4 6 Tsd. EUR in 2024.

Von den Zuschussbeträgen entfällt auf:

	Betrag 2023 Tsd. EUR	Betrag 2024 Tsd. EUR
- Personalaufwendungen zur Durchführung des Bauprogramms (800 Mio. EUR) für die Bauherrenleistungen der Neubaumaßnahmen (2,0 Stellen für Beschäftigte der Entg.Gr. 14)	206,4	206,4

Für folgende Bauprogramme sind die Personalaufwendungen aus dem Kap. 1212 Tit. 359 05 zu beantragen:

- Sanierungsprogramm 2018/2019 (800 Mio. EUR)
- Sanierungsoffensive Universitätsklinik (15 Stellen für Bedienstete mit kw-Vermerk 01.01.2025)

Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten.

Im Staatshaushaltsplan 2022 wurden im Zusammenhang mit dem Beschluss zur Novellierung des Klimaschutzgesetzes Baden-Württemberg (KSG BW) vom 6. Oktober 2021 strukturell 16 Stellen (4x A14, 3x A12, 4x A11, 5x E11) für Klimaschutzmaßnahmen in Landesliegenschaften etatisiert.

Im Haushaltsjahr 2023 sind zusätzlich 50 Neustellen für Klimaschutzmaßnahmen Klimaschutz inkl. Querschnitt: 15x A14, 2x A13, 21x A12, 2x A11, 1x A9, 1x E13 Kaufmännisches Gebäudemanagement: 5x A11, 3x A9 etatisiert.

Somit sind Stellen i.H.v. rd. 7.500,00 Tsd. EUR p.a. des Gesamtbudgets für Klimaschutzmaßnahmen vorgesehen.

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
682 02	016	Zuschuss aus Spielbankmitteln an Vermögen und Bau Baden-Württemberg für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg	1.890,0 1.890,0 1.890,0	a) b) c)		1.890,0	1.890,0
Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss in Höhe von 1.890,0 Tsd. EUR im Jahr 2023 und 2024. Darin enthalten sind Einnahmen aus der Spielbankabgabe i.H.v. 1.890,0 Tsd. EUR für das Jahr 2023 sowie i.H.v. 1.858,0 Tsd. EUR für das Jahr 2024. Die Mittel werden entsprechend der Zweckbindung ausschließlich für die Aufgaben der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg verwendet. Vgl. Unterwirtschaftsplan SSG - Anlage zu Kap. 0615 sowie Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.							
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			164.263,8	a)		188.380,0	192.481,2
Ausgaben für Investitionen							
891 01	016	Zuschuss für Investitionen an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	2.216,0 2.191,0 2.175,0	a) b) c)		2.241,3	2.241,3
Erläuterung: Vom Investitionszuschuss entfallen 420,3 Tsd. EUR in den Jahren 2023 und 2024 jeweils auf Vermögen und Bau Baden-Württemberg und 1.821,0 Tsd. EUR auf die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG).							
891 02	016	Zuschuss für Investitionen aus Wettmitteln an Vermögen und Bau Baden-Württemberg für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg	333,0 333,0 333,0	a) b) c)		333,0	333,0
Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss in Höhe von 333,0 Tsd. EUR. Die Mittel werden entsprechend der Zweckbindung ausschließlich für die Aufgaben der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg verwendet. Vgl. Unterwirtschaftsplan SSG - Anlage zu Kap. 0615 und Übersicht über die Verwendung des Wettmittelfonds im Vorheft.							
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			2.549,0	a)		2.574,3	2.574,3
Gesamtausgaben			166.812,8	a)		190.954,3	195.055,5
Abschluss Kapitel 0615							
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			164.263,8	a)		188.380,0	192.481,2
Ausgaben für Investitionen			2.549,0	a)		2.574,3	2.574,3
Gesamtausgaben			166.812,8	a)		190.954,3	195.055,5
Kapitel 0615 Zuschuss			166.812,8	a)		190.954,3	195.055,5

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Vermögen- und Bau Baden-Württemberg

gemäß § 26 LHO

Vorbemerkung

Der Unterwirtschaftsplan Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG) ist im Anschluss an die Erläuterungen zum Erfolgs- und Finanzplan Vermögen und Bau Baden-Württemberg dargestellt. Der Erfolgs- und Finanzplan Vermögen und Bau Baden-Württemberg beinhaltet auch Ertrag und Aufwand der SSG. Werden Positionen nur in den Erläuterungen zum Unterwirtschaftsplan der SSG erläutert, ist dies ausdrücklich vermerkt.

Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg

A. Erfolgsplan	Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
	Tsd. EUR			
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	7.809,5	15.400,0	15.400,0	15.400,0
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.283,8	2.759,5	2.759,5	2.644,5
5. Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	2,4	2,5	2,5	2,5
<u>Summe der Erträge</u>	11.095,8	18.162,0	18.162,0	18.047,0
II. Aufwendungen				
1. Materialaufwand	14.262,0	17.601,7	20.731,5	21.407,5
1.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	483,8	600,0	600,0	600,0
1.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.778,2	17.001,7	20.131,5	20.807,5
2. Personalaufwand	146.923,4	162.647,6	182.739,5	186.374,0
2.1 Löhne und Gehälter	108.901,5	123.247,6	142.629,2	145.358,8
2.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	38.021,9	39.400,0	40.110,3	41.015,2
3. Abschreibungen	1.533,4	1.500,0	1.500,0	1.500,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.344,3	13.881,5	11.801,5	11.801,5
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2 Übrige	13.344,3	13.881,5	11.801,5	11.801,5
5. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Steuern	19,8	33,0	24,0	24,0
<u>Summe der Aufwendungen</u>	176.083,0	195.663,8	216.796,5	221.107,0
III. Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-164.987,2	-177.501,8	-198.634,5	-203.060,0
IV. Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	162.988,9	173.001,8	194.984,5	199.230,0
1. Zuführungen für den laufenden Betrieb	162.988,9	173.001,8	194.984,5	199.230,0
2. Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V. Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-1.998,3	-4.500,0	-3.650,0	-3.830,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	164.987,2	177.501,8	198.634,5	203.060,0
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	1.127,5	2.216,0	2.241,0	2.241,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9	0,0	0,0	0,0
2.2	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	41,1	0,0	0,0	0,0
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.085,5	2.216,0	2.241,0	2.241,0
2.5	Sonstige Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	1.356,6	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	239,0	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	167.710,3	179.717,8	200.875,5	205.301,0
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	1.535,4	1.500,0	1.500,0	1.500,0
2.1	Abgänge	2,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	1.533,4	1.500,0	1.500,0	1.500,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	4.651,9	3.000,0	2.150,0	2.330,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	108,9	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes				
	Kap. 0615 Tit. 682 01	153.219,3	162.373,8	186.490,0	190.591,1
	Kap. 0615 Tit. 682 02	1.890,0	1.890,0	1.890,0	1.890,0
	Kap. 0615 Tit. 891 01	2.191,0	2.216,0	2.241,0	2.241,0
	Kap. 0615 Tit. 891 02	333,0	333,0	333,0	333,0
	Kap. 1212 Tit. 359 05	6.398,8	8.405,0	6.271,5	6.415,9
	Kap. 1212 Tit. 359 05	84,3	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	162.988,9	173.001,8	194.984,5	199.230,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	2.216,0	2.241,0	2.241,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	170.412,7	179.717,8	200.875,5	205.301,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

1. Gesamtbestand Personal	Stellen/VZÄ	davon SSG	Stellen/VZÄ	davon SSG	Stellen/VZÄ	davon SSG
	2022	Stellen/VZÄ	2023	Stellen/VZÄ	2024	Stellen/VZÄ
	Soll	2022	Planung	2023	Planung	2024
		Soll		Planung		Planung
a) Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	1.074,5	50,0	1.144,5	54,0	1.144,5	54,0
*kw	*10,0	*0,0	*10,0	*0,0	*10,0	*0,0
b) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) in Stellen	1.096,0	164,0	1.084,0	161,0	1.084,0	161,0
*kw	*23,0	*5,0	*23,0	*5,0	*23,0	*5,0
Summe a) und b)	2.170,5	214,0	2.228,5	215,0	2.228,5	215,0
*kw:	*33,0	*5,0	*33,0	*5,0	*33,0	*5,0
c) Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (in Stellen), Auszubildende, Praktikanten u.ä. (in VZÄ)	211,0	0,0	211,0	0,0	211,0	0,0
d) Auszubildende, Praxissemester-/DHBW-studenten/-innen	107,0	0,0	107,0	0,0	107,0	0,0
e) Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	31,0	18,0	31,0	18,0	31,0	18,0
Summe c) bis e)	349,0	18,0	349,0	18,0	349,0	18,0
Gesamtsumme a) bis e)	2.519,5	232,0	2.257,5	237,0	2.577,5	237,0
*kw:	*33,0	*5,0	*33,0	*5,0	*33,0	*5,0

Stellenübersicht

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2022 Soll	Veränderungen 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Veränderungen 2024 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
1. Betriebsleitung					
Tariflich Beschäftigte					
1. E14 ku 1/1/1 nach E13	6,0		6,0		6,0
2. E13	19,0	+1,0 neu für Klimaschutzmaßnahmen zur Wahrung des Kunstbestandes	20,0		20,0
3. E12	20,0		20,0		20,0
4. E11	2,0		2,0		2,0
5. E10	3,0		3,0		3,0
6. E8	3,0		3,0		3,0
7. E6	3,5		3,5		3,5
Summe	56,5		57,5		57,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0
Summe	56,5		57,5		57,5
Summe *kw	*0,0		*0,0		*0,0

Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg

2. Bezirksebene					
Außertariflich Beschäftigte					
AT Salem	5,0			5,0	5,0
Summe	5,0			5,0	5,0
Summe *kw	*0,0			*0,0	*0,0
Tariflich Beschäftigte					
1. E14	88,0			88,0	88,0
ku 12/11/11 nach E13					
kw spätestens ab 01.01.2024	*3,0	-3,0 Wegfall des kw gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2025 für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik		*0,0	*0,0
kw spätestens ab 01.01.2025	*0,0	+3,0 neu gegen Wegfall kw spätestens ab 01.01.2024 beim Oberbaurat für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik		*3,0	*3,0
2. E13	153,0			153,0	153,0
kw spätestens ab 01.01.2024	*2,0	-2,0 Wegfall des kw gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2025 für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik		*0,0	*0,0
kw spätestens ab 01.01.2025	*0,0	+2,0 neu gegen Wegfall kw spätestens ab 01.01.2024 beim Oberbaurat für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik		*2,0	*2,0
3. E12	235,0			235,0	235,0
kw spätestens ab 01.01.2033	*1,0			*1,0	*1,0
4. E11	173,0			163,0	163,0
kw spätestens ab 01.01.2033	*12,0	-10,0 Wegfall gegen Zugang von zehn Stellen der Bes. Gr. A 11 (Regierungsamt-mann) zur Attraktivitätssteigerung		*12,0	*12,0
5. E10	44,0			44,0	44,0
6. E9b	40,0			40,0	40,0
ku 4/4/4 nach E8					
7. E9a	17,0			17,0	17,0
8. E8	42,0			42,0	42,0
ku 2/2/2 nach E7					
9. E7	12,5			16,5	16,5
		+ 4,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E6			
10. E6 (davon 2 Fernmeldedienst) ku 1/1/1 nach E5	61,0			62,0	62,0
		+ 5,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E5			
		- 4,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E7			
11. E5	5,0			0,0	0,0
		- 5,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E6			
Summe	870,5			860,5	860,5
Summe *kw	*18,0			*18,0	*18,0
Summe	875,5			865,5	865,5
Summe *kw	*18,0			*18,0	*18,0
Summe (1. + 2.)	932,0			923,0	923,0
Summe *kw (1. + 2.)					

Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg

3. Staatliche Schlösser und Gärten					
Tariflich Beschäftigte					
1.	E14 ku 1/1/1 nach E13	1,0	+ 1,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 von E13	1,0	1,0
			- 1,0 Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) im Rahmen der Organisationsuntersuchung		
2.	E13	5,0	+ 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E11	12,0	12,0
			+ 7,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E9b		
			- 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E14		
	kw spätestens ab 01.01.2029	*1,0		*1,0	*1,0
3.	E11	4,0	- 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E13	3,0	3,0
4.	E10	7,0	- 1,0 Wegfall gegen Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) zur Attraktivitätssteigerung	5,0	5,0
			- 1,0 Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) im Rahmen der Organisationsuntersuchung		
5.	E9b	20,0	- 7,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E13	18,0	18,0
			+ 3,0 neu gegen Wegfall von drei Stellen E5 im Rahmen der Organisationsuntersuchung		
			+ 2,0 neu gegen Wegfall von zwei Stellen E6 im Rahmen der Organisationsuntersuchung		
	kw spätestens ab 01.01.2029	*1,0		*1,0	*1,0
6.	E9a	9,0		9,0	9,0
7.	E8	2,0	+ 3,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E5	11,0	11,0
			+ 4,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E7		
			+ 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E6		
			+1,0 neu gegen Wegfall von einer Stelle E6 im Rahmen der Organisationsuntersuchung		
8.	E7	6,5	+ 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E6	6,5	6,5
			+ 2,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E5		
			- 4,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E8		
			+ 1,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 von E6		

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

9.	E6 ku 2/2/2 nach E5	25,0	+ 12,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 von E5 - 1,0 Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle E8 im Rahmen der Organisationsuntersuchung - 2,0 Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen E9b im Rahmen der Organisationsuntersuchung - 1,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 nach E7 - 1,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 nach E7 - 1,0 in Abweichung der Stellenübersicht nach E8	31,0	35,0
	kw spätestens ab 01.01.2029	*1,0		*1,0	*1,0
10.	E5	54,5	- 12,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 nach E6 - 2,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 nach E7 - 3,0 in Abweichung von der Stellenübersicht 2022 nach E8 - 3,0 Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen E9b im Rahmen der Organisationsuntersuchung	34,5	34,5
	kw spätestens ab 01.01.2029	*1,0		*1,0	*1,0
11.	E4	0,0	+ 5,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 von E3	5,0	5,0
12.	E3	28,0	- 5,0 in Abweichung der Stellenübersicht 2022 nach E4	23,0	23,0
	kw spätestens ab 01.01.2029	*1,0		*1,0	*1,0
13.	E2-5 (Beschäftigte für Bürokommunikation)	2,0		2,0	2,0
	Summe	164,0		161,0	161,0
	Summe *kw	*5,0		*5,0	*5,0
	Summe	164,0		161,0	161,0
	Summe *kw	*5,0		*5,0	*5,0
	Summe (1. + 2. + 3.)	1.096,0		1.084,0	1.084,0
	Summe *kw (1. + 2. + 3.)	*23,0		*23,0	*23,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	4	59	59	59
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	14	18	18	18
KOM, Mannschafts-, Transportwagen	4	1	1	1
Lastwagen	0	1	1	1
Anhänger für KFZ	4	11	11	11
Krafträder, Mopeds	32	34	34	34
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	24	32	33	34
Sonstige	84	23	23	23

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Zu A.I.1. Veranschlagt sind Erstattungen Dritter für Kostenanalysen und Einnahmen für die Entwicklung von Kostenplanungsverfahren für Hochbauten sowie Bauleitungsmittel für Baumaßnahmen Dritter, sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben, Eintrittsgelder der SSG, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von SSG-Gaststätten und SSG-Räumlichkeiten sowie Einnahmen aus Fernseh- und Rundfunkaufnahmen und sonstige Erlöse und Erträge (z.B. Shopverkauf).

Die Mietverzichtes im Bereich der SSG sind in den Erläuterungen zum Unterwirtschaftsplan aufgeführt.

Zu A.I.4. Hier sind u.a. Erträge aus Gestattungen, Erbschaften, Spenden, Schenkungen und Schadensersatzleistungen und sonstigen Zuwendungen Dritter veranschlagt.

Zu A.II./1.1. Hier sind Aufwendungen für die Haltung von Dienst-Kfz's, für Verbrauchsmittel (Putz- und Hygienemittel) und für sonstigen Sachaufwand.

Zu A.II./1.2. Veranschlagt sind hauptsächlich die Aufwendungen für SSG-Gaststätten, Öffentlichkeitsarbeit, Kunst am Bau, Fremdstandhaltung, DV sowie Restaurierung von Kunstgegenständen.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Öffentlichkeitsarbeit	4.700,0	4.700,0
Restaurierungen	1.500,0	1.500,0
Instandhaltung	700,0	700,0
Grünpflege	3.923,0	4.174,0
Sonstiges	9.308,5	9.733,5
zusammen	20.131,5	20.807,5

Die Kosten der Gebäudebewirtschaftung, für Energie und Bauunterhalt sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.

Zu A.II./2.1. Personalaufwand für insgesamt 2.228,5 Bedienstete (Beamtinnen und Beamte und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) in 2023 und 2.228,5 Bedienstete (Beamtinnen und Beamte und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) in 2024. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf.

Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für

- 21 Baureferendarinnen und Baureferendare (höherer bautechnischer Dienst)
- 120 Regierungsinспекtoranwärter/-innen (gehobener nichttechnischer Dienst)
- 30 Bauoberinspektoranwärter/-innen (gehobener bautechnischer Dienst)
- 40 Regierungshauptsekretäranwärter/-innen und Dienstanfänger/-innen (mittlerer nichttechnischer Dienst)

Die für Baureferendarinnen und Baureferendare, Regierungsinспекtoranwärter/-innen, Bauoberinspektoranwärter/-innen, Regierungshauptsekretäranwärter/-innen und Dienstanfänger/-innen angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich der Beginn und das Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden können.

- 107 Auszubildende, Praktikanten u. ä. (im Arbeitnehmerbereich)
- 18 wissenschaftliche und technische Volontäre (vgl. auch Erläuterungen zum Unterwirtschaftsplan der SSG) sowie
- 13 Praxissemesterstudenten.

Die Angaben gelten gleichermaßen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024.

Die Haushaltsansätze fallen bei den Personalkosten in 2023 und 2024 im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG und durch die tariflichen Steigerungen höher aus als im Vorjahr.

Zu A.II/2.2. Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer/-innen und Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Beihilfepauschale und Ruhelöhne. Die Haushaltsansätze fallen im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG und aufgrund tariflicher Steigerungen höher aus als im Vorjahr.

Zu A.II./4. Der Aufwand für Instandhaltung und Instandsetzung ist in Punkt A II/1.2 enthalten. Die auf den Betrieb entfallenden Kosten der Unterbringung einschließlich Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten und Bauunterhaltung werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01, 517 05, 518 01, 518 11 sowie aus Kap. 1208 Tit. 519 01 und 711 01 getragen.

Zu A.II./4.2. Veranschlagt ist hier weiterer personalbezogener Aufwand. Zu diesem Aufwand zählen Ausgaben für Ausbildung, Betriebsmedizin, nebenamtliche Tätigkeiten und Verwaltungskostenerstattungen sowie die im Rahmen von Rückstellungen anfallenden Aufwendungen für nicht genommenen Urlaub, Altersteilzeit und die erworbenen Jubiläumsansprüche. Veranschlagt ist hier auch der Aufwand für Seminargebühren, Sachverständigenleistungen (Beratung, Konzepte, Entwicklung), Reisekosten, Amtseinführungen, Geschäftsbedarf einschließlich Bücher und Druckschriften, Leasingraten, Aufwendungen für Telekommunikation und für die Betreuung der Staatlichen Schlösser und Gärten. Berücksichtigt sind auch Wegstreckenentschädigungen für zum Dienstreiseverkehr zugelassene private Kraftfahrzeuge.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Stellenausschreibungen	650,0	650,0
Verbrauchsmaterial	950,0	950,0
DV, Telekommunikation	1.500,0	1.500,0
Lizenzen und Konzessionen	900,0	900,0
Sonstiges	7.801,5	7.801,5
zusammen	11.801,5	11.801,5

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

Erläuterungen zum Finanzplan:

Zu B.I./1. Fehlbetrag des Erfolgsplans

Zu B.I./2.3. Veranschlagt sind:

	2023	2024
	Tsd EUR	Tsd EUR
Büroausstattung	370,0	370,0
EDV-Anlagen, Medientechnik	50,0	50,0
Ersatzbeschaffung Fahrzeuge und Hilfsgeräte	0,0	0,0
SSG (vgl Erläuterungen zum Unterwirtschaftsplan)	1.821,0	1.821,0
<u>zusammen</u>	<u>2.241,0</u>	<u>2.241,0</u>

Zu B.II./2.2. Es sind Abschreibungen in Höhe von 1.500,0 Tsd. EUR eingeplant.

Zu B.II./3. Die Auflösung der Rücklagen erfolgt entsprechend den Projektverläufen.

Zu B.II./5. Es handelt sich um Zuführungen des Landes samt Zuführungen für Sonderbauprogramme (z.B. Sanierungsprogramm 2018/2019), für Digitalisierungsprojekte, für Unterstützungsprogramme für die Elektromobilität und das Gesundheitsmanagement.

Zu B.II./5.c. Entspricht dem Bedarf für andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Unterwirtschaftsplan Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	6.912,6	13.943,0	13.943,0	13.943,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	601,2	689,5	689,5	574,5
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	2,4	2,5	2,5	2,5
	Summe der Erträge	7.516,2	14.635,0	14.635,0	14.520,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	11.228,0	14.455,0	15.609,8	15.860,8
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	417,4	520,0	520,0	520,0
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.810,6	13.935,0	15.089,8	15.340,8
2.	Personalaufwand	13.446,0	15.990,5	16.599,8	16.918,6
2.1	Löhne und Gehälter	10.266,6	12.590,5	13.211,9	13.455,0
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.179,4	3.400,0	3.387,9	3.463,6
3.	Abschreibungen	788,9	700,0	700,0	700,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.329,5	5.041,0	3.223,0	3.223,0
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	0,0	0,0	0,0	0,0
4.2	Übrige	2.329,5	5.041,0	3.223,0	3.223,0
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Steuern	1,5	2,0	2,0	2,0
	Summe der Aufwendungen	27.794,0	36.188,5	36.134,6	36.704,4
III.	Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag(-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-20.277,8	-21.553,5	-21.499,6	-22.184,4
IV.	Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	17.278,3	18.838,5	20.434,6	21.149,4
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	17.278,3	18.838,5	20.434,6	21.149,4
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) /Jahresfehlbetrag(-) nach Ergebnisübernahme Land	-2.999,5	-2.715,0	-1.065,0	-1.035,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	20.277,8	21.553,5	21.499,6	22.184,4
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	527,7	1.821,0	1.821,0	1.821,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	37,3	0,0	0,0	0,0
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	490,4	1.821,0	1.821,0	1.821,0
2.5	Sonstige Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	174,9	0,0	0,0	0,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	103,0	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	0,0	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalrückzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe I	21.083,4	23.374,5	23.320,6	24.005,4
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	790,3	715,0	715,0	715,0
2.1	Abgänge	1,4	15,0	15,0	15,0
2.2	Abschreibungen	788,9	700,0	700,0	700,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	1.616,2	2.000,0	350,0	320,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,3	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes				
	Kap. 0615 Tit. 682 01	13.700,1	16.615,5	18.211,6	18.926,4
	Kap. 0615 Tit. 682 02	1.890,0	1.890,0	1.890,0	1.890,0
	Kap. 0615 Tit. 891 01	1.780,0	1.821,0	1.821,0	1.821,0
	Kap. 0615 Tit. 891 02	333,0	333,0	333,0	333,0
	Kap. 0615 Tit. 359 05	102,9	0,0	0,0	0,0
	davon erfolgswirksam:				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)	17.278,3	18.838,5	20.434,6	21.149,4
	davon erfolgsneutral:				
	b) Kapitalzuführungen	0,0	0,0	0,0	0,0
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	0,0	1.821,0	1.821,0	1.821,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe II	20.212,7	23.374,5	23.320,6	24.005,4

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan:

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ 2022 Soll	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	50,0	54,0	54,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	164,0	161,0	161,0
	*kw	*5,0	*5,0	*5,0
	Summe a) und b):	214,0	215,0	215,0
	*kw:	*5,0	*5,0	*5,0
c)	Praktikanten/-innen, Volontäre, u.ä.	18,0	18,0	18,0
	Gesamtsumme a) bis c)	232,0	233,0	233,0
	*kw:	*5,0	*5,0	*5,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	0	5	5	5
Einsatz- und Spezialfahrzeuge	11	16	16	16
KOM, Mannschafts-, Transportwagen	4	1	1	1
Lastwagen	0	1	1	1
Anhänger für KFZ	4	11	11	11
Krafträder, Mopeds	4	5	5	5
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	22	32	33	34
Sonstige	75	22	22	22

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

Zu A.I./1. Veranschlagt sind Einnahmen aus Eintrittsgeldern der Staatlichen Schlösser und Gärten (SSG), Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von SSG-Gaststätten und SSG-Räumlichkeiten sowie Einnahmen aus Fernseh- und Rundfunkaufnahmen und sonstige Erlöse und Erträge (z.B. Shopverkauf).

Mietverzichte:

- Im Schlossareal Weikersheim werden der "Musikakademie Schloss Weikersheim" der Stadt Weikersheim Räume für musikalischen Bildung mietzinsfrei – einschließlich Nebenkosten – zur Verfügung gestellt. Mietverzicht jährlich 165.000 EUR.
- Im Schloss Ludwigsburg werden dem Verein Ludwigsburger Schlossfestspiele e.V. Räume zur Durchführung von Veranstaltungen zu einem ermäßigten Mietzins überlassen. Mietverzicht jährlich 30.000 EUR.
- Im Klosterareal Ochsenhausen werden der Stiftung „Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg“ Räume für Zwecke der Jugendmusikerziehung mietzinsfrei überlassen. Mietverzicht jährlich: 238.000 EUR.
- Im Schlossareal Solitude werden der Stiftung „Akademie Schloss Solitude“ Räume für Zwecke der Förderung insbesondere jüngerer besonders begabter Künstler mietzinsfrei überlassen. Mietverzicht jährlich 746.000 EUR.
- Im Schloss Heidelberg werden dem „Deutschen Apotheken Museum“ Räume mietzinsfrei überlassen. Mietzinsverzicht jährlich: 30.000 EUR.
- Im Schloss Heidelberg werden dem Theater der Stadt Heidelberg „Schlossfestspiele Heidelberg“ Räume mietzinsfrei überlassen. Mietzinsverzicht jährlich: 38.000 EUR.
- Im Schloss Salem wird im Jahr 2023 der Allgäu Concerts GmbH ein Mietzinsverzicht i.H.v. 40.000 € für die Durchführung von Konzerten gewährt.

Zu A.I./4. Hier sind u.a. Erträge aus Gestattungen, Erbschaften, Schenkungen, Schadensersatzleistungen und sonstigen Zuwendungen Dritter veranschlagt.

Zu A.II./1.1. Aufwendungen für die Haltung von Dienst-Kfz, für Verbrauchsmittel (Putz- und Hygienemittel) und für sonstigen Sachaufwand.

Zu A.II./1.2. Veranschlagt ist der Aufwand für SSG-Gaststätten, für die Öffentlichkeitsarbeit der SSG für den DV-Aufwand, für die Instandhaltung/-wartung von Gebäude sowie für die Restaurierung von Kunstgegenständen.
Die Kosten der Gebäudebewirtschaftung, für Energie und Bauunterhalt sind bei Kap. 1208 und Kap. 1209 veranschlagt.

	2023 Tsd.EUR	2024 Tsd.EUR
Restaurierungen	1.500,0	1.500,0
Instandhaltung	2.500,0	2.500,0
Wach- und Sicherheitsdienste	2.500,0	2.500,0
Grünflächenpflege	3.923,0	4.174,0
Sonstiges	4.666,8	4.666,8
zusammen	15.089,8	15.340,8

**Anlage zu Kap. 0615
Vermögen und Bau Baden-Württemberg**

- Zu A.II./2.1.** Personalaufwand für insgesamt 215,0 Bedienstete (Beamtinnen und Beamte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) in 2023 und 2024. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf. Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für 18 wissenschaftliche und technische Volontärinnen und Volontäre sowie DHBW-Studentinnen und -Studenten in 2023 und 2024. Darin enthalten sind 5 Stellen (1 x E 13, 1 x E 9b, 1x E 6, 1x E5, 1x E3) für das Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und 1 Stelle (E 9b) für die Stiftung Domnik. Die Haushaltsansätze fallen bei den Personalkosten in 2023/2024 im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG und durch die tariflichen Steigerungen höher aus als im Vorjahr.
- Zu A.II./2.2.** Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Beihilfen und Ruhegehälter. Die Haushaltsansätze fallen im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG 2022 und durch die tariflichen Steigerungen höher aus als im Vorjahr.
- Zu A.II./4.** Die auf die Anstalt entfallenden Kosten der Unterbringung einschließlich Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten und Bauunterhaltung werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01, 517 05, 518 01, 518 11 sowie aus Kap. 1208 Tit. 519 01 und 711 01 getragen.
- Zu A.II./4.2** Veranschlagt ist hier weiterer personalbezogener Aufwand, zu diesem Aufwand zählen Ausgaben für Ausbildung, Betriebsmedizin, nebenamtliche Tätigkeiten und Verwaltungskostenerstattungen sowie die im Rahmen von Rückstellungen anfallenden Aufwendungen für nicht genommenen Urlaub, Altersteilzeit und die erworbenen Jubiläumsansprüche. Veranschlagt ist hier auch der Aufwand für Seminargebühren, Sachverständigenleistungen (Beratung, Konzepte, Entwicklung), Reisekosten, Geschäftsbedarf einschließlich Bücher und Druckschriften, Leasingraten, Aufwendungen für Telekommunikation und für die Betreuung der SSG. Berücksichtigt sind auch Wegstreckenentschädigungen für zum Dienstreiseverkehr zugelassene private Kraftfahrzeuge.

	2023 Tsd.EUR	2024 Tsd.EUR
Mieten	200,0	200,0
Porto, Versand	125,0	125,0
Verbrauchsmaterial, Telekommunikation	1.000,0	1.000,0
Sonstiges	1.898,1	1.898,1
zusammen	3.223,0	3.223,0

Erläuterungen zum Finanzplan:

Zu B.I./1. Fehlbetrag des Erfolgsplans.

Zu B.I./2. Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Ortsverwaltung Heidelberg	250,0	90,0
Ortsverwaltung Schwetzingen	388,8	458,7
Ortsverwaltung Mannheim	40,0	82,0
Ortsverwaltung Maulbronn	145,5	29,5
Ortsverwaltung Rastatt	24,4	28,5
Ortsverwaltung Bruchsal	56,0	42,5
Ortsverwaltung Weikersheim	94,3	119,0
Ortsverwaltung Ludwigsburg	57,0	97,0
Ortsverwaltung Bebenhausen	39,0	221,6
Ortsverwaltung Wiblingen/Schussenried	191,5	527,0
Ortsverwaltung Salem	364,0	82,7
zusammen	1.821,0	1.821,0

Zu B.II./2.2. In 2023 und 2024 sind Abschreibungen in Höhe von 700 Tsd. EUR vorgesehen.

Zu B.II./3. Für den SSG-Bereich erfolgt die Auflösung der Rücklagen entsprechend den Projektverläufen.

Zu B.II./5. Beinhaltet die Zuführungen des Landes samt Zuführungen für Unterstützungsprogramme für die Elektromobilität, das Gesundheitsmanagement und die Leuchtturmprojekte digital@bw I (Kulturliegenschaften 4.0): Virtuelle Rekonstruktionen, Virtuelle Besichtigungen

Zu B.II./5c. Entspricht dem Bedarf für Investitionen.

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 03	062	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 513,6 155,5	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	------------------------------------	-----------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Leertitel, vgl. Haushaltsvermerk bei Tit. 546 03.
Das Landesamt für Besoldung und Versorgung nimmt auch Aufgaben (Zahlbarmachung von Bezügen, Entgelten und Beihilfen) für Dritte wahr. Das Landesamt wird hier als Betrieb gewerblicher Art tätig. Für die Verwaltungskostenerstattungen ist daher auch Umsatzsteuer in Rechnung zu stellen und an das Finanzamt abzuführen.

119 51	062	Sonstige Einnahmen	60,0 25,0 21,7	a) b) c)	60,0	60,0
--------	-----	--------------------	----------------------	----------------	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von ausgesonderten Maschinen und Geräten sowie Gebühren und Zinsen.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			60,0	a)	60,0	60,0
---	--	--	------	----	------	------

Übrige Einnahmen

261 01	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	1.900,0 1.676,1 2.003,8	a) b) c)	1.950,0	1.950,0
--------	-----	--------------------------------------	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind Kostenerstattung durch Dritte (u.a. Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim, Bezirksverein für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe Heidelberg, Gebäudeversicherung, Forst BW, Übernahme von Programmierarbeiten für das Saarland usw.) für vertraglich übernommene Aufgaben (Zahlbarmachung von Bezügen, Entgelten und Beihilfen).

261 02	062	Erstattungen von Verwaltungskosten durch Landesbetriebe	7.850,0 10.866,1 6.870,9	a) b) c)	8.000,0	8.000,0
--------	-----	---	--------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt sind Kostenerstattungen der Landesbetriebe nach § 26 LHO für die Zahlbarmachung von Bezügen, Entgelten, Beihilfen und Reisekosten.

Zwischensumme Übrige Einnahmen			9.750,0	a)	9.950,0	9.950,0
---------------------------------------	--	--	---------	----	---------	---------

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

69		Informationstechnik					
119 69	062	Vermischte Einnahmen	300,0 393,6 470,8	a) b) c)		300,0	300,0
<p>Erläuterung: Vgl. Vermerk bei Tit. Gr. 69. Veranschlagt sind u.a. die Erstattungen der Ressorts für die laufenden Kostenanteile der elektronischen Personalakte, vgl. Tit. 429 69 sowie Tit. 534 69.</p>							
132 69	062	Einnahmen aus der Veräußerung von Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0

Erläuterung: Leertitel, vgl. Vermerk bei Tit. Gr. 69.

Summe Titelgruppe 69			300,0 300,0 300,0	a)		300,0	300,0
Gesamteinnahmen			10.110,0	a)		10.310,0	10.310,0

Ausgaben

Von der dezentralen Finanzverantwortung gemäß § 6 StHG ist zusätzlich Tit. 546 03 ausgenommen.

Personalausgaben

Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG.

Das Personalausgabenbudget gemäß § 6a Abs. 2 StHG umfasst die Titel 422 01, 422 04, 422 05, 427 51, 428 01, 428 04, 428 05, 428 07, 429 01 und 459 02 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 54.086,2 Tsd. EUR im Jahr 2023 und in Höhe von 54.086,2 Tsd. EUR im Jahr 2024.

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	31.918,9 25.450,5 25.223,6	a) b) c)		34.141,0	34.141,0						
<p>Erläuterung: In dem Haushaltsansatz sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsrechtlichen Vorschriften enthalten:</p> <table> <thead> <tr> <th></th> <th>2023 Tsd. EUR</th> <th>2024 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte</td> <td>1,0</td> <td>1,0</td> </tr> </tbody> </table>									2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte	1,0	1,0
	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR											
1.1 Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge: Schul- und Kinderreisebeihilfen an Beamtinnen und Beamte	1,0	1,0											
422 03	062	Bezüge der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und dgl.	1.132,0 1.133,4 1.131,7	a) b) c)		1.133,4	1.133,4						

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
422 04	062	Leistungsprämien für Beamtinnen und Beamte gem. § 76 LBesGBW		0,0 133,2 113,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.					
422 05	062	Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten und dgl. für Beamtinnen und Beamte		25,5 36,3 13,5	a) b) c)	25,5	25,5
427 51	062	Sonstige Beschäftigungsentgelte		980,0 1.582,9 2.270,0	a) b) c)	980,0	980,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:				2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR		
		1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen		980,0	980,0		
428 01	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		17.580,0 20.134,4 19.857,9	a) b) c)	18.223,0	18.223,0
Erläuterung: Veranschlagt sind neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen:				2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR		
		3. 15,0 Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudentinnen und -studenten					
		6. Sonstige Zulagen Zulagen nach § 14 TV-L i.V. mit §§ 10 und 18 TVÜ-Länder		5,0	5,0		
428 04	062	Leistungsprämien für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		0,0 114,0 97,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Neben den Regelungen des § 6a Abs. 8 StHG sind Ausgaben auch zulässig bis zur Höhe von Einsparungen bei Titeln, die gem. § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 5 i.V.m. § 6 Abs. 2 StHG der dezentralen Finanzverantwortung unterliegen.					
428 05	062	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Beschäftigte		50,0 34,1 23,0	a) b) c)	50,0	50,0
428 07	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für vertraglich übernommene Aufgaben		656,6 1.001,3 989,2	a) b) c)	656,6	656,6
Erläuterung: Veranschlagt sind Personalausgaben (einschl. Zulagen nach den Tarifverträgen) im Rahmen der Ausgabeermächtigung				2022	2023	2024	
		- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 2 bis 12 TV-L bis zu		17	17	17	
		- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit unbefristeten Arbeitsverträgen der Entgeltgruppen 2 bis 13 TV-L bis zu		2	2	2	
Vgl. hierzu Titel 261 01 und 261 02.							

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR																					
429 01	062	Sonstige Personalausgaben		5,0 3,0 0,1	a) b) c)	5,0	5,0																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder, Fahrkostenbeiträge, Fahrkosten- und Verpflegungszuschüsse u. dgl. sowie Umzugskostenvergütungen.</p>																												
459 02	062	Nachentrichtung von pauschaler Lohn- und Kirchensteuer u. dgl.		5,0 0,0 0,0	a) b) c)	5,0	5,0																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Nachentrichtung von pauschalen Lohn- und Kirchensteuerbeträgen und dgl. aufgrund von Betriebsprüfungen.</p>																												
Zwischensumme Personalausgaben				52.353,0	a)	55.219,5	55.219,5																					
Sächliche Verwaltungsausgaben																												
511 01	062	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		4.100,3 3.086,3 3.400,5	a) b) c)	4.027,8	4.027,8																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2023 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2024 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)</td> <td style="text-align: right;">240,0</td> <td style="text-align: right;">240,0</td> </tr> <tr> <td>2. Porto</td> <td style="text-align: right;">3.350,0</td> <td style="text-align: right;">3.350,0</td> </tr> <tr> <td>3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände</td> <td style="text-align: right;">250,0</td> <td style="text-align: right;">250,0</td> </tr> <tr> <td>4. Unterhaltung und Instandsetzung</td> <td style="text-align: right;">170,0</td> <td style="text-align: right;">170,0</td> </tr> <tr> <td>5. Sonstiges</td> <td style="text-align: right;">17,8</td> <td style="text-align: right;">17,8</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.027,8</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">4.027,8</td> </tr> </tbody> </table>									2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	240,0	240,0	2. Porto	3.350,0	3.350,0	3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	250,0	250,0	4. Unterhaltung und Instandsetzung	170,0	170,0	5. Sonstiges	17,8	17,8	zus.	4.027,8	4.027,8
	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR																										
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	240,0	240,0																										
2. Porto	3.350,0	3.350,0																										
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	250,0	250,0																										
4. Unterhaltung und Instandsetzung	170,0	170,0																										
5. Sonstiges	17,8	17,8																										
zus.	4.027,8	4.027,8																										
514 02	062	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)		1,0 2,1 3,2	a) b) c)	2,0	2,0																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist Dienst- und Schutzkleidung für das Personal im Hausdienstbereich.</p>																												
517 01	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)		61,0 83,2 86,1	a) b) c)	85,0	85,0																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2023 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2024 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind.</td> <td style="text-align: right;">85,0</td> <td style="text-align: right;">85,0</td> </tr> </tbody> </table>									2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind.	85,0	85,0															
	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR																										
8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten, die von der nutzenden Verwaltung zu tragen sind.	85,0	85,0																										
518 02	062	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte		10,0 11,9 9,9	a) b) c)	12,0	12,0																					
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. die Kosten für das Posteingangssystem.</p>																												

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR																											
525 21	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	56,8 16,4 18,8		a) b) c)	56,8	56,8																											
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwendungen (insbesondere Trennungsgelder, Reisekosten und dgl.) für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst sowie Fortbildungsmaßnahmen für Bedienstete des LBV.</p>																																		
527 01	062	Dienstreisen	40,0 8,7 9,5		a) b) c)	40,0	40,0																											
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen. Darin enthalten sind auch Wegstreckenentschädigungen für die Nutzung privateigener Kraftfahrzeuge.</p>																																		
529 01	062	Zur Verfügung der Präsidentin des Landesamts für Besoldung und Versorgung für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,5 0,0 0,3		a) b) c)	0,5	0,5																											
<p>Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>																																		
534 01	062	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.084,5 246,3 136,9		a) b) c)	320,0	610,0																											
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">2023 Tsd. EUR</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">2024 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verpflichtungsermächtigung</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">1.800,0</td> </tr> <tr> <td>Davon zur Zahlung fällig im</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2024bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2025bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">360,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2026bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">360,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2027bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">360,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2028bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">360,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2029bis zu</td> <td style="text-align: center;">0,0</td> <td style="text-align: center;">360,0</td> </tr> </tbody> </table>									2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	Verpflichtungsermächtigung	0,0	1.800,0	Davon zur Zahlung fällig im			Haushaltsjahr 2024bis zu	0,0	0,0	Haushaltsjahr 2025bis zu	0,0	360,0	Haushaltsjahr 2026bis zu	0,0	360,0	Haushaltsjahr 2027bis zu	0,0	360,0	Haushaltsjahr 2028bis zu	0,0	360,0	Haushaltsjahr 2029bis zu	0,0	360,0
	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR																																
Verpflichtungsermächtigung	0,0	1.800,0																																
Davon zur Zahlung fällig im																																		
Haushaltsjahr 2024bis zu	0,0	0,0																																
Haushaltsjahr 2025bis zu	0,0	360,0																																
Haushaltsjahr 2026bis zu	0,0	360,0																																
Haushaltsjahr 2027bis zu	0,0	360,0																																
Haushaltsjahr 2028bis zu	0,0	360,0																																
Haushaltsjahr 2029bis zu	0,0	360,0																																
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für Werkverträge u.Ä. sowie Kosten zur Abrechnung besonderer Beschäftigungsverhältnisse ("Exoten-Tarifverträge") durch externe Dienstleister.</p>																																		
546 03	062	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 513,6 155,5		a) b) c)	0,0	0,0																											
<p>Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 119 03 zulässig.</p>																																		
<p>Erläuterung: Leertitel, vgl. die Erläuterungen zu Tit. 119 03. Hier wird die im Zusammenhang mit der Verwaltungskostenerstattung in Rechnung zu stellende und an das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer verausgabt.</p>																																		
546 49	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	70,0 128,5 53,5		a) b) c)	100,0	100,0																											
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="width: 10%; text-align: center;">2023 Tsd. EUR</th> <th style="width: 10%; text-align: center;">2024 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte</td> <td style="text-align: center;">2,0</td> <td style="text-align: center;">2,0</td> </tr> <tr> <td>2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern</td> <td style="text-align: center;">35,0</td> <td style="text-align: center;">35,0</td> </tr> <tr> <td>4. Sonstige vermischte Ausgaben</td> <td style="text-align: center;">63,0</td> <td style="text-align: center;">63,0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: center;">100,0</td> <td style="text-align: center;">100,0</td> </tr> </tbody> </table>									2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR	1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte	2,0	2,0	2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	35,0	35,0	4. Sonstige vermischte Ausgaben	63,0	63,0	zus.	100,0	100,0												
	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR																																
1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte	2,0	2,0																																
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	35,0	35,0																																
4. Sonstige vermischte Ausgaben	63,0	63,0																																
zus.	100,0	100,0																																
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			5.424,1		a)	4.644,1	4.934,1																											

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben für Investitionen

812 08	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und dgl. für die Werkküche	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 11	062	Erwerb von Maschinen, Geräten und dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 21	062	Erwerb von Einrichtungsgegenständen und dgl.	280,0 82,4 155,3	a) b) c)	250,0	250,0

Erläuterung: Veranschlagt ist die Neu- und Ersatzbeschaffung von Büromobiliar.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	280,0	a)	250,0	250,0
---	-------	----	-------	-------

Titelgruppen

Die Mittel sind übertragbar.
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69		Aufwand für Informationstechnik				
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit.Gr. 69.				
427 69	062	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
429 69	062	Personalaufwand	0,0 116,2 109,6	a) b) c)	0,0	0,0

Erläuterung: Vgl. hierzu Erläuterung bei Tit. 119 69.

511 69A	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und dgl.	200,0 180,8 164,6	a) b) c)	200,0	200,0
---------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
3. Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und dgl.	50,0	50,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	145,0	145,0
5. Sonstiges	5,0	5,0
zus.	200,0	200,0

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

511 69B	062	Fernmeldegebühren und dgl.	94,0 244,2 83,7	a) b) c)		94,0	94,0
---------	-----	----------------------------	-----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	60,0	60,0
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	34,0	34,0
zus.	94,0	94,0

An die Fernmeldezentrale des Landesamtes für Besoldung und Versorgung in Fellbach sind auch das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart (CVUA) und das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Stuttgart (StRPA) angeschlossen, ohne dass die anteiligen Kosten erstattet werden.

514 69	062	Verbrauchsmittel	80,0 60,3 66,8	a) b) c)		80,0	80,0
--------	-----	------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art für den Bereich der Informationstechnik, insbesondere Erfassungsbelege, Disketten, Spezialpapier, Vordrucke, Farbbänder und dgl.

518 69	062	Maschinen und Gerätemieten	72,0 76,0 70,2	a) b) c)		72,0	72,0
--------	-----	----------------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für die Anmietung von Kopiergeräten.

525 69	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	65,0 93,6 60,3	a) b) c)		65,0	65,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	--	------	------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Aus- und Fortbildung im informationstechnischen Bereich einschl. aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).

534 69	062	Dienstleistungen Dritter und dgl.	13.810,0 9.595,6 8.806,9	a) b) c)		14.050,0	14.060,0
--------	-----	-----------------------------------	--------------------------------	----------------	--	----------	----------

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	21.500,0	0,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	3.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	9.500,0	0,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	9.000,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für den Betrieb der BK-Arbeitsplätze, den Erwerb von Software, Anwendungsberatung, Programmierunterstützung (u. a. Beihilfeabrechnungssystem PLUS (BABSY+)), Lizenzgebühren sowie die IT-Neuausrichtung zur Ablösung des Großrechnerbetriebs und dgl.
Vgl. hierzu Erläuterung bei Tit. 119 69.

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
546 69	062	Sonstiger Sachaufwand		5,0 1,5 1,9	a) b) c)	5,0	5,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für Formulare, Schutzkleidung und sonstige vermischte Ausgaben.					
812 69	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen und dgl.		338,2 249,7 33,6	a) b) c)	338,2	338,2
		Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.					
Summe Titelgruppe 69				14.664,2	a)	14.904,2	14.914,2
75		Aufwand für Wiedergutmachungsleistungen					
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Aufwand für die Wiedergutmachungsleistungen. Zur Verwaltungsvereinfachung hat das Land Baden-Württemberg mit den anderen Ländern und dem Bund vereinbart, die Ausgaben der Ortskrankenkassen für Heilverfahren und Krankenversorgung nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) für die Länder durch Vertrag mit dem Bundesverband der Ortskrankenkassen pauschaliert zu übernehmen. Weniger wegen der rückläufigen Zahl von Anspruchsberechtigten.					
536 75	219	Auslagen in Rechts- (Wiedergutmachungs-) Sachen (einschließlich Reisekosten)		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
631 75	244	Beteiligung des Landes Baden-Württemberg an den Entschädigungsaufwendungen der anderen Länder nach § 172 BEG		1.320,0 1.236,9 1.248,0	a) b) c)	1.320,0	1.320,0
		Erläuterung: Der Anteil des Landes Baden-Württemberg hängt von der Höhe der eigenen Entschädigungsleistungen und von der Höhe der Ausgaben der anderen Länder ab.					
632 75	219	Verwaltungskostenerstattung		10,0 2,3 4,3	a) b) c)	10,0	10,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Anteil des Landes an den Kosten der Bundeszentalkartei für Verfolgte.					

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2022	a)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
			Ist	2021	b)		
			Ist	2020	c)		
			Tsd. EUR				
687 75	244	Wiedergutmachungsleistungen einschließlich Erstattung der Krankenversorgung und Härteausgleich	8.831,2	7.649,1	9.263,3	7.631,2	7.631,2
Für übergesetzliche Leistungen können bis zu 50.000 Euro verausgabt werden. Hier können auch Leistungen an Personen, die nicht unter das BEG fallen, verausgabt werden.							
Erläuterung: Leistungen auf Grund des Bundesentschädigungsgesetzes i. d. F. des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 14. September 1965 (BGBl. I S. 1325) und der landesrechtlichen Vorschriften, soweit sie gemäß § 228 Abs. 2 BEG fortwirken. Erstattungen der Krankenversorgung einschließlich Verwaltungskostenanteil an den Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen (Vertrag zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Bundesverband der AOK'en) sowie Härteausgleichszahlungen nach § 171 BEG (ohne Darlehen).							
Veranschlagt sind:			2023	2024			
			Tsd. EUR	Tsd. EUR			
I. Renten							
1. Schaden an Leben			691,2	691,2			
2. Schaden an Körper und Gesundheit			3.960,0	3.960,0			
3. Schaden im beruflichen Fortkommen			90,0	90,0			
4. Schaden im wirtschaftlichen Fortkommen			0,0	0,0			
zus. I.			4.741,2	4.721,2			
II. Kapitalentschädigungen							
5. Schaden an Körper oder Gesundheit			140,0	140,0			
6. Schaden an Freiheit			0,0	0,0			
7. Schaden an Eigentum			0,0	0,0			
8. Schaden an Vermögen			0,0	0,0			
9. Schaden im beruflichen Fortkommen			0,0	0,0			
10. Soforthilfe für Rückwanderer			0,0	0,0			
zus. II.			140,0	140,0			
III. Erstattung von Krankenversorgung einschl. Verwaltungskostenanteil gem. §§ 30, 141a und b, 227 b BEG nach dem Vertrag des Landes mit dem Bundesverband der Ortskrankenkassen			2.700,0	2.700,0			
IV. Härteausgleich und übergesetzliche Leistungen sowie einmalige Leistungen und Leistungen an Personen, die nicht unter das BEG fallen			50,0	50,0			
insgesamt I. bis IV.			7.631,2	7.631,2			
Summe Titelgruppe 75			10.161,2	a)	8.961,2	8.961,2	
Gesamtausgaben			82.882,5	a)	83.979,0	84.279,0	

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Abschluss Kapitel 0618

Verwaltungseinnahmen	360,0	a)	360,0	360,0
Übrige Einnahmen	9.750,0	a)	9.950,0	9.950,0
Gesamteinnahmen	10.110,0	a)	10.310,0	10.310,0
Personalausgaben	52.353,0	a)	55.219,5	55.219,5
Sächliche Verwaltungsausgaben	19.750,1	a)	19.210,1	19.510,1
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	10.161,2	a)	8.961,2	8.961,2
Ausgaben für Investitionen	618,2	a)	588,2	588,2
Gesamtausgaben	82.882,5	a)	83.979,0	84.279,0
Kapitel 0618 Zuschuss	72.772,5	a)	73.669,0	73.969,0

Ministerium für Finanzen

0620 Betriebe und Beteiligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Hier sind die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit Betrieben und Beteiligungen veranschlagt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 14	812	Garantiegebühren und ähnliches aufgrund der Kapitalerhöhung bei der LBBW	13.600,0 13.619,6 13.619,6	a) b) c)	13.600,0	13.600,0
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Garantiegebühren der Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH.

119 49	811	Vermischte Einnahmen	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	----------------------	-------------------	----------------	-----	-----

Ausgaben können von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterung: Hier werden u.a. Steuererstattungsbeträge und sonstige vermischte Einnahmen vereinnahmt.

121 21	812	Gewinne aus Unternehmen juristischer Personen des öffentlichen Rechts	36.000,0 75.322,2 157,5	a) b) c)	36.000,0	21.000,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	----------	----------

Erläuterung: Veranschlagt sind die Ausschüttungen der LBBW.

121 22	812	Gewinne aus Unternehmen des privaten Rechts	0,0 12.392,3 25.108,9	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-----------------------------	----------------	-----	-----

123 01	860	Gewinn aus der Gemeinsamen Klassenlotterie der Länder	0,0 473,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	---------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Die Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL) entstand durch Fusion der Süddeutschen Klassenlotterie (SKL) und der Norddeutschen Klassenlotterie (NKL) zum 1. Juli 2012.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen 49.600,0 a) 49.600,0 34.600,0

Gesamteinnahmen 49.600,0 a) 49.600,0 34.600,0

Ministerium für Finanzen

0620 Betriebe und Beteiligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)

Die Mittel sind übertragbar.

682 09	680	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Staatsbad Wildbad GmbH und Touristik Bad Wildbad GmbH	2.546,0 2.436,0 2.431,3	a) b) c)	2.808,8	2.546,0
--------	-----	---	-------------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Weiterleitung an die Staatsbad Wildbad GmbH und die Touristik Bad Wildbad GmbH in Höhe von bis zu 2.808,8 Tsd. EUR in 2023 und 2.546,0 Tsd. EUR in 2024 (davon jeweils 2.046,0 Tsd. EUR aus Erträgen der Spielbanken). Der Zuschuss ist zur Verlustabdeckung, zur Durchführung von Investitionsmaßnahmen und zur Verbesserung der Eigenkapitalbasis erforderlich. Baumaßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375,0 Tsd. EUR sind ggf. bei Kap. 1208 etatisiert. Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.

682 10	680	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Staatsbad Badenweiler GmbH	1.450,0 800,0 3.050,0	a) b) c)	2.012,6	2.040,9
--------	-----	--	-----------------------------	----------------	---------	---------

Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss an die BKV-Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Weiterleitung an die Staatsbad Badenweiler GmbH in Höhe von bis zu 2.012,6 Tsd. EUR in 2023 und 2.040,9 Tsd. EUR in 2024 (davon jeweils 800,0 Tsd. EUR aus Erträgen der Spielbanken). Der Zuschuss ist zur Verlustabdeckung, zur Durchführung von Investitionsmaßnahmen und zur Verbesserung der Eigenkapitalbasis erforderlich. Baumaßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375,0 Tsd. EUR sind ggf. bei Kap. 1208 etatisiert. Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.

682 12	811	Zuschuss an die -Blühendes Barock- Gartenschau Ludwigsburg GmbH für die Unterhaltung und Pflege des Schlossgartens in Ludwigsburg	480,0 250,0 300,0	a) b) c)	480,0	480,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Die Schlossgartenanlagen in Ludwigsburg werden von einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, an der die Stadt Ludwigsburg und das Land beteiligt sind, als Schaubetrieb geführt. Stadt und Land haben sich verpflichtet, einen jährlichen Zuschuss zu gleichen Teilen an die Gesellschaft zu leisten. Die veranschlagten Mittel entsprechen dem Betrag, den das Land für die Unterhaltung der Schlossanlagen und Alleen in Ludwigsburg im Durchschnitt aufzuwenden hätte.

Ministerium für Finanzen

0620 Betriebe und Beteiligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
682 13	680	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH	1.244,0 1.204,0 1.204,0		a) b) c)	2.960,0	3.460,0
				2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR		
		Verpflichtungsermächtigung		2.500,0	0,0		
		Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2024bis zu		2.000,0	0,0		
		Haushaltsjahr 2025bis zu		500,0	0,0		
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss des Landes an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung zur Weiterleitung an die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH in Höhe von bis zu 2.960,0 Tsd. EUR in 2023 und 3.460,0 Tsd. EUR in 2024 (davon jeweils 920,0 Tsd. EUR aus Erträgen der Spielbanken). Der Zuschuss ist zur Verlustabdeckung, zur Durchführung von Investitionsmaßnahmen (u.a. Wandelhalle) und zur Verbesserung der Eigenkapitalbasis erforderlich. Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.</p>							
682 14	812	Zuschuss an die Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH	39.000,0 0,0 27.059,6		a) b) c)	20.000,0	20.000,0
<p>Erläuterung: Zur Erfüllung ihrer finanziellen Verpflichtungen steht für die Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH ein Zuschuss in Höhe von 20.000,0 Tsd. EUR zur Verfügung.</p>							
682 16	811	Zuschuss an die Deutschordensmuseum Bad Mergentheim GmbH	169,7 164,8 160,0		a) b) c)	174,8	180,1
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss des Landes an die Deutschordensmuseum Bad Mergentheim GmbH in Höhe von 174,8 Tsd. EUR in 2023 und 180,1 Tsd. EUR in 2024 zur Aufrechterhaltung des Museumsbetriebs. Das Land ist an der Gesellschaft mit 48,75% beteiligt. Mitgesellschafter sind die Stadt Bad Mergentheim (32,5%), der Main-Tauber-Kreis (6,25%) und der Verein Deutschordensmuseum (12,5%).</p>							
682 18	812	Zuschuss an die Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG (ProNM)	0,0 10.000,0 0,0		a) b) c)	5.000,0	12.500,0
<p>Erläuterung: Die ProNM ist Besitzgesellschaft der Messehallen und verpachtet die Immobilien an die Landesmesse Stuttgart GmbH (LMS) als Betreibergesellschaft. Hierfür zahlt die LMS einen ergebnisabhängigen Pachtzins.</p>							
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			44.889,7		a)	33.436,2	41.207,0

Ministerium für Finanzen

0620 Betriebe und Beteiligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

70 Projektgesellschaft Württembergische Staatstheater GmbH
(Pro WST GmbH)

Die Mittel sind übertragbar.

In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 erhöht sich die Ausgabeermächtigung. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 05 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden.

Die Ausgaben können innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen geleistet werden. Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten.

Erläuterung: Das Gebäudeensemble der Württembergischen Staatstheater (WST) Stuttgart am Oberen Schlossgarten soll nach langjähriger und intensiver Nutzung grundlegend saniert, modernisiert und erweitert werden. Zudem soll an der Zuckerfabrik in Stuttgart Bad Cannstatt ein Neubau für die dauerhafte Auslagerung der Dekorationswerkstätten errichtet werden. Für den Zeitraum der Baudurchführung am Oberen Schlossgarten bedarf es der Fertigstellung der Dekorationswerkstätten sowie der Errichtung eines Interimsstandorts mit Spielstätte am Nordbahnhof. Der Ministerrat hat in seiner Sitzung am 26. Juli 2022 beschlossen zur Planung und Umsetzung der baulichen Maßnahmen eine Projektgesellschaft WST GmbH (Pro WST GmbH) zu gründen, die gemeinsam von der Landeshauptstadt Stuttgart und vom Land Baden-Württemberg zu jeweils 50% finanziert wird. In einem ersten Schritt sollen die Planungen weitergeführt werden, bis eine Entscheidung über die bauliche Umsetzung der Gesamtmaßnahme getroffen wird.

534 70	N	181	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0	a)	1.700,0	2.000,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	8.600,0	0,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	2.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	2.100,0	0,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	2.200,0	0,0
Haushaltsjahr 2027bis zu	2.300,0	0,0

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten des laufenden Betriebs der Projektgesellschaft (Raumkosten, Personalkosten, etc.).

891 70	N	181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		

Soweit die Verpflichtungsermächtigung des Jahres 2023 in Anspruch genommen wurde, vermindert sich die Verpflichtungsermächtigung des Jahres 2024 in entsprechender Höhe.

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	55.500,0	54.500,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2024bis zu	1.000,0	0,0
Haushaltsjahr 2025bis zu	15.750,0	15.750,0
Haushaltsjahr 2026bis zu	15.750,0	15.750,0
Haushaltsjahr 2027bis zu	23.000,0	23.000,0

Ministerium für Finanzen

0620 Betriebe und Beteiligungen

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Erläuterung: Für die Planung der Baumaßnahmen am Oberen Schlossgarten, an der Zuckerfabrik und am Nordbahnhof werden bis einschließlich 2027 Kosten (Stadt und Land) von 128 Mio. EUR zugrunde gelegt. Da der konkrete Zeitpunkt zur Übernahme der Planungen durch die Pro WST GmbH noch nicht feststeht, werden die Planungen durch den Landesbetrieb Vermögen und Bau BW und die Landeshauptstadt Stuttgart weitergeführt. Zur Finanzierung ist eine Planungsrate in Höhe von 15 Mio. EUR bei Kap. 1208 Tit. 770 03 veranschlagt. Der bei Tit. 891 70 verbleibende Landesanteil der Planungskosten (50%) beträgt somit insgesamt 56,5 Mio. EUR (inkl. Haushaltsjahr 2023). In dieser Höhe können Mittel aus der Rücklage für Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 LHO entnommen werden, die bei Kap. 1212 Tit. 359 05 vereinnahmt und dem Tit. 891 70 zugewiesen werden. Bei Ausgaben aufgrund von Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 ist die dort genannte Zweckbindung zu beachten.

Summe Titelgruppe 70	0,0	a)	1.700,0	2.000,0
Gesamtausgaben	44.889,7	a)	35.136,2	43.207,0
Abschluss Kapitel 0620				
Verwaltungseinnahmen	49.600,0	a)	49.600,0	34.600,0
Gesamteinnahmen	49.600,0	a)	49.600,0	34.600,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	0,0	a)	1.700,0	2.000,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	44.889,7	a)	33.436,2	41.207,0
Gesamtausgaben	44.889,7	a)	35.136,2	43.207,0
Kapitel 0620 Überschuss/Zuschuss	4.710,3	a)	14.463,8	8.607,0

Ministerium für Finanzen

0621 Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Der Staatliche Verpachtungsbetrieb wird seit 1995 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Im Staatlichen Verpachtungsbetrieb ist das an verschiedene Betriebsgesellschaften verpachtete gewerbliche Betriebsvermögen zusammengefasst:

- Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden
- Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler
- Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad
- Hafen Mannheim
- Hafen Kehl
- Kfz-Stellplätze

Die Maßnahmen für die bauliche Instandhaltung und Instandsetzung sowie für Ingenieurbauwerke und technische Zweckbauten des Staatlichen Verpachtungsbetriebs - ohne Kostengrenze - sowie für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu 375.000 EUR sind im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagt.

Die Maßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind im Einzelplan der Allgemeinen Finanzverwaltung bei Kap. 1208 etatisiert.

Aufwendungen für Grunderwerb und einmalige Anschluss- und Erschließungskosten werden in der Regel aus dem Allgemeinen Grundstock bzw. Kap. 1209 Tit. 517 01 finanziert.

Erlöse aus Grundstücksverkäufen fließen dem Allgemeinen Grundstock zu. Die laufenden Aufwendungen hat der Landesbetrieb zu tragen.

Im Staatshaushaltsplan werden bei Kap. 0621 entsprechend § 26 Abs. 1 LHO nur die Ablieferungen und Zuführungen veranschlagt.

In der Anlage zu Kap. 0621 ist der in einen Erfolgsplan und in einen Finanzplan aufgegliederte Wirtschaftsplan dargestellt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01	811	Ablieferung des Staatlichen Verpachtungsbetriebs	5.400,0	a)	5.400,0	5.400,0
			11.900,0	b)		
			6.400,0	c)		

Erläuterung: Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0621.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	5.400,0	a)	5.400,0	5.400,0
Gesamteinnahmen	5.400,0	a)	5.400,0	5.400,0

Ministerium für Finanzen

0621 Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.
Die Titel 682 01 und 891 01 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagten Beträge für Investitionen sind bindend.
Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen - bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.

Die Betriebsgrundstücke (einschl. landwirtschaftlich genutzte Grundstücke) werden dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	811	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
			2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR		
		Verpflichtungsermächtigung	5.597,0	2.151,0		
		Davon zur Zahlung fällig im				
		Haushaltsjahr 2024bis zu	5.047,0	0,0		
		Haushaltsjahr 2025bis zu	550,0	2.151,0		

Erläuterung:

Unentgeltliche Leistungen für den Landesbetrieb	Betrag für 2021 vorläufiges Ist-Ergebnis Tsd. EUR	Betrag für 2022 (Soll) Tsd. EUR	Betrag für 2023 (Planung) Tsd. EUR	Betrag für 2024 (Planung) Tsd. EUR
I. Nutzung unentgeltlich überlassener Liegenschaften des Landes (Mietwert, Bewirtschaftung, Bauunterhalt)				
Überlassung Betriebsvermögen gesamt	18.992,0	17.301,0	18.582,0	19.502,0
II. Weitere Leistungsblöcke				
Leistung Kontenführung LOK	0,5	0,5	0,5	0,5
III. Unentgeltliche Leistungen insgesamt	18.992,5	17.301,5	18.582,5	19.502,5
Die unentgeltlichen Leistungen unter Tz. I. setzen sich zusammen aus der unentgeltlichen Überlassung des Betriebsvermögens des Bäder- und Kurhausbetriebs Baden-Baden, der Bäder- und Kureinrichtungen Badenweiler und Bad Wildbad, der Häfen Kehl und Mannheim sowie der Kfz-Stellplätze der Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg mbH.				

Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0621.
Die Verpflichtungsermächtigungen sind zur Durchführung größerer, über mehrere Jahre auszuführender Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich.

Ministerium für Finanzen

0621 Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
682 02	811	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb für Instandhaltungsmaßnahmen im Bereich der Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden	1.789,0 1.789,0 1.789,0		a) b) c)	1.789,0	1.789,0
Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss in Höhe von jeweils 1.789,0 Tsd. EUR in den Jahren 2023 und 2024. Darin enthalten sind die Einnahmen aus der Spielbankabgabe i.H.v. 1.789,0 Tsd. EUR in 2023 und 1.758,7 Tsd. EUR in 2024. Der Zuschuss wird dem Staatlichen Verpachtungsbetrieb zur Finanzierung von Instandhaltungsmaßnahmen im Bereich der landeseigenen Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden gewährt. Vgl. Wirtschaftsplan – Anlage zu Kap. 0621 sowie Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.							
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			1.789,0		a)	1.789,0	1.789,0
Ausgaben für Investitionen							
891 01	811	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb für Investitionsmaßnahmen	3.100,0 0,0 0,0		a) b) c)	500,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss für den Austausch der Lüftung im römisch-irischen Bad in Badenweiler. Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0621.							
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			3.100,0		a)	500,0	0,0
Gesamtausgaben			4.889,0		a)	2.289,0	1.789,0
Abschluss Kapitel 0621							
Verwaltungseinnahmen			5.400,0		a)	5.400,0	5.400,0
Gesamteinnahmen			5.400,0		a)	5.400,0	5.400,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			1.789,0		a)	1.789,0	1.789,0
Ausgaben für Investitionen			3.100,0		a)	500,0	0,0
Gesamtausgaben			4.889,0		a)	2.289,0	1.789,0
Kapitel 0621 Überschuss			511,0		a)	3.111,0	3.611,0

Wirtschaftsplan des Staatlichen Verpachtungsbetriebs (SVB) gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	18.992,0	17.301,0	18.582,0	19.502,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-	-	-	-
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
4.	Sonstige betriebliche Erträge	19,0	17,0	15,0	15,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	1.662,0	2.100,0	1.650,0	2.300,0
	Summe der Erträge	20.673,0	19.418,0	20.247,0	21.817,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	1.806,0	1.683,0	1.936,0	1.941,0
1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	-	-	-	-
1.2	Bezogene Leistungen	1.806,0	1.683,0	1.936,0	1.941,0
2.	Personalaufwand	1,0	1,0	1,0	1,0
2.1	Löhne und Gehälter	-	-	-	-
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1,0	1,0	1,0	1,0
3.	Abschreibungen	12.302,0	11.177,0	12.693,0	12.848,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.148,0	12.672,0	13.231,4	12.968,4
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	6.005,0	12.178,0	11.719,4	11.448,4
4.2	Übrige	1.143,0	494,0	1.512,0	1.520,0
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,0	3,0	3,0	3,0
6.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	348,0	1.590,0	1.086,0	1.156,0
	Summe der Aufwendungen	21.606,0	27.126,0	28.950,4	28.917,4
III.	Jahres-Überschuss (+) / Fehlbetrag (-) vor Zuführungen / Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	-933,0	-7.708,0	-8.703,4	-7.100,4
IV.	Zuführungen / Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	6.400,0	5.400,0	5.400,0	5.400,0
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Ablieferungen an das Land (erfolgsneutral)	6.400,0	5.400,0	5.400,0	5.400,0
V.	Jahres-Überschuss (+) / Fehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-933,0	-7.708,0	-8.703,4	-7.100,4

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage zu Kap. 0621
Staatlicher Verpachtungsbetrieb

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorläufig)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	-933,0	-7.708,0	-8.703,4	-7.100,4
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen / Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	13.704,0	10.613,0	8.369,6	6.786,6
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	-	-
2.2	Grundstücke und Bauten	5.014,0	4.560,0	1.945,0	2.050,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	1.182,0	615,0	2.593,8	1.093,8
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.725,0	4.958,0	3.480,8	2.742,8
2.5	Zugang zu Pächterneuerungsforderungen	783,0	480,0	350,0	900,0
3.	Bildung von Rücklagen	-	-	-	-
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszu- schüsse Dritter	-	-	-	-
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land (Kap. 0621 Tit. 121 01)	11.900,0	5.400,0	5.400,0	5.400,0
	<u>davon erfolgswirksam</u>				
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral</u>				
	b) Kapitalrückzahlungen	11.900,0	5.400,0	5.400,0	5.400,0
	Summe I	26.537,0	23.721,0	22.473,0	19.287,0
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land				
2.	Verminderung des Anlagevermögens	13.637,0	13.952,0	13.944,0	12.848,0
2.1	Abgänge	-	-	-	-
2.2	Abschreibungen	12.302,0	11.177,0	12.693,0	12.848,0
2.3	Verminderung Pächterneuerungsforderung	1.335,0	2.775,0	1.251,0	-
3.	Verwendung / Auflösung von Rücklagen	11.111,0	4.880,0	6.240,0	4.650,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	-	-	-	-
5.	Zuführung des Landes (Kap. 0621 Tit. 682 02) (Kap. 0621 Tit. 891 01)	1.789,0 0,0	1.789,0 3.100,0	1.789,0 500,0	1.789,0 0,0
	<u>davon erfolgswirksam</u>				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalzuführungen				
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens (Pos. I.2.)				
	d) Zuführungen für Rücklagen (Pos. I.3. abzgl. II.3)	1.789,0	4.889,0	2.289,0	1.789,0
	Summe II	26.537,0	23.721,0	22.473,0	19.287,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan des Staatlichen Verpachtungsbetriebs

Im Staatlichen Verpachtungsbetrieb wird kein eigenes Personal beschäftigt.

In den Jahren 2023 und 2024 wird jeweils mit einem Liquiditätsüberschuss gerechnet, der bei Kap. 0621 Tit. 121 01 veranschlagt ist.

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
Einsatzfahrzeuge	5	5	5	5
Wasserfahrzeuge	6	6	6	6
Anhänger	1	1	1	1
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	4	4	4	4

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan des Staatlichen Verpachtungsbetriebs

Der Staatliche Verpachtungsbetrieb erhält keine erfolgswirksame Zuführung aus dem Landeshaushalt.

Zu A I/1: Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Verpachtung der einzelnen Betriebsteile.

Zu A I/4: Veranschlagt sind die vom Staatlichen Verpachtungsbetrieb als Hafenbehörde zu vereinnahmenden Entgelte (Ordnungsgelder und dgl.).

Zu A I/5: Veranschlagt sind die Zinserträge, die zu erwartende Gewinnausschüttung der Hafenverwaltung Kehl sowie die prognostizierten Gewinnabführungen der Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH und der PBW-Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg mbH.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind:
 – das an die Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft mbH zu leistende Entgelt für die Erledigung der Angelegenheiten des Staatlichen Verpachtungsbetriebs als Hafenbehörde (vgl. Pos. A I/4).
 – die an Dritte zu leistenden Mieten für die in die entgeltliche Parkraumbewirtschaftung einbezogenen Kfz-Stellplätze.
 – Entgelte für die übrigen Geschäftsbesorgungsleistungen.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind anteilige Versorgungsbezüge für einen ehemaligen Beamten des Staatsbads Wildbad.

Zu A II/3: Veranschlagt sind die planmäßigen Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zu A II/4.1: Veranschlagt sind die zur Instandhaltung des Pachtvermögens auf Seiten des Verpächters erforderlichen Aufwendungen:	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden (vgl. auch Pos. B II/5 sowie Tit. 682 02) und Übersicht im Vorheft)	5.530,0	5.105,0
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler	701,4	694,4
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad	708,0	719,0
– Kfz-Stellplätze	4.780,0	4.930,0
zus.	11.719,4	11.448,4

Zu A II/4.2: Veranschlagt sind die übrigen Aufwendungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Buchhaltung und Erstellung des Jahresabschlusses sowie Kosten für die Beseitigung von Altlasten.

Zu A II/5: Die Staatsbad Badenweiler GmbH und die Staatsbad Wildbad GmbH haben die geplanten Investitionen zu einem Teil bereits vorfinanziert. Die hierauf entfallenden Zinsen sind hier veranschlagt

Zu A II/6: Veranschlagt sind die anfallenden Ertragsteuern für den Betrieb gewerblicher Art Versorgung sowie die Grundsteuern für den Hafen Kehl.

3. Erläuterungen zum Finanzplan des Staatlichen Verpachtungsbetriebs

Zu B I/2.2: Veranschlagt sind folgende Investitionen
(pachtvertragliche Investitionsverpflichtungen)

Zugänge des Anlagevermögens (Grundstücke und Bauten)	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- Hafen Mannheim (Mühlauhbrücke, Spatzenbrücke)	1.945,0	1.500,0
- Hafen Kehl (Uferanlagen, Hafenstraßen, Wasserversorgung)	0,0	550,0
zus.	1.945,0	2.050,0

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind folgende Investitionen
(pachtvertragliche Investitionsverpflichtungen)

Zugänge des Anlagevermögens (Technische Anlagen und Maschinen)	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- Hafen Mannheim (Maschinentechnik)	800,0	0,0
- Hafen Kehl (Brandschutz, Gleisanlagen, Bagger)	1.200,0	1.000,0
- Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler (Anschaffungen für Therme, Lüftungsanlage)	523,8	23,8
- Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad (Filteranlagen Palais Thermal, Maschinen für Kurgärtnerei)	70,0	70,0
zus.	2.593,8	1.093,8

Zu B I/2.4: Veranschlagt sind folgende Investitionen
(pachtvertragliche Investitionsverpflichtungen)

Zugänge des Anlagevermögens (Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung)	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
- Hafen Mannheim (PV- und Klimaanlage, Kleininvestitionen)	925,0	100,0
- Kfz-Stellplätze (Schranken, Videoüberwachung, Ladesäulen)	1.490,0	2.050,0
- Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden (Lüftungs- und Wasseraufbereitungsanlagen, Brandschutz)	980,0	520,0
- Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler (Maschinen)	17,8	17,8
- Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad	68,0	55,0
zus.	3.480,8	2.742,8

Zu B I/2.5: Veranschlagt ist die Bildung einer Forderung gegen die Hafverwaltung Kehl (2023) und die Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH (2024), da die Investitionspacht in diesen Jahren voraussichtlich nicht vollständig abfließt.

Zu B II/2.3 Veranschlagt ist die Verminderung der Investitionsforderung gegen die Staatsbad Badenweiler GmbH und gegen die Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH (beide 2023).

Zu B II/3: Veranschlagt ist die Auflösung von Rücklagen in den Teilbereichen Hafen Mannheim, Hafen Kehl und Kfz-Stellplätze (Mehreinnahmen der Jahre 2019 und 2020).

Zu B II/5: Es handelt sich um den im Zuge der Neustrukturierung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg festgelegten Zuschuss des Landes in Höhe von jeweils 1.789,0 Tsd. EUR in 2023 und 2024 für Investitionen im Bereich der landeseigenen Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden; vgl. Tit. 682 02 und die Erläuterungen hierzu. Der Zuschuss in Höhe von 500,0 Tsd. EUR (Tit. 891 01) in 2023 wird für dringende Sanierungsmaßnahmen im römisch-irischen Bad in Badenweiler verwendet.

Ministerium für Finanzen

0622 Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020 a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Die Staatlichen Münzen Stuttgart und Karlsruhe werden seit 01.01.1998 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Die Maßnahmen für die bauliche Instandhaltung und Instandsetzung - ohne Kosten-
grenze - sowie für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu
375.000 EUR sind in dem Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagt.

Die Maßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind im Einzelplan der
Allgemeinen Finanzverwaltung bei Kap. 1208 etatisiert.

Aufwendungen für Grunderwerb und einmalige Anschluss- und Erschließungskos-
ten werden in der Regel aus dem Allgemeinen Grundstock bzw. Kap. 1209
Tit. 517 01 finanziert.

Die Gebäude einschließlich der Werkmietwohnungen sowie die Grundstücke wer-
den seit der Gründung des Landesbetriebs als Betriebsvermögen der Staatlichen
Münzen Baden-Württemberg behandelt (Erlass FM vom 14.01.1988; U 4800 - 36).

Die Betriebsgrundstücke und Gebäude sind in der Bilanz des Landesbetriebs
bilanziert.

Die laufenden Aufwendungen hat der Landesbetrieb zu tragen.

Im Staatshaushaltsplan werden bei Kap. 0622 entsprechend § 26 Abs. 1 LHO nur
die Ablieferungen und Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamtin-
nen und Beamte veranschlagt.

In der Anlage zu Kap. 0622 ist der in einen Erfolgsplan und in einen Finanzplan
aufgegliederte Wirtschaftsplan des Landesbetriebs dargestellt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01	680	Ablieferung der Staatlichen Münzen Baden-Württemberg	600,0 300,0 300,0	a) b) c)	600,0	600,0
--------	-----	---	-------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterung: Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0622.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	600,0	a)	600,0	600,0
Gesamteinnahmen	600,0	a)	600,0	600,0

Ministerium für Finanzen

0622 Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.

Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagten Beträge für Investitionen sind bindend.
Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen - bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.

Die Betriebsgrundstücke werden dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	680	Zuschuss an die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	-----	-----

Erläuterung: Die unentgeltlichen Leistungen für den Landesbetrieb bestehen ausschließlich aus der unentgeltlichen Kontenführung durch die LOK und werden mit ca. 500 EUR jährlich angenommen.

Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0622.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	0,0	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0

Abschluss Kapitel 0622

Verwaltungseinnahmen	600,0	a)	600,0	600,0
Gesamteinnahmen	600,0	a)	600,0	600,0
Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0
Kapitel 0622 Überschuss	600,0	a)	600,0	600,0

Wirtschaftsplan des Landesbetriebs Staatliche Münzen Baden-Württemberg gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 (lt. Wirt- schaftsplan)	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
		Tsd. EUR			
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	12.153,7	10.785,1	10.660,3	10.323,7
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	72,9	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	18,7	0,0	0,0	0,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	Summe der Erträge	12.245,3	10.785,1	10.660,3	10.323,7
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	2.259,8	1.446,0	1.461,8	1.342,5
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.357,9	823,0	802,0	752,0
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	901,9	623,0	659,8	590,5
2.	Personalaufwand	4.354,8	4.802,3	4.521,5	4.648,1
2.1	Löhne und Gehälter	3.381,4	3.766,8	3.520,8	3.619,4
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	973,4	1.035,6	1.000,7	1.028,7
3.	Abschreibungen	2.376,7	2.536,0	2.448,0	2.357,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.030,7	1.123,9	1.198,9	1.198,9
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	536,1	545,0	545,0	545,0
4.2	Übrige	1.494,6	578,9	653,9	653,9
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	119,2	117,3	115,5	113,7
6.	Steuern	247,1	1,3	1,3	1,3
	Summe der Aufwendungen	11.388,3	10.026,8	9.746,9	9.661,5
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zuführungen / Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme	857,0	758,3	913,3	662,2
IV.	Zuführungen / Ablieferungen Land -Ergebnisübernahme				
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	-	-	-	-
2.	Ablieferungen an das Land	300,0	600,0	600,0	600,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	557,0	158,3	313,3	62,2

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Anlage zu Kap. 0622
Staatliche Münzen Baden-Württemberg

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 (lt. Wirt- schaftsplan)	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
		Tsd. EUR			
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	7.046,2	4.450,0	4.210,0	3.760,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	26,6	0,0	0,0	0,0
2.2	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0	0,0
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	4.179,6	2.350,0	1.810,0	2.360,0
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.840,0	2.100,0	2.400,0	1.400,0
2.5	Sonstige Anlagen (einschl. Anlagen im Bau)	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	690,0	0,0	0,0	0,0
4.	Darlehenstilgung / Verbindlichkeiten	85,0	85,0	85,0	85,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land (Kap. 0622 Tit. 121 01)	300,0	600,0	600,0	600,0
	<u>davon erfolgswirksam</u>	300,0	600,0	600,0	600,0
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral</u>	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Kapitalrückzahlungen				
	Summe I	8.121,2	5.135,0	4.895,0	4.445,0
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	857,0	758,3	913,3	662,2
2.	Verminderung des Anlagevermögens	2.376,7	2.536,0	2.448,0	2.357,0
2.1	Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	2.376,7	2.536,0	2.448,0	2.357,0
3.	Verwendung / Auflösung von Rücklagen	3.405,6	1.840,7	1.533,7	1.425,8
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes (Kap. 0622 Tit. 682 01)	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgswirksam</u>				
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral</u>				
	b) Kapitalzuführungen				
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens				
	d) Zuführungen für Rücklagen				
	Summe II	6.639,3	5.135,0	4.895,0	4.445,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan der Staatlichen Münzen Baden-Württemberg

Gesamtbestand Personal		Stellen Soll 2022	Stellen Planung 2023	Stellen Pla- nung 2024
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	3,0	3,0	3,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	92,0	92,0	92,0
	Zwischensumme	95,0	95,0	95,0
c)	Auszubildende	6,0	6,0	6,0
d)	Praktikantinnen und Praktikanten	1,0	1,0	1,0
	zus.	102,0	102,0	102,0

Stellenplan für Beamtinnen und Beamte - vgl. Kap. 0622 Tit. 682 01 - Stellenteil

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeit- nehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ Soll 2022	Veränderungen Planung 2023	Stellen/VZÄ Planung 2023	Veränderungen Planung 2024	Stellen/VZÄ Planung 2024
Außertariflich Beschäftigte					
Betriebsleiter	1,0		1,0		1,0
Zwischensumme 1	1,0		1,0		1,0
Tariflich Beschäftigte					
1. Entgeltgruppe 13	1,0		1,0		1,0
2. Entgeltgruppe 12	3,0		3,0		3,0
3. Entgeltgruppe 11	5,0		5,0		5,0
4. Entgeltgruppe 10	4,0		4,0		4,0
5. Entgeltgruppe 9b	12,0		12,0		12,0
6. Entgeltgruppe 9a	9,0		9,0		9,0
7. Entgeltgruppe 8	20,5		20,5		20,5
8. Entgeltgruppe 7	8,0		8,0		8,0
9. Entgeltgruppe 6	9,0		9,0		9,0
10. Entgeltgruppe 5	12,0		12,0		12,0
11. Entgeltgruppe 4	7,5		7,5		7,5
Zwischensumme 2	91,0		91,0		91,0
Beschäftigte insgesamt	92,0		92,0		92,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	2	2	2
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	18	18	18

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan der Staatlichen Münzen Baden-Württemberg

Die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg erhalten keine erfolgswirksamen Zahlungen aus dem Landeshaushalt.

Zu A I/1:	Veranschlagt sind:	2023	2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
<hr/>			
I. Hoheitsbetrieb			
1. Erlöse aus zu erwartenden Aufträgen des Bundes:			
a)	Umlaufmünzen	5.573,6	5.428,7
b)	Sammlermünzen	3.465,3	3.273,8
c)	Goldmünzen	506,8	506,8
	zus. 1.	<hr/> 9.545,8	<hr/> 9.209,3
2. Sonstige Umsatzerlöse (darunter Altgeldbearbeitung u. sonstige Vergütungen des Bundes)			
	zus. I.	<hr/> 114,5	<hr/> 114,5
		9.660,3	9.323,7
<hr/>			
II. Betrieb gewerblicher Art			
1. Erlöse aus der Medaillenprägung			
		900,0	900,0
2. Sonstige Umsatzerlöse			
		97,6	97,6
3. Münzhonig mit Honigmedaille			
		2,4	2,4
	zus. II.	<hr/> 1.000,0	<hr/> 1.000,0
	Summe I. und II.	<hr/> 10.660,3	<hr/> 10.323,7

Zu A I/4: Hier sind Mieteinnahmen sowie Erlöse aus dem Verkauf von Maschinen und Altmaterial veranschlagt.

Zu A II/1.1: Hier sind die Kosten für den laufenden Betrieb veranschlagt; insbesondere die Kosten für Edelmetalle, Stahl, Öle, Fette, Kleinwerkzeuge, Elektro-, Verpackungs- und Kleinmaterial sowie für bezogene Waren, insbesondere die Beschaffungskosten für Etuis und Kapseln.
Die Erlöse aus dem Verkauf der bezogenen Waren werden bei Pos. A I/1 vereinnahmt.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Strom, Gas, Wasser und Heizung sowie Aufwendungen für Graveurleistungen, Rondenanfertigung, Hartverchromung.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 1,0 Betriebsleiter (außertariflich), 3,0 planmäßige Beamtinnen und Beamte, 91,0 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, 6,0 Auszubildende und 1,0 Praktikantinnen und Praktikanten. Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf.
Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben.
Den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern kann ohne Anerkennung einer Rechtspflicht stets widerruflich eine außertarifliche Münzzulage von bis zu 30,00 EUR monatlich gewährt werden.
2 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind Nutzer jeweils einer Werkmietwohnung.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand und Beihilfepauschale für Beamtinnen und Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Übergangsgelder und übernommene Steuern.

Zu A II/4.1:	Für Instandhaltung und Instandsetzung (einschließlich Wartung) sind veranschlagt :	2023	2024
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
<hr/>			
1.	Gebäude mit Werkmietwohnungen und Außenanlagen	150,0	150,0
2.	Technische Anlagen und Maschinen	320,0	320,0
3.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	75,0	75,0
	zus.	<hr/> 545,5	<hr/> 545,0

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Post- und Fernmeldegebühren, Ausgangsfrachten, Reisekosten, öffentliche Abgaben (Müllabfuhr und Abwasser), Aufwendungen für Arbeitsschutzkleidung, Gebäudereinigung und für den arbeitsmedizinischen Dienst enthalten.
Berücksichtigt sind auch Wegstreckenentschädigungen für die Nutzung privateigener Kraftfahrzeuge sowie die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Besoldungs- und Vergütungsangelegenheiten.

Zu A II/5: Veranschlagt sind die voraussichtlichen Zinsen für das dem Landesbetrieb als Darlehen zur Verfügung gestellte Eigenkapital. Die Darlehenszinsen in Höhe von 115,5 Tsd. EUR (2023) bzw. 113,7 Tsd. EUR (2024) werden bei Kap. 1206 Tit. 161 76 vereinnahmt.

Zu A II/6: Hier sind u. a. Grundsteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer veranschlagt.

Anlage zu Kap. 0622**Staatliche Münzen Baden-Württemberg****3. Erläuterungen zum Finanzplan der Staatlichen Münzen Baden-Württemberg**

Zu B I/2.3:	Technische Anlagen und Maschinen	2023	2024
	<u>Veranschlagt sind:</u>	<u>Tsd. EUR</u>	<u>Tsd. EUR</u>
	Erneuerung Trafo, Karlsruhe	500,0	0,0
	Modernisierung Prägepresse, Umlauf	600,0	0,0
	Verpackungslinie Rollieranlage 1 + 2, Ersatzbeschaffung, Stuttgart	280,0	0,0
	Rollierer Ersatzbeschaffung, Stuttgart/Karlsruhe	100,0	0,0
	Flurfördergeräte	50,0	50,0
	Gravierequipment, Stuttgart	0,0	1.500,0
	Ersatzbeschaffungen Werkzeugbau	30,0	30,0
	Prägepresse, Karlsruhe	0,0	780,0
	Bearbeitungszentrum Werkzeugbau	250,0	0,0
	zus.	1.810,0	2.360,0

Zu B I/2.4:	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2023	2024
	<u>Veranschlagt sind:</u>	<u>Tsd. EUR</u>	<u>Tsd. EUR</u>
	Modernisierung Klima- und Kältetechnik, Karlsruhe	1.000,0	0,0
	Gebäudesicherheit Stuttgart und Karlsruhe	1.000,0	1.000,0
	Gebäudesanierung, Stuttgart	200,0	200,0
	Erneuerung Sozialräume, Toiletten, Waschanlagen, Karlsruhe	200,0	200,0
	zus.	2.400,0	1.400,0

Zu B I/4: Veranschlagt ist der voraussichtliche Tilgungsbetrag für das dem Landesbetrieb als Darlehen zur Verfügung gestellte Eigenkapital. Der Tilgungsbetrag in Höhe von 85,0 Tsd. EUR p.a. wird bei Kap. 1206 Tit. 181 76 vereinnahmt.

Ministerium für Finanzen

0623 Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Vorbemerkung:

Die Wilhelma, zoologisch-botanischer Garten, mit Sitz in Stuttgart-Bad Cannstatt, wird seit dem Jahr 1955 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Die Maßnahmen für die bauliche Instandhaltung und Instandsetzung - ohne Kosten-
grenze - sowie für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu
375.000 EUR sind in dem Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagt.

Die Maßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind im Einzelplan der
Allgemeinen Finanzverwaltung bei Kap. 1208 etatisiert.

Aufwendungen für Grunderwerb und einmalige Anschluss- und Erschließungskosten
werden in der Regel aus dem Allgemeinen Grundstock bzw. Kap. 1209
Tit. 517 01 finanziert.

Die Betriebsgebäude wurden durch den Landesbetrieb in die Handelsbilanz der
Wilhelma eingelegt und aktiviert.

Die laufenden Aufwendungen hat der Landesbetrieb zu tragen.

Im Staatshaushaltsplan werden bei Kap. 0623 entsprechend § 26 Abs. 1 LHO nur
die Ablieferungen und Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte
veranschlagt.

In der Anlage zu Kap. 0623 ist der in einen Erfolgsplan und in einen Finanzplan
aufgegliederte Wirtschaftsplan des Landesbetriebs dargestellt.

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.

Die Titel 682 01, 682 02, 891 01 und 891 02 sind gegenseitig
deckungsfähig.

Diese neue Grundlage ist bei der Auszahlung des Zuschusses
zu berücksichtigen.

Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagten
Beträge für Investitionen sind bindend.

Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen
- bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung
des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei
veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR
im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen -
selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen
innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.

Die Betriebsgrundstücke (einschl. landwirtschaftlich genutzte
Grundstücke) können dem Landesbetrieb unentgeltlich überlas-
sen werden.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministe-
riums für Finanzen.

Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungsstei-
gerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zu-
sätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besol-
dungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt.

Ministerium für Finanzen

0623 Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023 Tsd. EUR	Betrag für 2024 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	184	Zuschuss an die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt (Zoologisch-botanischer Garten)	7.465,0 13.025,7 20.739,6	a) b) c)		6.527,9	6.540,4
<p>In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 05 erhöhen sich die Ausgabeermächtigungen. Unter Beachtung des Haushaltsvermerks bei Kap. 1212 Tit. 359 05 können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen auch Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen werden. Ausgaben können während des Haushaltsjahres vor Buchung der Entnahmen geleistet werden.</p>							

Erläuterung: Die unentgeltlichen Leistungen für den Landesbetrieb Wilhelma bestehen ausschließlich aus der unentgeltlichen Kontenführung durch die LOK und werden mit jährlich ca. 500 EUR angenommen.

Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0623

682 02	184	Zuschuss an die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt (Parkpflege)	4.616,0 4.366,9 4.363,9	a) b) c)		4.991,8	5.111,8
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	--	---------	---------

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			12.081,0	a)		11.519,7	11.652,2
---	--	--	----------	----	--	----------	----------

Ausgaben für Investitionen

891 01	184	Zuschuss für Investitionen an die Wilhelma (Zoologisch-botanischer Garten)	1.464,0 1.810,0 1.700,0	a) b) c)		1.473,8	1.491,7
891 02	184	Zuschuss für Investitionen an die Wilhelma (Parkpflege)	330,0 300,0 300,0	a) b) c)		306,2	301,3

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			1.794,0	a)		1.780,0	1.793,0
---	--	--	---------	----	--	---------	---------

Gesamtausgaben			13.875,0	a)		13.299,7	13.445,2
-----------------------	--	--	----------	----	--	----------	----------

Abschluss Kapitel 0623

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			12.081,0	a)		11.519,7	11.652,2
---	--	--	----------	----	--	----------	----------

Ausgaben für Investitionen			1.794,0	a)		1.780,0	1.793,0
-----------------------------------	--	--	---------	----	--	---------	---------

Gesamtausgaben			13.875,0	a)		13.299,7	13.445,2
-----------------------	--	--	----------	----	--	----------	----------

Kapitel 0623 Zuschuss			13.875,0	a)		13.299,7	13.445,2
------------------------------	--	--	----------	----	--	----------	----------

Wirtschaftsplan

des

Landesbetriebs Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

gemäß § 26 LHO

**Anlage zu Kap. 0623
Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt**

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorl.)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	8.652,4	16.021,3	16.155,0	16.155,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	2.541,0	2.470,7	2.544,1	2.547,2
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>Summe der Erträge</u>	11.193,4	18.492,0	18.699,1	18.702,2
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	3.416,7	4.046,2	4.102,9	4.131,9
1.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.292,2	1.464,0	1.566,5	1.595,5
1.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.124,5	2.582,2	2.536,4	2.536,4
2.	Personalaufwand	14.866,7	16.201,0	17.706,3	18.164,7
2.1	Löhne und Gehälter	11.635,4	12.643,5	13.923,4	14.307,0
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.231,3	3.557,5	3.782,9	3.857,7
3.	Abschreibungen	1.889,9	1.906,0	2.094,0	2.094,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.857,8	9.755,7	8.070,1	7.718,3
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	2.419,7	5.354,0	3.068,0	3.058,0
4.2	Übrige	4.438,1	4.601,7	5.002,1	4.660,3
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Steuern	75,9	170,1	129,5	129,5
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	27.107,0	32.279,0	32.102,8	32.238,4
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zu- und Abführungen Land - Ergebnisübernahme	-15.913,6	-13.787,0	-13.403,7	-13.536,2
IV. Zuführungen/Ablieferungen Land - Ergebnisübernahme					
1.	Zuführungen für den laufenden Betrieb	14.023,7	11.881,0	11.309,7	11.442,2
2.	Ablieferungen an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Ergebnisübernahme Land	-1.889,9	-1.906,0	-2.094,0	-2.094,0

**Anlage zu Kap. 0623
Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt**

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis (vorl.)	Betrag für 2022 Soll	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
Tsd. EUR					
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	15.913,6	13.787,0	13.403,7	13.536,2
2.	Zugänge des Anlagevermögens einschl. Anzahlungen/Anlagen im Bau	2.965,9	1.794,0	1.780,0	1.793,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Grundstücke und Bauten	2.378,9	1.245,0	1.205,2	1.257,4
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	242,0	97,1	202,2	183,5
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	345,0	451,9	372,6	352,1
2.5	Sonstige Anlagen	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Bildung von Rücklagen	5.648,9	200,0	210,0	210,0
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land	0,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgswirksam:</u>	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral:</u>	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Kapitalrückzahlungen				
	Summe I	24.528,4	15.781,0	15.393,7	15.539,2
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Ergebnisübernahme Land	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	Verminderung des Anlagevermögens	1.889,9	1.906,0	2.094,0	2.094,0
2.1	Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	1.889,9	1.906,0	2.094,0	2.094,0
3.	Verwendung/Auflösung von Rücklagen	3.735,9	0,0	0,0	0,0
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Zuführung des Landes	4.865,7	7.465,0	6.527,9	6.540,4
	Kap. 0623 Tit. 682 01	4.366,9	4.616,0	4.991,8	5.111,8
	Kap. 0623 Tit. 682 02	1.810,0	1.464,0	1.473,8	1.491,7
	Kap. 0623 Tit. 891 01	300,00	330,0	306,2	301,3
	Kap. 0623 Tit. 891 02				
	Corona-bedingte Liquiditätssicherung aus Kap. 1212 Tit. 359 01	7.560,0	0,0	0,0	0,0
	<u>davon erfolgswirksam:</u>	14.023,7	11.881,0	11.309,7	11.442,2
	a) Zuführungen für den laufenden Betrieb (Ergebnisübernahme)				
	<u>davon erfolgsneutral:</u>				
	b) Kapitalzuführungen				
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens	2.965,9	1.794,0	1.780,0	1.793,0
	d) Zuführungen für Rücklagen	1.913,0	200,0	210,0	210,0
	Summe II	24.528,4	15.781,0	15.393,7	15.539,2

Anlage zu Kap. 0623
Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan der Wilhelma

Gesamtbestand Personal	Stellen/VZÄ		Stellen/VZÄ		Stellen/VZÄ	
	2022		2023		2024	
	Soll		Planung		Planung	
a) Planmäßige Beamtinnen und Beamte in Stellen	6,0		6,0		6,0	
b) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) in Stellen	283,0		285,0		285,0	
Summe a) und b)	289,0		291,0		291,0	
c) Auszubildende, Praktikanten/-innen, u.ä.	21,0		21,0		21,0	
d) Volontäre	-		1,0		1,0	
e) Nicht nach Stellen bewirtschaftetes Personal	-		4,0		4,0	
Summe c) bis e)	21,0		26,0		26,0	
Gesamtsumme a) bis e)	310,0		317,0		317,0	

Stellenplan für Beamtinnen und Beamte - vgl. Kap. 0623 Tit. 682 01 - Stellenteil

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ 2022 Soll	Veränderungen 2023 Planung	Stellen/VZÄ 2023 Planung	Veränderungen 2024 Planung	Stellen/VZÄ 2024 Planung
Tariflich Beschäftigte					
1. E15	1,0		1,0		1,0
2. E14	6,0		6,0		6,0
3. E13	10,0	+ 1,0 neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe E 10 für die Strukturverbesserung	11,0		11,0
4. E12	7,0		7,0		7,0
5. E11	15,0		15,0		15,0
6. E10	3,0	- 1,0 Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Entgeltgruppe E 13	2,0		2,0
7. E9b	17,0		17,0		17,0
8. E8	35,0		35,0		35,0
9. E7	66,0	+ 2,0 neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Entgeltgruppe E 6 für die Strukturverbesserungen	68,0		68,0
10. E6	60,0	+ 2,0 neu für die Parkpflege Reitzenstein und Sondergärten + 2,0 neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Entgeltgruppe E 3 für die Strukturverbesserungen + 13,0 gegen Wegfall von 13,0 Stellen der Entgeltgruppe E 5 für die Strukturverbesserungen + 4,0 neu gegen Wegfall von vier Stellen der Entgeltgruppe E 3 für die Strukturverbesserungen - 2,0 Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Entgeltgruppe E 7	79,0		79,0
11. E5	36,0	- 13,0 Wegfall, vgl. Zugang von 13,0 Stellen der Entgeltgruppe E 6 + 6,0 gegen Wegfall von sechs Stellen der Entgeltgruppe E 3 für die Strukturverbesserungen	29,0		29,0
12. E4	3,0		3,0		3,0
13. E3	24,0	- 6,0 Wegfall, vgl. Zugang von sechs Stellen der Entgeltgruppe E 6 - 6,0 Wegfall, vgl. Zugang von sechs Stellen der Entgeltgruppe E 5	12,0		12,0
Summe	283,0		285,0		285,0

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2021 Ist-Ergebnis	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	7	7	7	7
Spezialfahrzeuge	0	0	0	0
Transportwagen	8	8	8	8
Anhänger für KFZ	47	47	47	47
Krafträder, Pedelec	0	0	0	0
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	42	42	42	42

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan der Wilhelma

Erfolgswirksame Zahlungen aus dem Landeshaushalt aus Kap. 0623 Tit. 682 01 in Höhe von 6.317,9 Tsd. EUR in 2023 und 6.330,4 Tsd. EUR in 2024 sowie aus Kap. 0623 Tit. 682 02 in Höhe von 4.991,8 Tsd. EUR in 2023 und 5.111,8 Tsd. EUR in 2024.

Zu A I/1: Veranschlagt sind Eintrittsgelder und Parkhausgebühren.

Zu A I/4: Hier sind u.a. Pachtzinneinnahmen der Gaststätten und Kioske, Erlöse aus Anzeigenverkauf, Einnahmen aus Veranstaltungen und Tiervorkäufen, sowie Erträge aus Leistungen für die Landesstiftung, Ersatz für Dekorationsleistungen für das Staatsministerium und Erlöse aus Holz, Laub und dgl. veranschlagt. Zusätzlich sind Erträge aus Erbschaften, Spenden sowie Tier- und Pflanzenpatenschaften veranschlagt.

Zu A II/1.1: Hier sind insbesondere Tierbeschaffungen, Futterkosten, Gärtnerbedarf und Verbrauchsmaterialien und sonstige Druckerzeugnisse veranschlagt.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind die Kosten für Heizung, Strom, Wasser, Abwasser und Wasserentnahmentgelt.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 6 Beamtinnen und Beamte, 285 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, 21 Auszubildende. Aushilfskräfte nach Bedarf. Zur einjährigen Übernahme von Auszubildenden stehen 4 befristete Beschäftigungsmöglichkeiten mit der Wertigkeit E 5 zur Verfügung. Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für einen wissenschaftlichen Volontär bzw. eine wissenschaftliche Volontärin. Die Personalaufwendungen fallen in 2023/2024 durch die Neustellen und die tariflichen Steigerungen höher aus als im Vorjahr. Ab 2023 sind Strukturverbesserungen für 28 Arbeitnehmer (Biologe, Gärtner, Tierpfleger, Hauptkassierer, Kassierer) und der Personalaufwand für zwei Neustellen Gärtner berücksichtigt. Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungssteigerungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u.a. Versorgungsaufwand für Beamtinnen und Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung und Beihilfepauschalen.

Zu A II/3: Veranschlagt sind die Abschreibungen für Anlagevermögen.

Zu A II/4.1 Veranschlagt ist der Aufwand für die Instandhaltung des Betriebsvermögens, insbesondere für die Erhaltung der Bausubstanz, für technische Anlagen und Maschinen, Betriebsvorrichtungen und Außenanlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie für die Fahrzeuge.

Instandhaltung und Instandsetzung des Betriebsvermögens	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Instandhaltung insgesamt	3.068,0	3.058,0
<u>Darunter</u> für unabwiesbare Instandsetzungsmaßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz:		
Gewöhnliche Gebäudeunterhaltung	1.550,0	1.555,0
Außergewöhnliche Gebäudeunterhaltung	672,0	572,0
1. Erneuerung von Anstrichen	10,0	10,0
2. Erneuerung Elektronische Anlagen	50,0	50,0
3. Erneuerung von Pumpen	10,0	10,0
4. Betonsanierungen	20,0	20,0
5. Erneuerung Regel-, Mess- und Steuereinheiten	60,0	60,0
6. Erneuerung von Elektrohauptleitungen, -verteiler und Medientrassen, auch Datenleitungen	300,0	300,0
7. Baustellengemeinkosten	30,0	30,0
8. Energetische Sanierung Gewächshausverglasung	50,0	50,0
9. Zisternentechnik Armur-Tigeranlage	30,0	-
10. Sanierung Großterrarien Python/Boa	30,0	30,0
11. Fallschutz PSA Tapir-Haus	12,0	-
12. Fallschutz PSA Raubtierhaus	30,0	-
13. Sanierung Huftieranlage Okapis	40,0	-
14. Sanierung Hebeeinrichtung Plattenlager	-	12,0

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u.a. Post- und Fernmeldegebühren, Versicherungen, Müllbeseitigungsgebühren, Kosten für Werbung und Marketing, Zoobeschilderung, Vergabe von Garten- und Baumpflege, Arbeitsschutzkleidung und den arbeitsmedizinischen Dienst veranschlagt. Berücksichtigt sind hier auch die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung und die Wegstreckenentschädigung für die Nutzung privateigener Kraftfahrzeuge.

Zu A II/ 6: Hier sind die Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer und Kfz-Steuern veranschlagt.

Zu A II/ 1-6: Für die Unterhaltung des oberen, mittleren und unteren Schlossgartens, des Schlossplatzes sowie für die Unterhaltung der übrigen Anlagen und Gärten bei staatlichen Dienst- und Wohngebäuden sind in den Pos. A II/ 1-6 enthalten:

Unterhaltung Grünpflege	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Parkpflege gesamt	5.214,9	5.339,9

3. Erläuterungen zum Finanzplan der Wilhelma

Zu B I/2.2: Veranschlagt sind folgende Maßnahmen:

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Sanierung Sozialgebäude	305,2	-
Toilettenanlage Krallenaffen	50,0	-
Sanierung/Erneuerung Anlage Präriehunde	150,0	-
Unterstand/Haus Flamingos	200,0	-
Toilettenanlage Schneeleoparden	150,0	150,0
Greifvögel-Volieren	100,0	100,0
Sanierung Krankenstation	250,0	500,0
Besucherservice-Center	-	257,4
Sanierung/Erneuerung Anlage Europäische Ziesel	-	150,0
Außenterrarium Kalifornien	-	100,0
zus.	1.205,2	1.257,4

Zu B I/2.3: Vorgesehen ist u.a. die Beschaffung folgender Wirtschaftsgüter (aufgeführt sind Maßnahmen ab 5.000 EUR im Einzelfall)

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Anlage UV Entkeimung für Regenwasser	8,0	8,0
Pflegegerät Huftieranlage - Neuanschaffung	8,0	-
Umkehrfräse (Anbaugerät) - Neuanschaffung, effizientere Bodenbearbeitung	7,0	-
Anbaugerät Fronttrommelmäherwerk groß - Neuanschaffung	42,0	-
Schärfgerät für Trommelmäherwerkmesser - Neuanschaffung	10,0	-
Schwadkreisel Kammschwader - Ersatzbeschaffung	15,0	-
Bewässerungsfass mit Pumpe - Ersatzbeschaffung	7,0	-
Aufsitzmäher - Ersatzbeschaffung	60,0	-
Schwadkreisel Kammschader - Neuanschaffung (insektenschonend)	-	15,0
Splittstreuer, Anbaugerät Traktor - Ersatzbeschaffung	-	10,0
Frontkehrbürste, Anbaugerät Traktor - Ersatzbeschaffung	-	7,0
Blasgerät mit Antrieb - Ersatzbeschaffung	-	6,0
Container-Anhänger - Ersatzbeschaffung	-	60,0
Gießwagen-Anhänger - Ersatzbeschaffung	-	25,0
Aufsitzrasenmäher Wilhelma-Park - Ersatzbeschaffung	-	22,0
Weitere Maßnahmen unter 5.000 EUR im Einzelfall	45,2	30,5
zus.	202,2	183,5

Zu B II/2.4: Vorgesehen ist u.a. die Beschaffung folgender Wirtschaftsgüter (aufgeführt sind Maßnahmen ab 5.000 EUR im Einzelfall)

	2023 Tsd. EUR	2024 Tsd. EUR
Fahrzeuge und selbstfahrende Arbeitsmaschinen:		
Traktor Fendt Farmer Rosensteinpark - Ersatzbeschaffung	120,0	-
Traktor Fendt Schlossgarten - Ersatzbeschaffung	-	75,0
Traktor New Holland Pfaffenwald - Ersatzbeschaffung	-	75,0
Sonstige Betriebseinrichtungen:		
Schleusen zwischen Raubtierhaus Trakt 1 und 2 - Vorschrift nach GUV-R 116	15,0	-
Werkstatteinrichtung Regalsysteme - Wilhelma-Park	10,0	-
Terrarienwand Frösche Schau	6,0	-
Austausch Bäume Elefantenanlage	8,0	-
Tischbohrmaschine Schlosserei	7,0	-
Transportkiste - Nager und Raubtiere	6,0	6,0
Sanitär Kanalinspektionskamera	-	8,5
Büroeinrichtungen und Geräte:		
PC, TFT, Betriebssysteme 10 Stk./Wilhelma u. Betriebsstellen	10,0	10,0
Netzwerkinfrastruktur (Server)	25,0	25,0
Ersatz- und Neuanschaffung von Büroeinrichtungen (Direktion)	30,0	30,0
Digitalisierung Hardware Teil II Betrieb - Umsetzung Mitarbeiterbefragung	90,0	63,0
Weitere Maßnahmen unter 5.000 EUR im Einzelfall	45,6	59,6
zus.	372,6	352,1

Ministerium für Finanzen

0624 Staatsweingut Meersburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Vorbemerkung:

Das Staatsweingut Meersburg wird seit 1974 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt.

Die Maßnahmen für die bauliche Instandhaltung und Instandsetzung - ohne Kosten-
grenze - sowie für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu
375.000 EUR sind in dem Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagt.

Die Maßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind im Einzelplan der
Allgemeinen Finanzverwaltung bei Kap. 1208 etatisiert.

Aufwendungen für Grunderwerb und einmalige Anschluss- und Erschließungs-
kosten werden in der Regel aus dem Allgemeinen Grundstock bzw.
Kap. 1209 Tit. 517 01 finanziert.

Die Betriebsgrundstücke und Gebäude sind in der Bilanz des Landesbetriebs
bilanziert.

Die laufenden Aufwendungen hat der Landesbetrieb zu tragen.

Im Staatshaushaltsplan werden bei Kap. 0624 entsprechend § 26 Abs. 1 LHO nur
die Ablieferungen und Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte
veranschlagt.

In der Anlage zu Kap. 0624 ist der in einen Erfolgsplan und in einen Finanzplan auf-
gegliederte Wirtschaftsplan des Landesbetriebs dargestellt.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

121 01	523	Ablieferung des Staatsweinguts Meersburg	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0624.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen	0,0	a)	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0624 Staatsweingut Meersburg

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2022 2021 2020	a) b) c)	Betrag für 2023	Betrag für 2024
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar.

Die im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs veranschlagten Beträge für Investitionen sind bindend.

Für im Wirtschaftsplan nicht veranschlagte Investitionen dürfen - bei Beträgen über 30.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen - bei Beträgen über 15.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen - selbst erwirtschaftete Einsparungen oder Mehreinnahmen innerhalb des Wirtschaftsplans verwendet werden.

Die Betriebsgrundstücke (einschl. landwirtschaftlich genutzte Grundstücke) werden dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Ministeriums für Finanzen.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	523	Zuschuss an das Staatsweingut Meersburg	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Den Bediensteten des Staatsweinguts Meersburg ist widerruflich gestattet, für den Eigenverbrauch monatlich je 5 Flaschen Wein bzw. Sekt mit einem Nachlass von 40 v.H. auf die Endverbraucherpreise zu beziehen.

Erläuterung: Die unentgeltlichen Leistungen für den Landesbetrieb Staatsweingut Meersburg bestehen ausschließlich aus der unentgeltlichen Kontenführung durch die LOK und werden mit ca. 500 EUR jährlich angenommen. Vgl. Wirtschaftsplan - Anlage zu Kap. 0624.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	0,0	a)	0,0	0,0
---	-----	----	-----	-----

Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------	-----	----	-----	-----

Abschluss Kapitel 0624

Gesamteinnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
------------------------	-----	----	-----	-----

Gesamtausgaben	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------	-----	----	-----	-----

Kapitel 0624 Überschuss	0,0	a)	0,0	0,0
--------------------------------	-----	----	-----	-----

Wirtschaftsplan des Landesbetriebs Staatsweingut Meersburg gemäß § 26 LHO

A. Erfolgsplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 (lt. Wirt- schaftsplan)	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
		Tsd. EUR			
I. Erträge					
1.	Umsatzerlöse	2.341,5	2.415,0	2.600,0	2.700,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	140,0	-	-	-
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	50,5	60,0	60,0	60,0
4.	Sonstige betriebliche Erträge *	287,5	234,0	233,0	233,0
5.	Erträge aus Beteiligungen, Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, Zins- und ähnliche Erträge	-	-	-	-
	Summe der Erträge	2.819,6	2.709,0	2.893,0	2.993,0
II. Aufwendungen					
1.	Materialaufwand	595,8	631,5	710,5	711,0
1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	390,2	447,0	488,0	488,5
1.2	Bezogene Leistungen	205,6	184,5	222,5	222,5
2.	Personalaufwand	1.580,3	1.677,1	1.672,1	1.704,0
2.1	Löhne und Gehälter	1.281,1	1.376,7	1.383,7	1.408,8
2.2	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	299,2	300,4	288,4	295,2
3.	Abschreibungen	400,7	384,5	397,0	397,0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	422,5	471,5	480,2	480,2
4.1	Instandhaltung und Instandsetzung	77,4	105,0	104,0	104,0
4.2	Übrige	345,1	366,5	376,2	376,2
5.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-
6.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	32,4	30,0	32,0	32,0
	Summe der Aufwendungen	3.031,8	3.194,6	3.291,8	3.324,2
III.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) vor Zuführung Land	-212,2	-485,6	-398,8	-331,2
IV.	Mittel aus Landeshaushalt für Schadenersatz	-	-	-	-
V.	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) nach Zuführung Land	-212,2	-485,6	-398,8	-331,2

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

* In 2018 erfolgte eine überplanmäßige Zahlung des Landes i.H.v. 507,7 Tsd. EUR für Frost- und Hagelschäden als Ausgleich für eine haushaltsrechtlich untersagte Risikoabsicherung durch einen Versicherungsvertrag (Grundsatz der Selbstversicherung des Landes). Da sich die verminderte Ernte auch in den Folgejahren auswirkt, deckt die Zahlung auch frost- und hagelbedingte Mindereinnahmen der Jahre 2019 bis 2021 ab. Zur verursachungsgerechten Verteilung wurde in 2018 ein Rechnungsabgrenzungsposten i.H.v. 260,0 Tsd. EUR gebildet, der in den Folgejahren erfolgswirksam aufgelöst wird. Die Auflösungsbeträge betragen 115,0 Tsd. EUR in 2019, 90,0 Tsd. EUR in 2020 und 55,0 Tsd. EUR in 2021.

Anlage zu Kap. 0624
Staatsweingut Meersburg

B. Finanzplan		Betrag für 2021 Ist-Ergebnis	Betrag für 2022 (lt. Wirt- schaftsplan)	Betrag für 2023 Planung	Betrag für 2024 Planung
		Tsd.EUR			
I. Mittelbedarf					
1.	Jahresfehlbetrag des Erfolgsplans vor Zuführung Land	212,2	485,6	398,8	331,2
2.	Zugänge des Anlagevermögens einsch. Anzahlungen/Anlagen im Bau und immaterielle Anlagegüter	221,0	299,2	591,0	325,0
2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	16,4	20,0	10,0	10,0
2.2	Grundstücke und Bauten	-	-	190,0	-
2.3	Technische Anlagen und Maschinen	0,1	67,0	131,0	45,0
2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	204,5	212,2	260,0	270,0
2.5	Sonstige Anlagen	-	-	-	-
3.	Bildung von Rücklagen	-	-	-	-
4.	Erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse Dritter	-	-	-	-
5.	Entnahmen/Ablieferung an das Land (Kap. 0622 Tit. 121 01)	-	-	-	-
	<u>davon erfolgswirksam</u>	-	-	-	-
	a) Ablieferung (Ergebnisübernahme)	-	-	-	-
	<u>davon erfolgsneutral</u>	-	-	-	-
	b) Kapitalrückzahlungen	-	-	-	-
	Summe I	433,2	784,8	989,8	656,2
II. Deckungsmittel					
1.	Jahresüberschuss des Erfolgsplans vor Zuführung Land	-	-	-	-
2.	Verminderung des Anlagevermögens	400,8	384,5	397,0	397,0
2.1	Abgänge	0,1	-	-	-
2.2	Abschreibungen	400,7	384,5	397,0	397,0
3.	Verwendung / Auflösung von Rücklagen	-	-	-	-
4.	Zugänge Sonderposten Investitionszuschüsse Dritter	-	-	-	-
5.	Zuführung des Landes (Kap. 0622 Tit.682 01)	-	-	-	-
	<u>davon erfolgswirksam</u>	-	-	-	-
	a) Zuführungen für Ausgleich Hagel-schaden	-	-	-	-
	<u>davon erfolgsneutral</u>	-	-	-	-
	b) Kapitalzuführungen	-	-	-	-
	c) Zuführungen zur Vermehrung des Anlagevermögens (Pos. I.2.)	-	-	-	-
	d) Zuführungen für Rücklagen (Pos. I.3. abzgl. II.3)	-	-	-	-
	Summe II	400,8	384,5	397,0	397,0

Die Berechnung der Summen erfolgt auf Basis der EUR-Werte. Durch die Rundung der Einzelwerte im Druck auf Tsd. EUR mit einer Nachkommastelle können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

1. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan des Staatsweinguts Meersburg

Gesamtbestand Personal		Stellen/VZÄ Soll 2022	Stellen/VZÄ Planung 2023	Stellen/VZÄ Planung 2024
a)	Planmäßige Beamtinnen und Beamte	0,0	0,0	0,0
b)	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	27,3	27,2	27,2
	Zwischensumme	27,3	27,2	27,2
c)	Auszubildende	7,0	7,0	7,0
	zus.	34,3	34,2	34,2

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)

Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) einschl. kw-/ku-Vermerken	Stellen/VZÄ Soll 2022	Veränderungen Planung 2023	Stellen/VZÄ Planung 2023	Veränderungen Planung 2024	Stellen/VZÄ Planung 2024
Außertariflich Beschäftigte					
Betriebsleiter	1,0		1,0		1,0
Zwischensumme 1	1,0		1,0		1,0
Tariflich Beschäftigte					
1. Entgeltgruppe 10	3,0		3,0		3,0
2. Entgeltgruppe 9a	4,0		4,0		4,0
3. Entgeltgruppe 8	-	+1,0 neu gegen Wegfall von 1,0 Stelle Entg. Gr. 6 TV-L	1,0		1,0
4. Entgeltgruppe 6	2,0	-1,0 Wegfall, vgl. Zugang von 1,0 Stelle Entg. Gr. 8 TV-L	1,0		1,0
5. Entgeltgruppe 5	16,0		16,0		16,0
6. Entgeltgruppe 3	1,3	-0,1 Wegfall zur Kompen- sation der Stellenhebung von Entg. Gr. 6 nach Entg. Gr. 8	1,2		1,2
Zwischensumme 2	26,3		26,2		26,2
Beschäftigte insgesamt	27,3		27,2		27,2

Bestand an Dienstfahrzeugen

Bestand an Dienstfahrzeugen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen:	Anzahl für 2022 Soll	Anzahl für 2023 Planung	Anzahl für 2024 Planung
PKW	3	3	3
LKW (Unimog)	1	1	1
Transporter/Bus	3	3	3
Traktor	12	12	12
Anhänger für PKW und Traktor	13	13	13
Krafträder und Mopeds	1	1	1
Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	2	2	2

Anlage zu Kap. 0624
Staatsweingut Meersburg

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan des Staatsweinguts Meersburg

Bei Kap. 0624 Tit. 682 01 sind keine Zahlungen aus dem Landeshaushalt an das Staatsweingut Meersburg veranschlagt.

Zu A I/1: Hier sind die Erlöse aus dem Weinverkauf veranschlagt.

Zu A I/3: Hier sind die aktivierten Eigenleistungen für Rebneuanlagen veranschlagt.

Zu A I/4: Hier sind u. a. Miet- und Pachteinnahmen (u.a. für den Gutsausschank) veranschlagt.

Zu A II/1.1: Hier ist der Aufwand für den laufenden Betrieb veranschlagt; insbesondere Kosten für die Sektherstellung, Branntweinerzeugung, Unterhaltung der Rebanlagen, Abfüllung und Verpackung sowie sonstiges Verbrauchsmaterial.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Strom, Heizmaterial, Wasser, Abwasser und Müllentsorgung sowie der Aufwand für den Abschluss von Werkverträgen.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 1 Betriebsleiter (außertariflich), 26,2 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, 7 Auszubildende. Der Planansatz ist auf der Basis der Tarif- und Besoldungssteigerung in Höhe von 2,8 % berechnet. Ab 01.10.2023 sind zusätzlich die bisherigen durchschnittlichen Tarif- und Besoldungserhöhungen in Höhe von 2,3 % pro Jahr berücksichtigt. Weitere stundenweise Beschäftigte und Aushilfskräfte nach Bedarf; die Anhebung des Mindestlohns führt zu Mehraufwand. Veranschlagt sind hier auch Feldaufwandsentschädigungen und Jubiläumsgaben.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und für Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversicherung.

Zu A II/4.1:	2022	2023	2024
Für Instandhaltung und Instandsetzung (einschließlich Wartung) sind veranschlagt:	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Grundstücke, Gebäude mit Wohnungen und Außenanlagen	40,0	40,0	40,0
2. Technische Anlagen und Maschinen	17,5	15,0	15,0
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,5	9,0	9,0
4. Fahrzeuge	40,0	40,0	40,0
zus.	105,0	104,0	104,0

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Frachtkosten, Hausbewirtschaftungs- und Reisekosten, Beiträge, Gebühren, Versicherungen, Werbeaufwand für Verkaufsförderung, Post- und Fernmeldegebühren sowie die Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst veranschlagt. Berücksichtigt sind hier auch die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Vergütungsangelegenheiten und die Wegstreckenentschädigung für die Nutzung privateigener Kraftfahrzeuge.

Zu A II/6: Hier sind u. a. Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer und Sektsteuer veranschlagt.

3. Erläuterungen zum Finanzplan des Staatsweinguts Meersburg

Zu B I/2.2:	2022	2023	2024
Grundstücke und Bauten Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Sanierung Gutsschänke	0,0	20,0	0,0
Einrichtung Schlossschänke	0,0	120,0	0,0
Sanierung Türmle Hinterfohren	0,0	50,0	0,0
zus.	0,0	190,0	0,0

Zu B I/2.3:	2022	2023	2024
Technische Anlagen und Maschinen Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0/1/0 Tankpresse	0,0	60,0	0,0
1/1/0 Tonneaux	4,5	4,5	0,0
1/0/0 Excenterschneckenpumpe	5,5	0,0	0,0
1/1/0 Umkehrosmose-Anlage	7,0	60,0	0,0
1/0/0 Crossflow-Anlage	50,0	0,0	0,0
0/1/0 Etikettendrucker	0,0	6,5	0,0
0/0/2 Stückfässer für Weißwein	0,0	0,0	10,0
0/0/4 Tanks	0,0	0,0	35,0
zus.	67,0	131,0	45,0

Zu B I/2.4:	2022	2023	2024
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Rebanlagen	45,0	80,0	80,0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	10,0	10,0	10,0
Geringwertige Anlagegüter	10,0	10,0	10,0
Fahrzeuge und Anbaugeräte	147,2	160,0	170,0
zus.	212,2	260,0	270,0

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Zusammenstellung 2023

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamteinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0601	-	1.675,0	300,0	1.975,0	27.495,0	3.376,2	-
0602	-	5,0	-	5,0	458.263,8	73.795,3	-
0607	-	683,0	5.335,0	6.018,0	45.503,5	4.411,0	-
0608	-	143.542,1	67.132,5	210.674,6	816.170,5	36.121,8	-
0610	-	-	-	-	-	-	-
0614	-	-	-	-	-	-	-
0615	-	-	-	-	-	-	-
0618	-	360,0	9.950,0	10.310,0	55.219,5	19.210,1	-
0620	-	49.600,0	-	49.600,0	-	1.700,0	-
0621	-	5.400,0	-	5.400,0	-	-	-
0622	-	600,0	-	600,0	-	-	-
0623	-	-	-	-	-	-	-
0624	-	-	-	-	-	-	-
Summe 2023	-	201.865,1	82.717,5	284.582,6	1.402.652,3	138.614,4	-
Summe 2022	-	194.994,0	101.281,0	296.275,0	1.342.340,1	156.248,2	-
Mehr (+) 2023 Weniger (-)	-	6.871,1 +	18.563,5 -	11.692,4 -	60.312,2 +	17.633,8 -	-

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Zusammenstellung 2023

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2023 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2022 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2023 Verbesserung (+) Verschlechtig (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	178,0	-	31.049,2	29.074,2 -	27.122,6 -	1.951,6 -	0601
291,3	3.262,0	180,5	535.792,9	535.787,9 -	525.903,6 -	9.884,3 -	0602
13.370,2	170,0	-	63.454,7	57.436,7 -	82.718,8 -	25.282,1 +	0607
4.950,0	1.367,0	-	858.609,3	647.934,7 -	601.782,8 -	46.151,9 -	0608
87.927,6	11.500,0	-	99.427,6	99.427,6 -	104.925,0 -	5.497,4 +	0610
-	-	-	-	-	-	-	0614
188.380,0	2.574,3	-	190.954,3	190.954,3 -	166.812,8 -	24.141,5 -	0615
8.961,2	588,2	-	83.979,0	73.669,0 -	72.772,5 -	896,5 -	0618
33.436,2	-	-	35.136,2	14.463,8 +	4.710,3 +	9.753,5 +	0620
1.789,0	500,0	-	2.289,0	3.111,0 +	511,0 +	2.600,0 +	0621
-	-	-	-	600,0 +	600,0 +	-	0622
11.519,7	1.780,0	-	13.299,7	13.299,7 -	13.875,0 -	575,3 +	0623
-	-	-	-	-	-	-	0624
350.625,2	21.919,5	180,5	1.913.991,9	1.629.409,3 -	1.590.091,8 -	39.317,5 -	
368.042,0	19.696,2	40,3	1.886.366,8				
17.416,8 -	2.223,3 +	140,2 +	27.625,1 +				

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Zusammenstellung 2024

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungseinnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamteinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungsausgaben	Schuldendienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0601	-	1.245,0	300,0	1.545,0	27.396,3	3.141,0	-
0602	-	5,0	-	5,0	494.540,0	75.239,3	-
0607	-	683,0	4.735,0	5.418,0	41.660,2	3.583,2	-
0608	-	143.556,1	67.132,5	210.688,6	815.306,4	36.147,6	-
0610	-	-	-	-	-	-	-
0614	-	-	-	-	-	-	-
0615	-	-	-	-	-	-	-
0618	-	360,0	9.950,0	10.310,0	55.219,5	19.510,1	-
0620	-	34.600,0	-	34.600,0	-	2.000,0	-
0621	-	5.400,0	-	5.400,0	-	-	-
0622	-	600,0	-	600,0	-	-	-
0623	-	-	-	-	-	-	-
0624	-	-	-	-	-	-	-
Summe 2024	-	186.449,1	82.117,5	268.566,6	1.434.122,4	139.621,2	-
Summe 2023	-	201.865,1	82.717,5	284.582,6	1.402.652,3	138.614,4	-
Mehr (+) 2024 Weniger (-)	-	15.416,0 -	600,0 -	16.016,0 -	31.470,1 +	1.006,8 +	-

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Zusammenstellung 2024

Zuweisungen und Zuschüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2024 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2023 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2024 Verbesserung (+) Verschlechtig (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	178,0	-	30.715,3	29.170,3 -	29.074,2 -	96,1 -	0601
301,8	3.262,0	1.790,5	575.133,6	575.128,6 -	535.787,9 -	39.340,7 -	0602
58,5	170,0	-	45.471,9	40.053,9 -	57.436,7 -	17.382,8 +	0607
4.950,0	1.367,0	-	857.771,0	647.082,4 -	647.934,7 -	852,3 +	0608
87.235,3	9.230,0	-	96.465,3	96.465,3 -	99.427,6 -	2.962,3 +	0610
-	-	-	-	-	-	-	0614
192.481,2	2.574,3	-	195.055,5	195.055,5 -	190.954,3 -	4.101,2 -	0615
8.961,2	588,2	-	84.279,0	73.969,0 -	73.669,0 -	300,0 -	0618
41.207,0	-	-	43.207,0	8.607,0 -	14.463,8 +	23.070,8 -	0620
1.789,0	-	-	1.789,0	3.611,0 +	3.111,0 +	500,0 +	0621
-	-	-	-	600,0 +	600,0 +	-	0622
11.652,2	1.793,0	-	13.445,2	13.445,2 -	13.299,7 -	145,5 -	0623
-	-	-	-	-	-	-	0624
348.636,2	19.162,5	1.790,5	1.943.332,8	1.674.766,2 -	1.629.409,3 -	45.356,9 -	
350.625,2	21.919,5	180,5	1.913.991,9				
1.989,0 -	2.757,0 -	1.610,0 +	29.340,9 +				

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Verpflichtungsermächtigungen 2023

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2023		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2024	2025	2026	In späteren Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0602		Allgemeine Bewilligungen						
	69	Aufwand für Informationstechnik						
	534 69 061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	42.754,5	24.000,0	12.000,0	8.000,0	2.500,0	1.500,0
	535 69 061	Aufwand des Landes Baden-Württemberg für KONSENS (Koordinierte neue Softwareentwicklung der Steuerverwaltung)	24.846,0	89.287,8	27.455,7	29.724,8	32.107,3	-
	711 69 811	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	1.000,0	400,0	400,0	-	-	-
	812 69 061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	2.262,0	1.000,0	500,0	500,0	-	-
0610		Landeszentrum für Datenverarbeitung						
	682 01 019	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	87.927,6	6.000,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0
0618		Landesamt für Besoldung und Versorgung						
	69	Aufwand für Informationstechnik						
	534 69 062	Dienstleistungen Dritter und dgl.	14.050,0	21.500,0	3.000,0	9.500,0	9.000,0	-
0620		Betriebe und Beteiligungen						
	682 13 680	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH	2.960,0	2.500,0	2.000,0	500,0	-	-
	70	Projektgesellschaft WST GmbH (Pro WST GmbH)						
	534 70 181	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.700,0	8.600,0	2.000,0	2.100,0	2.200,0	2.300,0
	891 70 181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-	55.500,0	1.000,0	15.750,0	15.750,0	23.000,0
0621		Staatlicher Verpachtungsbetrieb						
	682 01 811	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	-	5.597,0	5.047,0	550,0	-	-
		Einzelplan 06						
		Ministerium für Finanzen	-	214.384,8	54.902,7	68.124,8	63.057,3	28.300,0

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Verpflichtungsermächtigungen 2024

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2024		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2025	2026	2027	In späteren Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0602		Allgemeine Bewilligungen						
	69	Aufwand für Informationstechnik						
	534 69 061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	41.602,5	3.800,0	2.000,0	1.000,0	800,0	-
	535 69 061	Aufwand des Landes Baden-Württemberg für KONSENS (Koordinierte neue Softwareentwicklung der Steuerverwaltung)	27.456,0	96.507,9	29.724,8	32.107,3	34.675,8	-
	711 69 811	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	1.000,0	400,0	400,0	-	-	-
	812 69 061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	2.262,0	1.000,0	500,0	500,0	-	-
0610		Landeszentrum für Datenverarbeitung						
	682 01 019	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	87.235,3	6.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	-
0618		Landesamt für Besoldung und Versorgung						
	534 01 062	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	610,0	1.800,0	360,0	360,0	360,0	720,0
0620		Betriebe und Beteiligungen						
	70	Projektgesellschaft WST GmbH (Pro WST GmbH)						
	891 70 181	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	-	54.500,0	15.750,0	15.750,0	23.000,0	-
0621		Staatlicher Verpachtungsbetrieb						
	682 01 811	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	-	2.151,0	2.151,0	-	-	-
		Einzelplan 06						
		Ministerium für Finanzen	-	166.158,9	52.885,8	51.717,3	60.835,8	720,0

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen

Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen	Gesamtbelastung	Von der Gesamtbelastung werden fällig				
		2023	2024	2025	2026	in späteren Haushaltsjahren
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vorbelastungen nach den Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, und zwar						
1.1 eingegangene Verpflichtungen in den Haushaltsjahren 2021 und früher.....	136.435,6	38.000,3	49.583,1	48.852,2	-	-
1.2 lt. Staatshaushaltsplan 2022 (Haushaltssoll).....	87.410,7	32.938,2	27.588,6	26.883,9	-	-
2. Künftige Belastungen						
2.1 lt. Staatshaushaltsplan 2023 (Haushaltssoll).....	214.384,8	-	54.902,7	68.124,8	63.057,3	28.300,0
2.2 lt. Staatshaushaltsplan 2024 (Haushaltssoll).....	166.158,9	-	-	52.885,8	51.717,3	61.555,8
3. Gesamtbelastung.....	604.390,0	70.938,5	132.074,4	196.746,7	114.774,6	89.855,8

Stellenpläne und Stellenübersichten

Entwurf

Einzelplan 06
Ministerium für Finanzen

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 01	011	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		Die Stellen können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.			
		In Anwendung von § 17 Abs. 5 S. 3 LHO können bis zu 4 Planstellen anderweitig mit außertariflich Beschäftigten besetzt werden.			
		Bis zu 10 Stellen der bei Kap. 0601 Tit. 422 01 und bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 2 -Bezirksverwaltung- veranschlagten Planstellen für Beamtinnen und Beamte können vorübergehend mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
B 9		Ministerialdirektor	1,0	1,0	1,0
B 6		Ministerialdirigent	6,0	6,0	6,0
B 4		Beauftragter der Landesregierung für besondere Aufgaben	1,0	1,0	1,0
B 3		Leitender Ministerialrat	6,0	6,0	6,0
B 3		Ministerialrat	17,0	21,0	21,0
A 16		Ministerialrat	47,0	50,0	49,0
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 1,0	* 1,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2027	* 1,0	* 1,0	* 1,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 15		Regierungsdirektor	66,0	65,0	65,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 1,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 4,0	* 4,0	* 4,0
		kw spätestens ab 01.01.2027	* 4,0	* 4,0	* 4,0
A 15		Baudirektor	6,0	6,0	6,0
A 14		Oberbaurat	4,0	2,0	2,0
A 14		Oberregierungsrat 1)	26,5	24,5	24,5
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 2,0	* 2,0	* 2,0
A 13		Regierungsrat 1)	5,0	5,0	5,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 3,0	* 3,0	* 3,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) + Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat	59,5	62,5	62,5
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 1,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2027	* 4,0	* 4,0	* 4,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	5,0	5,0	5,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 12		Amtsrat	33,0	28,0	28,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 3,0	* 3,0	* 3,0
A 11		Regierungsamtmann	7,0	6,0	6,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 2,0	* 2,0	* 2,0
A 11		Bauamtmann	4,0	4,0	4,0
A 10		Erster Amtsinspektor + Amtszulage	0,0	8,0	8,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	18,0	18,0
A 9		Amtsinspektor + Amtszulage	8,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor	18,0	5,0	5,0
A 8		Regierungshauptsekretär	6,0	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			327,0	325,0	324,0
Summe kw			* 27,0	* 25,0	* 24,0

- 1) Auf diesen Stellen dürfen vorübergehend auch Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes geführt werden.

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 3	(Ministerialrat) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) für Strukturverbesserung	4,0	-	-	-
A 16	(Ministerialrat) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) für Strukturverbesserung	1,0	-	-	-
A 16	(Ministerialrat) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberbaurat) für Strukturverbesserung	2,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	1,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023) Wegfall bei Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor) in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 1,0	* -	* -
A 14	(Oberbaurat) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat) für Strukturverbesserung	-	2,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserung	3,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall, vgl. Zugang von 4 Stellen der Bes.Gr. B 3 (Ministerialrat) für Strukturverbesserung	-	4,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat) für Strukturverbesserung	-	1,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat) neu gegen Wegfall von 5 Stellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat) für Strukturverbesserung	5,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat) neu gegen Wegfall 1 Stelle der Bes.Gr. A 11 (Regierungsamtmann) für Strukturverbesserung	1,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 13		(Oberamtsrat) neu gegen Wegfall 1 Stelle der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor) für Strukturverbesserung	1,0	-	-	-
A 13		(Oberamtsrat) Wegfall, vgl. Zugang von 3 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) für Strukturverbesserung	-	3,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	1,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2023) Wegfall bei Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat) in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 1,0	* -	* -
A 12		(Amtsrat) Wegfall, vgl. Zugang von 5 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserung	-	5,0	-	-
A 11		(Regierungsamtmann) Wegfall, vgl. Zugang 1 Stelle der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserung	-	1,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor + Amtszulage) neu gegen Wegfall von 8 Stellen der Bes.Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	8,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von 18 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	18,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor + Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 8 Stellen der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	8,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von 6 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär); Anpassung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	6,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 18 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	18,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang 1 Stelle der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserung	-	1,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 6 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	6,0	-	-
A 16		(Ministerialrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	1,0
kw		(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall bei Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat) in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 1,0
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			49,0	51,0	-	1,0
zus. kw			* -	* 2,0	* -	* 1,0
bleiben			-	2,0	-	1,0
bleiben kw			* 0,0	* 2,0	* 0,0	* 1,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
		Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)			
B 3		Leitender Ministerialrat für einen zur Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH zugewiesenen Beamten	1,0	1,0	1,0
B 3		Ministerialrat für einen in den Deutschen Bundestag gewählten Beamten, dessen Dienstverhältnis ruht	0,0	1,0	1,0
A 16		Ministerialrat für einen als Kanzler bei der Hochschule Heilbronn eingesetzten Beamten	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor für einen zur Parkraumgesellschaft mbH Baden-Württemberg zugewiesenen Beamten	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor für einen zur BKV-Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - zugewiesenen Beamten	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor für einen zur Staatlichen Toto-Lotto GmbH zugewiesenen Beamten	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat 1)	2,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat 1)	1,0	0,0	0,0
A 8		Regierungshauptsekretär 1)	1,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)			9,0	7,0	7,0

1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 153 b und 153 c LBG-alt und § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG-neu sowie § 31 AzUVO).

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 3 (Ministerialrat) neu wegen ruhendem Dienstverhältnis gemäß § 5 Abs. 1 AbgG	1,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung gemäß § 72 LBG	-	2,0	-	-
A 12 (Amtsrat) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung gemäß § 72 LBG	-	1,0	-	-
zus. Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)	1,0	3,0	-	-
bleiben	0,0	2,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen) 327,0 325,0 324,0

Summe kw * 27,0 * 25,0 * 24,0

Ministerium für Finanzen

0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
428 01	011	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
10			1,0	1,0	1,0
9b			6,0	6,0	6,0
9a			3,0	3,0	3,0
8			1,0	1,0	1,0
		ku 1/1/1 nach Entg.Gr. 7 TV-L mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
7			5,0	5,0	5,0
6			6,5	9,0	9,0
5			2,0	2,0	2,0
4		Krafffahrer	3,0	3,0	3,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	5,5	3,0	3,0
Summe c) Tarifliche Beschäftigte			33,0	33,0	33,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
6	neu gegen Wegfall von 2,5 Stellen der Entgeltgruppe 2-5 TV-L für Strukturverbesserung	2,5	-	-	-
2-5	(Beschäftigte für Bürokommunikation) Wegfall, vgl. Zugang von 2,5 Stellen der Entgeltgruppe 6 TV-L für Strukturverbesserung	-	2,5	-	-
	zus. c) Tarifliche Beschäftigte	2,5	2,5	-	-
	bleiben	0,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	33,0	33,0	33,0
Summe Ministerium (ohne Leerstellen)	360,0	358,0	357,0
Summe kw	* 27,0	* 25,0	* 24,0

Ministerium für Finanzen
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 01	014	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
B 5		Präsident des Statistischen Landesamts	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	6,0	6,0	6,0
A 15		Regierungsdirektor	24,0	24,0	24,0
A 14		Oberregierungsrat	56,0	61,0	61,0
		1,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 73 5,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 74 4,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 76			
A 13		Regierungsrat	14,0	12,0	12,0
A 13		Oberamtsrat (R)	10,0	12,0	12,0
A 12		Amtsrat (R)	19,0	20,0	20,0
A 11		Regierungsamtmann	11,0	14,0	14,0
A 10		Regierungsoberinspektor	19,0	18,0	18,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage	0,0	2,0	2,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R)	0,0	17,0	17,0
A 9		Regierungsinspektor	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	17,0	14,0	14,0
A 8		Regierungshauptsekretär	14,0	16,0	16,0
A 7		Regierungsobersekretär	20,0	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			216,0	218,0	218,0

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14 (Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes.Gr. A 13 (Regierungsrat) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 14 (Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) zur Sicherstellung der Aufgabenwahrnehmung in der IT und Verwaltung	3,0	-	-	-
A 13 (Regierungsrat) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-
A 13 (Oberamtsrat (R)) neu gegen Wegfall von einer Stelle der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor + Amtszulage) für Strukturverbesserungen	1,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (R)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 11 Tit. 428 01	1,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 12		(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) für Strukturverbesserungen	1,0	-	-
A 11		(Regierungsamtmann) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	3,0	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 11 (Regierungsamtmann) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp- ÄG 2022	2,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor + Amtszulage) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 aufgrund der Aufgabenverlagerung im Zusammenhang mit dem Gemeindefinanzreformgesetz	1,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserungen	-	1,0	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 17 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	17,0	-	-
A 9		(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-
A 9		(Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 14 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	14,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von 17 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	17,0	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 20 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	20,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 14 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	14,0	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	-	1,0	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) zur Sicherstellung der Aufgabenwahrnehmung in der IT und Verwaltung	-	3,0	-
A 7		(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 20 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	20,0	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			67,0	65,0	-
bleiben			2,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)

216,0

218,0

218,0

Ministerium für Finanzen
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 03	014	Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			
		a) Anwärterinnen und Anwärter und Auszubildende in einem öffentlich- rechtlichen Ausbildungsverhältnis			
		Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.			
		Regierungshauptsekretäranwärter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	10,0	10,0	10,0
		Summe a) Anwärter/innen und Azubis	10,0	10,0	10,0
		Summe Stellenübersicht Beamte/innen Widerruf	10,0	10,0	10,0
428 01	014	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
13			0,0	3,0	3,0
12			8,0	5,0	5,0
11			42,0	40,0	40,0
10			26,0	29,0	29,0
		1,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 73			
9b			66,0	65,0	65,0
		7,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 73 1,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 75			
9a			32,0	31,0	31,0
8			33,0	33,0	33,0
		4,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 73			
6			186,0	186,0	186,0
		23,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 73 1,0 beschäftigt aus Kap. 0607 Tit. 429 75			
5			1,0	1,0	1,0
2			3,0	3,0	3,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	397,0	396,0	396,0

Ministerium für Finanzen
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
13	neu gegen Wegfall von drei Stellen der Entgeltgruppe 12 in Abweichung der Stellenübersicht 2021 in Durchführung der Entgeltordnung zum TV-L vom 2. März 2019	3,0	-	-	-
12	Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Entgeltgruppe 13 in Abweichung der Stellenübersicht 2021 in Durchführung der Entgeltordnung zum TV-L vom 2. März 2019	-	3,0	-	-
11	Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserungen und zur finanziellen Kompensation	-	2,0	-	-
10	neu gegen Wegfall von drei Stellen der Entgeltgruppe 9b für Strukturverbesserungen	3,0	-	-	-
9b	neu gegen Wegfall von einer Stelle der Entgeltgruppe 9a für Strukturverbesserungen	1,0	-	-	-
9b	neu für die Ressortstatistiken finanziert aus Tit. 429 73	1,0	-	-	-
9b	Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Entgeltgruppe 10 für Strukturverbesserungen	-	3,0	-	-
9a	Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Entgeltgruppe 9b für Strukturverbesserungen	-	1,0	-	-
6	neu für die Ressortstatistiken finanziert aus Tit. 429 73	2,0	-	-	-
6	Wegfall, zur finanziellen Kompensation der Neustellen bei Tit. 422 01	-	2,0	-	-
zus. c) Tarifliche Beschäftigte		10,0	11,0	-	-
bleiben		0,0	1,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	397,0	396,0	396,0
Summe Statistisches Landesamt (ohne Leerstellen)	623,0	624,0	624,0

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 01	061	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen in Einzelfällen Planstellen der jeweiligen Laufbahnen der Abschnitte 1, 2 und 3 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt.			
		Die Planstellen können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.			
		1. Zentralverwaltung			
		Die bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 1 -Zentralverwaltung- und bei Kap. 0610 Tit. 682 01 veranschlagten Planstellen für Beamtinnen und Beamte können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
B 7		Oberfinanzpräsident	1,0	1,0	1,0
B 4		Vizepräsident	1,0	1,0	1,0
B 3		Finanzpräsident	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	2,0	2,0	2,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	9,0	9,0	9,0
A 15		Regierungsdirektor	38,0	38,5	38,5
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 2,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2030	* 0,0	* 2,0	* 2,0
A 15		Forstdirektor	1,0	1,0	1,0
A 15		Landwirtschaftsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberregierungsrat	26,0	35,0	35,0
A 14		Oberpsychologierat	1,0	1,0	1,0
A 13		Psychologierat	1,5	1,5	1,5
A 13		Oberamtsrat (F)	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (L)	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (R,St)	108,0	100,0	100,0
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 3,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2030	* 0,0	* 3,0	* 3,0
A 13		Oberamtsrat (T)	2,0	2,0	2,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 12		Amtsrat (R,St)	99,0	99,0	99,0
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 3,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2030	* 0,0	* 3,0	* 3,0
A 12		Amtsrat (F)	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (L)	1,0	1,0	1,0
A 11		Steuer-, Regierungsamtmann	69,0	72,5	72,5
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 2,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2030	* 0,0	* 2,0	* 2,0
A 11		Forstamtmann	1,0	1,0	1,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R,St) + Amtszulage	0,0	14,0	14,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R,St)	0,0	17,5	17,5
A 9		Amtsinspektor (R,St) + Amtszulage	14,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R,St)	17,5	21,0	21,0
A 8		Steuer-, Regierungshauptsekretär	21,0	4,0	4,0
A 8		Oberamtsmeister	0,0	9,0	9,0
A 7		Steuer-, Regierungsobersekretär	10,0	0,0	0,0
A 7		Oberamtsmeister	9,0	0,0	0,0
Summe 1. Zentralverwaltung			439,0	438,0	438,0
Summe kw			* 10,0	* 10,0	* 10,0

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Abschnitt 2 Bezirksverwaltung	0,5	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall von 2 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor) gegen Schaffung kw spätestens ab 01.01.2030 für EFK Förderperiode	* -	* 2,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2030) neu gegen Wegfall von 2 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor)	* 2,0	* -	* -	* -
A 14	(Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von 9 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat R,St)) für Strukturverbesserung	9,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R,St)) neu für Tax Compliance Management	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R,St)) Wegfall, vgl. Zugang von 9 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat)	-	9,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (R,St)) gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2030 für EFK Förderperiode	* -	* 3,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2030) neu gegen Wegfall von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (R, St))	* 3,0	* -	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (R, ST)) gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2030 für EFK Förderperiode	* -	* 3,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2030) neu gegen Wegfall von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (R,St))	* 3,0	* -	* -	* -
A 11	(Steuer-, Regierungsamtmann) neu gegen Wegfall von 5 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuer-, Regierungshauptsekretär) für Strukturverbesserungen	4,0	-	-	-
A 11	(Steuer-, Regierungsamtmann) Stellenwegfall gem. VwV Haushaltvollzug Epl. 06	-	0,5	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall von 2 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 11 (Steuer-, Regierungsamtmann) gegen Schaffung kw spätestens ab 01.01.2030 für EFK Förderperiode	* -	* 2,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2030) neu gegen Wegfall von 2 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 11 (Steuer-, Regierungsamtmann)	* 2,0	* -	* -	* -
A 10	(Erster Amtsinspektor (R,St)+Amtszulage) neu gegen Wegfall von 14 Stellen der Bes.Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (R,St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	14,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R,St)) neu gegen Wegfall von 17,5 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R,St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	17,5	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St)+Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 14 Stellen der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R,St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	14,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St)) neu gegen Wegfall von 21 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	21,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St)) Wegfall, vgl. Zugang von 17,5 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Erster Amtsinspektor (R,St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	17,5	-	-
A 8	(Steuer-, Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 10 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Steuer-, Regierungsobersekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	10,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 8		(Steuer-, Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 21 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R,St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	21,0	-	-
A 8		(Steuer-, Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 4 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steuer-, Regierungsamtsmann)	-	5,0	-	-
A 8		(Steuer-, Regierungshauptsekretär) Stellenwegfall gem. VwV Haushaltsvollzug Epl. 06	-	1,0	-	-
A 8		(Oberamtsmeister) neu gegen Wegfall von 9 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Oberamtsmeister); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	9,0	-	-	-
A 7		(Steuer-, Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 10 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär, Regierungshauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	10,0	-	-
A 7		(Oberamtsmeister) Wegfall, vgl. Zugang von 9 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Oberamtsmeister); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	9,0	-	-
zus. 1. Zentralverwaltung			86,0	87,0	-	-
zus. kw			* 10,0	* 10,0	* -	* -
bleiben			-	1,0	-	-
bleiben kw			* 0,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

2. Bezirksverwaltung

Bis zu 10 der bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 2
- Bezirksverwaltung- und bei Kap. 0610 Tit. 682 01 veranschlagten
Planstellen für Beamtinnen und Beamte können mit Einwilligung des
Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen
werden.

Bis zu 10 Stellen der bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 2
- Bezirksverwaltung- und bei Kap. 0601 Tit. 422 01 veranschlagten
Planstellen für Beamtinnen und Beamte können vorübergehend mit
Einwilligung des Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch
genommen werden.

Die Planstellen der Spitzenämter in der Laufbahn des gehobenen
Dienstes der Steuerbezirksverwaltung werden wie folgt landesweit
verbindlich gegliedert:

Von den im Jahr 2023 ausgebrachten 2.558,5 Planstellen der
Besoldungsgruppe A 12 (Amtsrat (St)) sind 1.739,0 für den
Innendienst und 819,5 für Betriebsprüfer, Steuerfahnder und
Sachgebietsleiter der Betriebsprüfung - einschließlich
Sachgebietsleiter der Amtsbetriebsprüfung bei den Finanzämtern
mit Betriebsprüfungshauptstellen - ausgebracht.

Von den im Jahr 2024 ausgebrachten 2.558,5 Planstellen der
Besoldungsgruppe A 12 (Amtsrat (St)) sind 1.538,5 für den
Innendienst und 1.020,0 für Betriebsprüfer, Steuerfahnder und
Sachgebietsleiter der Betriebsprüfung - einschließlich
Sachgebietsleiter der Amtsbetriebsprüfung bei den Finanzämtern
mit Betriebsprüfungshauptstellen - ausgebracht.

Von den im Jahr 2023 ausgebrachten 966,0 Planstellen der
Besoldungsgruppe A 13 (Oberamtsrat (St)) sind 423,0 für den
Innendienst und 543,0 für Betriebsprüfer, Steuerfahnder und
Sachgebietsleiter der Betriebsprüfung - einschließlich
Sachgebietsleiter der Amtsbetriebsprüfung bei den Finanzämtern
mit Betriebsprüfungshauptstellen - ausgebracht.

Von den im Jahr 2024 ausgebrachten 966,0 Planstellen der
Besoldungsgruppe A 13 (Oberamtsrat (St)) sind 402,0 für den
Innendienst und 564,0 für Betriebsprüfer, Steuerfahnder und
Sachgebietsleiter der Betriebsprüfung - einschließlich
Sachgebietsleiter der Amtsbetriebsprüfung bei den Finanzämtern
mit Betriebsprüfungshauptstellen - ausgebracht.

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 16		Leitender Regierungsdirektor + Amtszulage	20,0	20,0	20,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	46,0	46,0	46,0
A 15		Regierungsdirektor	98,0	97,5	97,5
A 14		Oberregierungsrat	264,0	266,0	266,0
A 13		Regierungsrat	100,0	100,0	100,0
A 13		Oberamtsrat (L)	4,0	4,0	4,0
A 13		Oberamtsrat (St)	960,0	966,0	966,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 9,0	* 0,0	* 0,0
A 13		Oberamtsrat (T)	4,0	4,0	4,0
A 12		Amtsrat (Bau)	3,0	3,0	3,0
A 12		Amtsrat (L)	9,0	9,0	9,0
A 12		Amtsrat (St)	2.489,5	2.558,5	2.558,5
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 67,0	* 0,0	* 0,0
A 12		Amtsrat (T)	11,0	11,0	11,0
A 12		Amtsrat (V)	1,0	1,0	1,0
A 11		Landwirtschaftsamtmann	6,0	7,0	7,0
A 11		Steueramtmann	1.261,0	1.353,0	1.353,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 74,0	* 0,0	* 0,0
A 10		Landwirtschaftsoberinspektor	1,0	0,0	0,0
A 10		Steueroberinspektor	1.261,0	2.111,0	2.111,0
A 10		Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage	0,0	1.024,0	1.024,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 0,0	* 5,0	* 5,0
A 10		Erster Amtsinspektor (St)	0,0	1.903,0	1.903,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 0,0	* 10,0	* 10,0
A 10		Erster Amtsinspektor (T)	0,0	2,0	2,0
A 10		Erster Amtsinspektor (V)	0,0	4,0	4,0
A 9		Steuerinspektor	806,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (St) + Amtszulage	1.025,0	0,0	0,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 5,0	* 0,0	* 0,0
A 9		Amtsinspektor (St)	1.912,0	1.186,5	1.186,5
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 10,0	* 10,0	* 10,0
A 9		Amtsinspektor (T)	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (V)	4,0	0,0	0,0
A 8		Steuerhauptsekretär	1.145,5	776,0	776,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 10,0	* 0,0	* 0,0
A 8		Oberamtsmeister	0,0	49,0	49,0
A 7		Steuerobersekretär	830,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 7		Oberamtsmeister	63,0	0,0	0,0
Summe 2. Bezirksverwaltung			12.326,0	12.501,5	12.501,5
Summe kw			* 175,0	* 25,0	* 25,0

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15 (Regierungsdirektor) übertragen nach Abschnitt 1 Zentralverwaltung	-	0,5	-	-
A 14 (Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (St)) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (St)) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	8,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (St)) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-
kw (spätestens ab 01.01.2028) Wegfall bei Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (St)), vgl. Zugang kw-Vermerke spätestens ab 01.01.2028 bei 50 Stellen der Entg.Gr. 9 a und 100 Stellen der Entg.Gr. 8 zur Umsetzung der Grundsteuerreform	* -	* 9,0	* -	* -
A 12 (Amtsrat (St)) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	66,0	-	-	-
A 12 (Amtsrat (St)) neu zur Umsetzung von EDV-Aufgaben aus KONSENS	3,0	-	-	-
kw (spätestens ab 01.01.2028) Wegfall bei Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (St)), vgl. Zugang von kw-Vermerken spätestens ab 01.01.2028 bei 50 Stellen Entg.Gr. 9 a und 100 Stellen Entg.Gr. 8 zur Umsetzung der Grundsteuerreform	* -	* 67,0	* -	* -
A 11 (Landwirtschaftsamtmann) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes.Gr. A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 11 (Steueramtmann) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	76,0	-	-	-
A 11 (Steueramtmann) neu gegen Wegfall von 36 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär), 18 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St)) und 6 Stellen der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage) für Strukturverbesserungen	16,0	-	-	-
kw (spätestens ab 01.01.2028) Wegfall bei Bes.Gr. A 11 (Steueramtmann), vgl. Zugang von kw-Vermerken spätestens ab 01.01.2028 bei 50 Stellen Entg.Gr. 9 a und 100 Stellen Entg.Gr. 8 zur Umsetzung der Grundsteuerreform	* -	* 74,0	* -	* -
A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes. Gr. A 11 (Landwirtschaftsamtmann); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 10 (Steueroberinspektor) neu gegen Wegfall von 806 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Steuerinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	806,0	-	-	-
A 10 (Steueroberinspektor) neu gegen Wegfall von 36 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär), 18 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St)) und 6 Stellen der Bes.Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage) für Strukturverbesserungen	44,0	-	-	-
A 10 (Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) neu gegen Wegfall von 1.025 Stellen der Bes.Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1.025,0	-	-	-
A 10 (Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	6,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) Übertragen nach Kap. 0607 Tit. 422 01 wegen Aufgabenverlagerung Gemeindefinanzreformgesetz	-	1,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 44 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Steueroberinspektor) und 16 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steueramtmann)	-	6,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2028) neu gegen Wegfall von 5 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp- ÄG 2022	* 5,0	* -	* -	* -
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 1.912 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1.912,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	9,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)) Wegfall, vgl. Zugang von 44 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Steueroberinspektor) und 16 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steueramtmann)	-	18,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2028) neu gegen Wegfall von 10 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* 10,0	* -	* -	* -
A 10		(Erster Amtsinspektor (T)) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (V)) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (V)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,0	-	-	-
A 9		(Steuerinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 806 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Steueroberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	806,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)+Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 1.025 Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1.025,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2028) Wegfall, vgl. Zugang von 5 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp- ÄG 2022	* -	* 5,0	* -	* -
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 1.145,5 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1.145,5	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu zur Umsetzung der Grundsteuerreform	10,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 19 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär) für Strukturverbesserungen	19,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 14 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Oberamtsmeister) für Strukturverbesserungen	12,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) Wegfall, vgl. Zugang von 1.912 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1.912,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2028) neu gegen Wegfall von 10 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* 10,0	* -	* -	* -
kw		(spätestens ab 01.01.2028) Wegfall, vgl. Zugang von 10 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* -	* 10,0	* -	* -
A 9		(Amtsinspektor (T)) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (V)) Wegfall, vgl. Zugang von 4 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (V)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	4,0	-	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) neu gegen Wegfall von 830 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Steuerobersekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	830,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 8		(Steuerhauptsekretär) neu gegen Wegfall von 14 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Oberamtsmeister) für Strukturverbesserungen	1,0	-	-	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 1.145,5 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1.145,5	-	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang 19 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)) für Strukturverbesserung	-	19,0	-	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 44 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Steueroberinspektor) und 16 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steueramtman))	-	36,0	-	-
kw		(spätestens ab 01.01.2028) Wegfall, vgl. Zugang von 10 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* -	* 10,0	* -	* -
A 8		(Oberamtsmeister) neu gegen Wegfall von 63 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Oberamtsmeister); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	63,0	-	-	-
A 8		(Oberamtsmeister) Wegfall, vgl. Zugang von 12 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinpektor (St)) und 1 Stelle der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär)	-	14,0	-	-
A 7		(Steuerobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 830 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	830,0	-	-
A 7		(Oberamtsmeister) Wegfall, vgl. Zugang von 63 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Oberamtsmeister); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	63,0	-	-
zus. 2. Bezirksverwaltung			6.060,5	5.885,0	-	-
zus. kw			* 25,0	* 175,0	* -	* -
bleiben			175,5	-	-	-
bleiben kw			* 0,0	* 150,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
3. Landesoberkasse					
A 15		Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberregierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (R)	12,0	12,0	12,0
A 12		Amtsrat (R)	37,0	37,0	37,0
A 11		Regierungsamtmann	34,5	34,5	34,5
A 10		Regierungsoberinspektor	8,0	8,0	8,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage	0,0	16,0	16,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R)	0,0	30,5	30,5
A 9		Amtsinspektor (R)+Amtszulage	16,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	29,5	42,0	42,0
A 8		Oberamtsmeister	0,0	2,0	2,0
A 8		Regierungshauptsekretär	42,0	24,5	24,5
A 7		Regierungsobersekretär	24,5	0,0	0,0
A 7		Oberamtsmeister	2,0	0,0	0,0
Summe 3. Landesoberkasse			208,5	209,5	209,5

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 10	(Erster Amtsinspektor+Amtszulage) neu gegen Wegfall von 16 Stellen der Bes.Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	16,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von 29,5 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	29,5	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor) übertragen von Kap. 0610 Tit. 682 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)+Amtszulage) Wegfall; vgl. Zugang von 16 Stellen der Bes.Gr A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp- ÄG 2022	-	16,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 42 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	42,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) Wegfall; vgl. Zugang von 29,5 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	29,5	-	-
A 8	(Oberamtsmeister) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Oberamtsmeister); Anpassung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 24,5 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Regierungsobersekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	24,5	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) Wegfall; vgl. Zugang von 42 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	42,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) Wegfall; vgl. Zugang von 24,5 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	24,5	-	-

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 7		(Oberamtsmeister) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Oberamtsmeister); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
		zus. 3. Landesoberkasse	115,0	114,0	-	-
		bleiben	1,0	0,0	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte 12.973,5 13.149,0 13.149,0

Summe kw * 185,0 * 35,0 * 35,0

Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)

1. Zentralverwaltung

A 15	Regierungsdirektor 2)	2,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (R, St) 2)	2,0	2,0	2,0
A 12	Amtsrat (R, St) 1)2)	7,0	10,0	10,0
A 11	Steuer-, Regierungsamtmann 1)2)	3,0	7,0	7,0
A 10	Steuer-, Regierungsoberinspektor 1) 2)	2,0	3,0	3,0
A 9	Steuer-, Regierungsinspektor 1)	1,0	0,0	0,0
A 9	Amtsinspektor 1)	0,0	1,0	1,0
Summe 1. Zentralverwaltung		17,0	24,0	24,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) Wegfall wegen Beendigung der Elternzeit	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R, St)) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und Beurlaubungen nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	3,0	-	-	-
A 11	(Steuer-, Regierungsamtmann) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und Beurlaubungen nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	4,0	-	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes. Gr. A 9 (Steuer-, Regierungsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 9	(Steuer-, Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Steuer-, Regierungsoberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG	1,0	-	-	-
	zus. 1. Zentralverwaltung	9,0	2,0	-	-
	bleiben	7,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
2. Bezirksverwaltung					
A 16		Leitender Regierungsdirektor 1)	2,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor 1)2)	2,0	2,0	2,0
A 14		Oberregierungsrat 1)2)	12,0	15,0	15,0
A 13		Regierungsrat 1)2)	7,0	9,0	9,0
A 13		Oberamtsrat (St) 1)3)	2,0	6,0	6,0
A 12		Amtsrat (St) 1)2)	51,0	71,0	71,0
A 11		Steueramtmann 1)2)	100,0	149,0	149,0
A 10		Steueroberinspektor 1)2)	87,0	122,0	122,0
A 10		Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage 1)2)	0,0	8,0	8,0
A 10		Erster Amtsinspektor (St) 1)2)	0,0	65,0	65,0
A 9		Steuerinspektor 1)2)	22,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (St) + Amtszulage 1)2)	4,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (St) 1)2)	45,0	103,0	103,0
A 8		Steuerhauptsekretär 1)2)	69,0	94,0	94,0
A 7		Steuerobersekretär 1)2)	107,0	0,0	0,0
Summe 2. Bezirksverwaltung			510,0	645,0	645,0

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16 (Leitender Regierungsdirektor) Wegfall wegen Beendigung der Elternzeit	-	1,0	-	-
A 14 (Oberregierungsrat) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	3,0	-	-	-
A 13 (Regierungsrat) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	2,0	-	-	-
A 13 (Oberamtsrat (St)) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	4,0	-	-	-
A 12 (Amtsrat (St)) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	20,0	-	-	-
A 11 (Steueramtmann) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	49,0	-	-	-
A 10 (Steueroberinspektor) neu gegen Wegfall von 22 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Steuerinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	22,0	-	-	-
A 10 (Steueroberinspektor) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	13,0	-	-	-
A 10 (Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St) +Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,0	-	-	-
A 10 (Erster Amtsinspektor (St)+Amtszulage) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	4,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 45 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	45,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor (St)) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUV	20,0	-	-
A 9		(Steuerinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 22 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Steueroberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	22,0	-
A 9		(Amtsinspektor (St) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 4 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp- ÄG 2022	-	4,0	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu gegen Wegfall von 69 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	69,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG und für Beurlaubung nach § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUV	34,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) Wegfall, vgl. Zugang von 45 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	45,0	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) neu gegen Wegfall von 107 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Steuerobersekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	107,0	-	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 69 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	69,0	-
A 8		(Steuerhauptsekretär) Wegfall wegen Beendigung der Elternzeit	-	13,0	-
A 7		(Steuerobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 107 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Steuerhauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	107,0	-
zus. 2. Bezirksverwaltung			396,0	261,0	-
bleiben			135,0	0,0	0,0

3. Landesoberkasse

A 11	Regierungsamtman 1) 2)	1,0	2,0	2,0
A 10	Regierungsoberinspektor 1)2)	1,0	3,0	3,0
A 10	Erster Amtsinspektor (R) 2)	0,0	1,0	1,0
A 9	Regierungsinspektor 2)	2,0	0,0	0,0
A 9	Amtsinspektor (R)2)	1,0	1,0	1,0
A 8	Regierungshauptsekretär 1)2)	3,0	1,0	1,0
Summe 3. Landesoberkasse		8,0	8,0	8,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 11	(Regierungsamtman) neu für Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 9		(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG 2022	3,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes.Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall wegen Beendigung der Elternzeit und Beurlaubung	-	2,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) neu für Beurlaubung nach § 71 Abs. 1 und Abs. 2 LBG sowie § 31 AzUVO	1,0	-	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 3 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) im Zuge der Umsetzung des BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-	-
zus. 3. Landesoberkasse			8,0	8,0	-	-
bleiben			0,0	0,0	0,0	0,0

Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)	535,0	677,0	677,0
--	-------	-------	-------

1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§§ 153b bis 153d LBG-alt und § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG-neu sowie § 31 AzUVO).

2) Für Beamtinnen und Beamte in Elternzeit (§ 3 Abs. 2 StHG).

3) Darunter ein der Staatsbad Badenweiler GmbH zugewiesener Beamter.

Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)	12.973,5	13.149,0	13.149,0
Summe kw	* 185,0	* 35,0	* 35,0

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 03	061	Stellenübersicht für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			
		a) Anwärterinnen und Anwärter und Auszubildende in einem öffentlich- rechtlichen Ausbildungsverhältnis			
		2. Bezirksverwaltung			
		Finanzanwärter (gehobener Dienst) 1) 2)	1.650,0	1.498,0	1.423,0
		Steuernanwärter (mittlerer Dienst) 1)	875,0	984,0	1.028,0
		Summe 2. Bezirksverwaltung	2.525,0	2.482,0	2.451,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter	(Finanzanwärter (gehobener Dienst)) Wegfall, vgl. Zugang von Stellen Steuernanwärter (mittlerer Dienst)	-	152,0	-	-
Anwärter	(Steuernanwärter (mittlerer Dienst)) neu gegen Wegfall von Stellen Finanzanwärter (gehobener Dienst)	109,0	-	-	-
Anwärter	(Finanzanwärter (gehobener Dienst)) Wegfall, vgl. Zugang von Stellen Steuernanwärter (mittlerer Dienst)	-	-	-	75,0
Anwärter	(Steuernanwärter (mittlerer Dienst)) neu gegen Wegfall von Stellen Finanzanwärter (gehobener Dienst)	-	-	44,0	-
	zus. 2. Bezirksverwaltung	109,0	152,0	44,0	75,0
	bleiben	0,0	43,0	0,0	31,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
		3. Landesoberkasse			
		Regierungsinspektoranwälter (gehobener nichttechnischer Dienst)	27,0	27,0	27,0
		Regierungsobersekretäranwälter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	3,0	8,0	10,0
		Summe 3. Landesoberkasse	30,0	35,0	37,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter	(Regierungsobersekretär-anw. mD (ntechn.)) neu zur Sicherstellung der altersbedingten Personalabgänge	5,0	-	-	-
Anwärter	(Regierungsobersekretär-anw. mD (ntechn.)) neu zur Sicherstellung der altersbedingten Personalabgänge	-	-	2,0	-
	zus. 3. Landesoberkasse	5,0	-	2,0	-
	bleiben	5,0	0,0	2,0	0,0

Summe a) Anwärter/innen und Azubis

Summe Stellenübersicht Beamte/innen Widerruf

1) Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

2) Bis zu 100 Stellen für Finanzanwärter können bei Bedarf mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen mit Steueranwärtlern besetzt werden.

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
428 01	061	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
		1. Zentralverwaltung			
13			0,5	1,5	1,5
12			3,0	3,0	3,0
11			1,5	2,5	2,5
10			1,5	1,5	1,5
9b			3,0	3,0	3,0
9a			3,0	5,0	5,0
8			22,0	22,0	22,0
6			37,5	38,5	38,5
		ku 4/4/4 nach Entg.Gr. 5 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
5			12,5	13,5	13,5
4			3,0	4,5	4,5
		kw spätestens zum 01.01.2028	* 0,0	* 0,5	* 0,5
4		Krautfahrer	20,0	20,0	20,0
		kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers	* 1,0	* 1,0	* 1,0
3			10,0	11,0	11,0
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	1,0	1,0	1,0
2			0,0	6,5	6,5
		kw spätestens zum 01.01.2028	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		Summe 1. Zentralverwaltung	118,5	133,5	133,5
		Summe kw	* 1,0	* 3,5	* 3,5

Ministerium für Finanzen

0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
13	übertragen von Abschnitt 2 Bezirksverwaltung	1,0	-	-	-
11	übertragen von Abschnitt 2 Bezirksverwaltung	1,0	-	-	-
9a	übertragen von Abschnitt 2 Bezirksverwaltung	2,0	-	-	-
6	übertragen von Abschnitt 2 Bezirksverwaltung	4,0	-	-	-
6	Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Entg.Gr. 5, 0,5 Stellen der Entg.Gr. 4 und 1 Stelle der Entg.Gr. 3 sowie 6,5 Stellen der Entg.Gr. 2 für die Ausbildungskantine Freiburg	-	3,0	-	-
5	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Entg.Gr. 6 für die Ausbildungskantine Freiburg	2,0	-	-	-
5	nach Entg.Gr. 4 in Vollzug des ku-Vermerks	-	1,0	-	-
4	neu in Vollzug des ku-Vermerks bei Entg.Gr. 5	1,0	-	-	-
4	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Entg.Gr. 6 für die Ausbildungskantine Freiburg	0,5	-	-	-
kw	(spätestens zum 01.01.2028) neu für 0,5 Stelle der Entg.Gr. 4 für die Ausbildungskantine Freiburg	* 0,5	* -	* -	* -
3	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Entg.Gr. 6 für die Ausbildungskantine Freiburg	1,0	-	-	-
2	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Entg.Gr. 6 für die Ausbildungskantine Freiburg	6,5	-	-	-
kw	(spätestens zum 01.01.2028) neu für 2 Stellen der Entg.Gr. 2 für die Ausbildungskantine Freiburg	* 2,0	* -	* -	* -
	zus. 1. Zentralverwaltung	19,0	4,0	-	-
	zus. kw	* 2,5	* -	* -	* -
	bleiben	15,0	-	-	-
	bleiben kw	* 2,5	* 0,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
2. Bezirksverwaltung					
13			5,0	4,0	4,0
12			8,0	8,0	8,0
11			34,5	33,5	33,5
10			9,0	9,0	9,0
9b			103,0	103,0	103,0
9a			154,0	152,0	152,0
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 0,0	* 50,0	* 50,0
8			524,0	523,0	523,0
		ku 3/2/2 nach Entg.Gr. 6 mit Ausscheiden des Stelleninhabers			
		kw spätestens ab 01.01.2028	* 0,0	* 100,0	* 100,0
6			229,0	226,0	226,0
5			7,0	7,0	7,0
3			7,5	7,5	7,5
2-5		Beschäftigte für Bürokommunikation	6,0	6,0	6,0
Summe 2. Bezirksverwaltung			1.087,0	1.079,0	1.079,0
Summe kw			* 0,0	* 150,0	* 150,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
13	übertragen nach Abschnitt 1 Zentralverwaltung	-	1,0	-	-
11	übertragen nach Abschnitt 1 Zentralverwaltung	-	1,0	-	-
9a	übertragen nach Abschnitt 1 Zentralverwaltung	-	2,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2028) neu bei Entg.Gr. 9 a gegen Wegfall kw-Vermerk spätestens ab 01.01.2028 bei 9 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (St)), 67 Stellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (St)) und 74 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steueramtman) zur Umsetzung der Grundsteuerreform	* 50,0	* -	* -	* -
8	nach Entg.Gr. 6 in Vollzug des ku-Vermerks	-	1,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2028) neu bei Entg.Gr. 8 gegen Wegfall kw-Vermerk spätestens ab 01.01.2028 bei 9 Stellen der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (St)), 67 Stellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (St)) und 74 Stellen der Bes.Gr. A 11 (Steueramtman) zur Umsetzung der Grundsteuerreform	* 100,0	* -	* -	* -
6	neu in Vollzug des ku-Vermerks bei Entg.Gr. 8	1,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
	6	übertragen nach Abschnitt 1 Zentralverwaltung	-	4,0	-	-
		zus. 2. Bezirksverwaltung	1,0	9,0	-	-
		zus. kw	* 150,0	* -	* -	* -
		bleiben	-	8,0	-	-
		bleiben kw	* 150,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0
3. Landesoberkasse						
9b			20,0	20,0	20,0	20,0
8			35,0	35,0	35,0	35,0
7			1,0	1,0	1,0	1,0
		Summe 3. Landesoberkasse	56,0	56,0	56,0	56,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	1.261,5	1.268,5	1.268,5	1.268,5
		Summe kw	* 1,0	* 153,5	* 153,5	* 153,5
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	1.261,5	1.268,5	1.268,5	1.268,5
		Summe kw	* 1,0	* 153,5	* 153,5	* 153,5
		Summe Steuerverwaltung (ohne Leerstellen)	16.790,0	16.934,5	16.905,5	16.905,5
		Summe kw	* 186,0	* 188,5	* 188,5	* 188,5

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
682 01	062	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Die bei Kap. 0610 Tit. 682 01 und bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung- veranschlagten Planstellen für Beamtinnen und Beamte können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
		Bis zu 10 Stellen der bei Kap. 0610 Tit. 682 01 und bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 2 -Bezirksverwaltung- veranschlagten Planstellen für Beamtinnen und Beamte können mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen gegenseitig in Anspruch genommen werden.			
B 3		Finanzpräsident	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	1,0	2,0	2,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	6,0	5,0	5,0
A 15		Regierungsdirektor	21,0	21,0	21,0
A 15		Baudirektor	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberregierungs-, Obervermessungs-, Oberbaurat	27,0	28,0	28,0
A 13		Oberamtsrat (R,St,V,K,T,Bau)	139,0	141,0	141,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 2,0	* 0,0	* 0,0
A 12		Amtsrat (R,St,V,K,T,Bau)	138,0	139,0	139,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 4,5	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 3,0	* 3,0	* 3,0
A 11		Amtmann (R,ST,V,K,T,Bau)	135,0	146,0	146,0
		kw spätestens ab 01.01.2023	* 6,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 3,0	* 6,0	* 6,0
A 10		Oberinspektor (R,St,V,K,T,Bau)	11,0	0,0	0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 3,0	* 0,0	* 0,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)+Amtszulage	0,0	8,0	8,0
A 10		Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)	0,0	12,5	12,5
A 9		Amtsinspektor (R,St,V,K,T)+Amtszulage	8,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R,St,V,K,T)	13,5	18,0	18,0
A 8		Hauptsekretär (R,St,V,K,T)	18,0	0,0	0,0
A 7		Steuerobersekretär, Regierungsobersekretär	4,0	0,0	0,0
Summe a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb			523,5	522,5	522,5
Summe kw			* 21,5	* 9,0	* 9,0

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 2	(Abteilungsleiter) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes. Gr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor)	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes.Gr. B 2 (Abteilungsleiter)	-	1,0	-	-
A 14	(Oberregierungs-, Oberverm-, Oberbaurat) neu zur Umsetzung der EDV-Aufgaben in KONSENS; hier Informationssicherheitsmanagements (ISMS)	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) neu zur Umsetzung der EDV-Aufgaben in KONSENS; hier Informationssicherheitsmanagements (ISMS)	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 8 zur Umsetzung der Grundsteuerreform	1,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023) Wegfall von 2 kw-Vermerken der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) zur Stellenschaffung für Daueraufgaben zur Umsetzung von EDV-Aufgaben in KONSENS	* -	* 2,0	* -	* -
A 12	(Amtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 8 zur Umsetzung der Grundsteuerreform	1,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023) Wegfall von 4,5 kw-Vermerken der Bes.Gr A 12 (Amtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) zur Stellenschaffung für Daueraufgaben zur Umsetzung von EDV-Aufgaben in KONSENS	* -	* 4,5	* -	* -
A 11	(Amtmann (R,St,V,K,T,Bau)) neu gegen Wegfall von 11 Stellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor (R,St,V,K,T,Bau)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	11,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2023) Wegfall von 6 kw-Vermerken der Bes.Gr. A 11 (Amtmann (R,St,V,K,T,Bau)) zur Stellenschaffung für Daueraufgaben zur Umsetzung von EDV-Aufgaben in KONSENS	* -	* 6,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2025) neu gegen Wegfall von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor (R,St,V,K,T,Bau)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* 3,0	* -	* -	* -
A 10	(Oberinspektor (R,St,V,K,T,Bau)) Wegfall, vgl. Zugang von 11 Stellen der Bes. Gr. A 11 (Amtmann (R,St,V,K,T,Bau)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	11,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2025) Wegfall, vgl. Zugang von 3 kw-Vermerken bei Bes.Gr. A 11 (Amtmann (R,St,V,K,T,Bau)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	* -	* 3,0	* -	* -
A 10	(Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)+Amtszulage) neu gegen Wegfall von 8 Stellen der Bes.Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (R,St,V,K,T)+Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	8,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)) neu gegen Wegfall von 13,5 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R,St,V,K,T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	13,5	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)) übertragen nach Kap.0608, Abschnitt 3, Landesoberkasse	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St,V,K,T)+Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 8 Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T) + Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	8,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St,V,K,T)) neu gegen Wegfall von 18 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär (R,St,V,K,T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	18,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 9		(Amtsinspektor (R,St,V,K,T)) Wegfall, vgl. Zugang von 13,5 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R,St,V,K,T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	13,5	-	-
A 8		(Hauptsekretär (R,St,V,K,T)) neu gegen Wegfall von 4 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Steuerobersekretär, Regierungsobersekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,0	-	-	-
A 8		(Hauptsekretär (R,St,V,K,T)) Wegfall, vgl. Zugang von 18 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R,St,V,K,T)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	18,0	-	-
A 8		(Hauptsekretär (R,St,V,K,T)) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes.Gr. A 13 (Oberamtsrat (R,St,V,K,T,Bau)) und 1 Stelle der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R,St,V,K,T,Bau))	-	4,0	-	-
A 7		(Steuer-, Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 4 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Hauptsekretär); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	4,0	-	-
zus. a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb			59,5	60,5	-	-
zus. kw			* 3,0	* 15,5	* -	* -
bleiben			-	1,0	-	-
bleiben kw			* 0,0	* 12,5	* 0,0	* 0,0

Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb (kw)

A 13	Oberamtsrat (St,R) 2)	3,0	3,0	3,0
A 12	Amtsrat (St,R) 2)	3,0	2,0	2,0
A 11	Steuer-, Regierungsamtmann 1)2)	3,0	2,0	2,0
A 10	Steuer-, Regierungsoberinspektor 1)2)	4,0	4,0	4,0
A 10	Erster Amtsinspektor (St,R)+ Amtszulage 2)	0,0	1,0	1,0
A 10	Erster Amtsinspektor (St,R)1)	0,0	1,0	1,0
A 9	Steuer-, Regierungsinspektor 1)	2,0	0,0	0,0
A 9	Amtsinspektor (St,R)+Amtszulage 2)	1,0	0,0	0,0
A 9	Amtsinspektor (St,R) 1)	1,0	0,0	0,0
Summe Leerstellen Beamte/innen (kw)		17,0	13,0	13,0

1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§§ 153b bis 153d LBG-alt und § 72 Abs. 1 und Abs. 2 LBG-neu sowie § 31 AzUVO).

2) Für Beamtinnen und Beamte in Elternzeit (§ 3 Abs. 2 StHG).

Ministerium für Finanzen

0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 12	(Amtsrat (St,R)) Wegfall wegen Rückkehr aus Elternzeit	-	1,0	-	-
A 11	(Steuer-, Regierungsamtmann) Wegfall wegen Rückkehr aus Elternzeit	-	1,0	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Steuer-, Regierungsinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) Wegfall wegen Rückkehr aus Elternzeit	-	1,0	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) Wegfall wegen Rückkehr aus Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (St,R) + Amtszulage) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (St,R) +Amtszulage); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (St,R)) neu gegen Wegfall von 1 Stelle der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor(St,R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 9	(Steuer-, Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Steuer-, Regierungsoberinspektor); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St,R)+Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes. Gr.A 10 (Erster Amtsinspektor (St,R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St,R)) Wegfall, vgl. Zugang von 1 Stelle der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (St,R)); Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
zus. Leerstellen Beamte/innen (kw)		4,0	8,0	-	-
bleiben		0,0	4,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb	523,5	522,5	522,5
Summe kw	* 21,5	* 9,0	* 9,0
Summe Landeszentrum für Datenverarbeitung (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
682 01	016	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Die Planstellen der Abschnitte 1 und 2 können abschnittsübergreifend für Beamtinnen und Beamte anderer Fachrichtungen in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt.			
		1. Betriebsleitung			
B 3		Finanzpräsident	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Baudirektor	2,0	2,0	2,0
A 15		Regierungsdirektor	4,0	4,0	4,0
A 15		Baudirektor	9,0	9,0	9,0
A 14		Oberregierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 14		Oberbaurat	8,0	8,0	8,0
A 13		Baurat	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (Bau, V, L)	15,0	15,0	15,0
A 13		Oberamtsrat (R)	6,0	6,0	6,0
A 12		Amtsrat (Bau, V, L)	6,0	6,0	6,0
A 12		Amtsrat (R)	3,0	3,0	3,0
A 11		Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
A 11		Bauamtmann	1,0	1,0	1,0
A 10		Erster Amtsinspektor +Amtszulage	0,0	1,0	1,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	2,0	2,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	2,0	4,0	4,0
A 8		Regierungshauptsekretär	4,0	0,0	0,0
		Summe 1. Betriebsleitung	68,0	68,0	68,0

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 10 (Erster Amtsinspektor +Amtszulage) neu gegen Wegfall von einer Stelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 10 (Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 9 (Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9 (Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von vier Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,0	-	-	-
A 9 (Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 8 (Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von vier Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	4,0	-	-
zus. 1. Betriebsleitung	7,0	7,0	-	-
bleiben	0,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
2. Bezirksebene					
A 16		Ltd. Baudirektor +Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Baudirektor	5,0	5,0	5,0
A 15		Baudirektor	14,0	16,0	16,0
A 14		Oberbaurat	41,0	45,0	45,0
A 13		Baurat	10,0	10,0	10,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	5,0	5,0	5,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	31,0	33,0	33,0
A 13		Oberamtsrat (R)	6,0	6,0	6,0
A 12		Amtsrat (Bau)	72,0	74,0	74,0
A 12		Amtsrat (R)	12,0	14,0	14,0
A 11		Regierungsamtmann	8,0	8,0	8,0
A 11		Bauamtmann	34,0	35,0	35,0
A 10		Regierungsoberinspektor	3,0	3,0	3,0
A 10		Bauoberinspektor	5,0	0,0	0,0
A 10		Erster Amtsinspektor +Amtszulage	0,0	4,0	4,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	9,0	9,0
A 9		Regierungsinspektor	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	3,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (T) +Amtszulage	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	9,0	13,0	13,0
A 8		Regierungshauptsekretär	13,0	7,0	7,0
A 7		Regierungsobersekretär	7,0	0,0	0,0
Summe 2. Bezirksebene			282,0	288,0	288,0

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Baudirektor) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberbaurat) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu zur Sicherung der Übernahme aus der Laufbahnausbildung und zur Attraktivitätssteigerung	6,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 15 (Baudirektor) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 13		(Oberamtsrat (Bau)) neu gegen Wegfall von zwei Stellen Bes.Gr. A 11 (Bauamtmann) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 12		(Amtsrat (Bau)) neu gegen Wegfall von zwei Stellen Bes.Gr. A 11 (Bauamtmann) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 12		(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes.Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) für Strukturverbesserungen	2,0	-	-	-
A 11		(Bauamtmann) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes. Gr. A 10 (Bauoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	5,0	-	-	-
A 11		(Bauamtmann) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (Bau)) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-
A 11		(Bauamtmann) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat (Bau)) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	-	2,0	-	-
A 10		(Bauoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 11 (Bauamtmann) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	5,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor +Amtszulage) neu gegen Wegfall von einer Stelle der Bes. Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (T) + Amtszulage) und drei Stellen der Bes. Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von neun Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	9,0	-	-	-
A 9		(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (T) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 13 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	13,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von neun Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	9,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von sieben Stellen der Bes.Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	7,0	-	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 13 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	13,0	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von sieben Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	7,0	-	-
zus. 2. Bezirksebene			54,0	48,0	-	-
bleiben			6,0	0,0	0,0	0,0

Summe a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb

350,0

356,0

356,0

Ministerium für Finanzen

0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
		Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb (kw)			
A 14		Oberregierungsrat 1)	1,0	0,0	0,0
A 14		Oberbaurat	0,0	2,0	2,0
A 13		Baurat 1)	1,0	2,0	2,0
A 12		Amtsrat (Bau) 1)	1,0	3,0	3,0
A 11		Regierungsamtmann 1)	1,0	1,0	1,0
A 11		Bauamtmann 1)	2,0	2,0	2,0
A 10		Bauoberinspektor 1)	1,0	0,0	0,0
Summe Leerstellen Beamte/innen (kw)			7,0	10,0	10,0

1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und 2 LBG sowie Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG).

Veränderungsnachweis	2023		2024		
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	
A 14 (Oberregierungsrat) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-	
A 14 (Oberbaurat) neu für zwei Beamtinnen und Beamte in Elternzeit	2,0	-	-	-	
A 13 (Baurat) neu für eine Beamtin oder einen Beamten in Elternzeit	1,0	-	-	-	
A 12 (Amtsrat (Bau)) neu für zwei Beamtinnen oder Beamte in Elternzeit	2,0	-	-	-	
A 10 (Bauoberinspektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-	
zus. Leerstellen Beamte/innen (kw)	5,0	2,0	-	-	
bleiben	3,0	0,0	0,0	0,0	
Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb			350,0	356,0	356,0
Summe Bundesbau Baden-Württemberg (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)			0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
682 01	016	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		Die Planstellen der Abschnitte 1, 2 und 3 können abschnittsübergreifend für Beamtinnen und Beamte anderer Fachrichtungen in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Ministeriums für Finanzen vorliegt.			
		1. Betriebsleitung			
B 4		Direktor des Landesbetriebs Verm. u. Bau	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Baudirektor	1,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor	6,0	6,0	6,0
A 15		Baudirektor	14,0	14,0	14,0
A 14		Oberregierungsrat	9,0	9,0	9,0
A 14		Oberbaurat	15,0	17,0	17,0
A 13		Regierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Baurat	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (Bau, V, L)	11,0	17,0	17,0
A 13		Oberamtsrat (R)	11,0	18,0	18,0
A 12		Amtsrat (Bau, V, L)	22,0	18,0	18,0
A 12		Amtsrat (R)	12,0	7,0	7,0
A 11		Regierungsamtmann	14,0	16,0	16,0
A 11		Bau- Vermessungs- Landwirtschaftsamtmann	9,0	9,0	9,0
A 10		Regierungsoberinspektor	2,0	5,0	5,0
A 10		Erster Amtsinspektor +Amtszulage	0,0	3,0	3,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	5,0	5,0
A 9		Regierungsinspektor	3,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	3,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	5,0	5,5	5,5
A 8		Regierungshauptsekretär	4,5	2,0	2,0
A 7		Regierungsobersekretär	2,0	0,0	0,0
Summe 1. Betriebsleitung			150,5	159,5	159,5

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberbaurat) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Bau- und Gebäudemanagements	2,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau, V, L)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Bau- und Gebäudemanagements	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau, V, L)) neu gegen Wegfall von Stellender Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (Bau)) für Strukturverbesserungen	5,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) neu für Tax Compliance Management	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Tax Compliance	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	5,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau, V, L)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Bau- und Gebäudemanagements	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau, V, L)) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat (Bau)) für Strukturverbesserungen	-	5,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserungen	-	5,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für den Bereich Fiskalerbschaften aufgrund des kontinuierlichen Anstiegs der Fallzahlen	1,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für Klimaschutzmaßnahmen zur Unterstützung im Bereich Digitalisierung	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	3,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor +Amtszulage) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes. Gr. A 9 + Z (Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	3,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	5,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 9		(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) (Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von vier Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	4,5	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu für Klimaschutzmaßnahmen zur Unterstützung des Personalbereichs	1,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	5,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von vier Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	4,5	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
zus. 1. Betriebsleitung			36,5	27,5	-	-
bleiben			9,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
2. Bezirksebene					
A 16		Leitender Baudirektor +Amtszulage	4,0	4,0	4,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	2,0	2,0	2,0
A 16		Leitender Baudirektor	8,0	8,0	8,0
A 15		Regierungsdirektor	9,0	9,0	9,0
A 15		Baudirektor	32,0	32,0	32,0
A 14		Oberregierungsrat	15,0	18,0	18,0
A 14		Oberbaurat	96,0	110,0	110,0
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 5,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 0,0	* 5,0	* 5,0
A 13		Regierungsrat	11,0	11,0	11,0
A 13		Baurat	42,0	42,0	42,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	6,0	6,0	6,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	63,0	62,0	62,0
		kw spätestens ab 01.01.2024	* 5,0	* 0,0	* 0,0
		kw spätestens ab 01.01.2025	* 0,0	* 5,0	* 5,0
A 13		Oberamtsrat (R)	21,0	26,0	26,0
A 12		Amtsrat (Bau)	121,5	139,5	139,5
A 12		Amtsrat (R)	26,0	28,0	28,0
A 11		Regierungsamtmann	70,0	93,0	93,0
A 11		Bauamtmann	106,0	143,0	143,0
A 10		Regierungsoberinspektor	61,5	89,0	89,0
A 10		Bauoberinspektor	37,0	0,0	0,0
A 10		Erster Amtsinspektor +Amtszulage	0,0	15,0	15,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	24,5	24,5
A 9		Regierungsinspektor	37,5	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	15,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	24,5	46,5	46,5
A 8		Regierungshauptsekretär	43,5	22,5	22,5
A 7		Regierungsobersekretär	22,5	0,0	0,0
Summe 2. Bezirksebene			874,0	931,0	931,0
Summe kw			* 10,0	* 10,0	* 10,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberregierungsrat) neu für den Bereich Fiskalerbschaften aufgrund des kontinuierlichen Anstiegs der Fallzahlen	3,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat (Bau)) für die Projektleitung der JVA Rottweil	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Bau- und Gebäudemanagements	13,0	-	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall des kw beim Oberbaurat gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2025 für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik	* -	* 5,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2025) neu gegen Wegfall kw spätestens ab 01.01.2024 beim Oberbaurat für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik	* 5,0	* -	* -	* -
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 14 (Oberbaurat) für die Projektleitung der JVA Rottweil	-	1,0	-	-
kw	(spätestens ab 01.01.2024) Wegfall des kw beim Oberamtsrat (Bau) gegen Schaffung kw spätestens bis 01.01.2025 für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik	* -	* 5,0	* -	* -
kw	(spätestens ab 01.01.2025) neu gegen Wegfall kw spätestens ab 01.01.2024 beim Oberamtsrat (Bau) für die Sanierungsoffensive Universitätsklinik	* 5,0	* -	* -	* -
A 13	(Oberamtsrat (R)) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	5,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Bau- und Gebäudemanagements	18,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich Tax Compliance	2,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes. Gr. A 11 (Regierungsamtmann) für Strukturverbesserungen	5,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat) für Strukturverbesserungen	-	5,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu gegen Wegfall von zehn Stellen der Entgeltgruppe 10 zur Attraktivitätssteigerung	10,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für den Bereich Fiskalerbschaften aufgrund des kontinuierlichen Anstiegs der Fallzahlen	2,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des kaufmännischen Gebäudemanagements	5,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für Klimaschutzmaßnahmen zur Stärkung des Naturschutzes	1,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu gegen Wegfall von zehn Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) für Strukturverbesserungen	10,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	-	5,0	-	-
A 11	(Bauamtmann) neu gegen Wegfall von 37 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Bauoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	37,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 10		(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 37,5 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	37,5	-	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zehn Stellen der Bes. Gr. A 11 (Regierungsamtmann) für Strukturverbesserungen	-	10,0	-	-
A 10		(Bauoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 37 Stellen der Bes. Gr. A 11 (Bauamtmann) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	37,0	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor +Amtszulage) neu gegen Wegfall von 15 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	15,0	-	-	-
A 10		(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von 24,5 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	24,5	-	-	-
A 9		(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 37,5 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	37,5	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 15 Stellen der Bes. Gr. A 10 + Z (Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	15,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 43,5 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	43,5	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu für Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des kaufmännischen Gebäudemanagements	3,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von 24,5 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	24,5	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) (Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 22,5 Stellen der Bes. Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	22,5	-	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 43,5 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	43,5	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) (Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 22,5 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	22,5	-	-
zus. 2. Bezirksebene			258,0	201,0	-	-
zus. kw			* 10,0	* 10,0	* -	* -
bleiben			57,0	-	-	-
bleiben kw			* 0,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
3. Staatliche Schlösser und Gärten					
B 2		Direktor der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg	0,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	2,0	1,0	1,0
A 15		Regierungsdirektor	3,0	4,0	4,0
A 14		Oberregierungsrat	1,0	7,0	7,0
A 14		Oberkonservator	3,0	6,0	6,0
A 13		Konservator	4,0	1,0	1,0
A 13		Regierungsrat	1,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (R)	4,0	6,0	6,0
A 12		Amtsrat (R)	12,0	13,0	13,0
A 11		Bau-, Vermessungs-, Landwirtschaftsamtmann	1,0	1,0	1,0
A 11		Regierungsamtmann	1,5	1,5	1,5
A 10		Regierungsoberinspektor	9,0	6,0	6,0
A 10		Erster Amtsinspektor	0,0	2,5	2,5
A 9		Regierungsinspektor	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	2,5	1,5	1,5
A 8		Regierungshauptsekretär	1,5	2,5	2,5
A 7		Regierungsobersekretär	2,5	0,0	0,0
Summe 3. Staatliche Schlösser und Gärten			50,0	54,0	54,0

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 2	(Direktor der SSG Ba-Wü) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor)	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. B2 (Direktor der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg)	-	1,0	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) neu für die Fachbereichsleitung vier	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes. Gr. A 13 (Regierungsrat) zur Attraktivitätssteigerung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von einer Stelle der Entgeltgruppe 14 im Rahmen der Organisationsuntersuchung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu für gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 10 im Rahmen der Organisationsuntersuchung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	3,0	-	-	-
A 14	(Oberkonservator) neu gegen Wegfall von drei Stellen der Bes. Gr. A 13 (Konservator) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	3,0	-	-	-
A 13	(Konservator) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 14 (Oberkonservator) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	-	3,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) zur Attraktivitätssteigerung	-	1,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	2,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Entgeltgruppe 10 zur Attraktivitätssteigerung in der Zentrale	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	2,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von drei Stelle der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	3,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 14 (Oberregierungsrat) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	-	3,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	-	2,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von zwei Stellen der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	-	2,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von drei Stellen der Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) im Rahmen der Organisationsuntersuchung	-	3,0	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor) neu gegen Wegfall von zwei Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,5	-	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-

Ministerium für Finanzen

0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
A 9		(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von eins Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,5	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,5	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von zwei Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,5	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von eins Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,5	-
A 7		(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von zwei Komma fünf Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,5	-
zus. 3. Staatliche Schlösser und Gärten			27,5	23,5	-
bleiben			4,0	0,0	0,0
Summe a)Planstellen Beamte/innen Landesbetrieb			1.074,5	1.144,5	1.144,5
Summe kw			* 10,0	* 10,0	* 10,0
Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb (kw)					
A 14		Oberregierungsrat 2)	1,0	1,0	1,0
A 11		Regierungsamtmann 2)	5,0	5,0	5,0
A 11		Bauamtmann 1)2)	8,0	8,0	8,0
A 10		Regierungsoberinspektor 2)	4,0	4,0	4,0
A 9		Regierungsinspektor 1)	1,0	1,0	1,0
A 8		Regierungshauptsekretär 2)	2,0	2,0	2,0
Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)			21,0	21,0	21,0
1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und 2 LBG)					
2) Für Beamtinnen und Beamte in Elternzeit nach § 3 Abs. 2 StHG					
Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb			1.074,5	1.144,5	1.144,5
Summe kw			* 10,0	* 10,0	* 10,0
Summe Vermögen und Bau Baden-Württemberg (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)			0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
422 01	062	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			
B 4		Präsident des LBV	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	6,0	5,0	5,0
A 15		Regierungsdirektor	19,0	19,0	19,0
A 14		Oberregierungsrat	39,0	40,0	40,0
		0/1/1 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 14		Oberpsychologierat	1,0	1,0	1,0
A 13		Regierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (J,R)	57,0	63,0	63,0
A 12		Amtsrat (R)	121,5	116,5	116,5
		1/1/1 beschäftigt aus Kap. 0618 Tit. 429 69			
A 11		Regierungsamtmann	62,0	64,0	64,0
		2/3/3 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
		1/1/1 beschäftigt aus Kap. 0618 Tit. 429 69			
A 10		Regierungsoberinspektor	35,5	37,5	37,5
A 10		Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage	0,0	48,0	48,0
		0/1/1 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 10		Erster Amtsinspektor (R)	0,0	102,5	102,5
		0/4/4 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 9		Regierungsinspektor	2,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	48,0	0,0	0,0
		1/0/0 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 9		Amtsinspektor (R)	102,5	160,0	160,0
		4/3/3 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 8		Regierungshauptsekretär	160,0	75,5	75,5
		3/0/0 beschäftigt aus Kap. 1212 Tit. 422 80			
A 7		Regierungsobersekretär	75,5	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte			733,0	736,0	736,0

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) Wegfall, Kompensation des Zugangs einer Stelle der Bes. Gr. A 11 (Regierungsamtmann) sowie von fünf Stellenhebungen von Bes. Gr. A 12 (Amtsrat (R)) nach Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat (J,R))	-	1,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu zur Förderung der nachhaltigen Mobilität (JobTicket BW und Rad- Leasing)	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (J,R)) neu gegen Wegfall von fünf Stellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat (R)) für Strukturverbesserungen	5,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (J,R)) neu für Tax Compliance Management und Zusatzaufgaben	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall, vgl. Zugang von fünf Stellen der Bes. Gr. A 13 (Oberamtsrat (J,R)) für Strukturverbesserungen	-	5,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für Qualitätssteigerung im Grundsatzbereich Besoldung/Versorgung	1,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu zur Förderung der nachhaltigen Mobilität (JobTicket BW und Rad- Leasing)	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 2 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	2,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) neu gegen Wegfall von 48 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	48,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von 102,5 Stellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	102,5	-	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von 2 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	2,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von 48 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	48,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall 160 Stellen der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	160,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von 102,5 Stellen der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	102,5	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 75,5 Stellen der Bes.Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	75,5	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 160 Stellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	160,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 75,5 Stellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	75,5	-	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		397,0	394,0	-	-
bleiben		3,0	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
Leerstellen für planmäßige Beamtinnen und Beamte (kw)					
A 14		Oberregierungsrat 1)	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (R) 1)	1,0	1,0	1,0
A 11		Regierungsamtmann 1)	2,0	2,0	2,0
A 10		Regierungsoberinspektor 1)	1,0	2,0	2,0
A 10		Erster Amtsinspektor + Amtszulage 1)	0,0	1,0	1,0
A 10		Erster Amtsinspektor 1)	0,0	1,0	1,0
A 9		Regierungsinspektor 1)	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage 1)	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) 1)	1,0	1,0	1,0
A 8		Regierungshauptsekretär 1)	1,0	3,0	3,0
A 7		Regierungsobersekretär 1)	3,0	0,0	0,0
Summe Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)			12,0	12,0	12,0

1) Für ohne Bezüge beurlaubte Beamtinnen und Beamte (§ 72 Abs. 1 und 2 LBG) sowie für Beamtinnen und Beamte in Elternzeit (§ 3 Abs. 2 StHG).

Veränderungsnachweis		2023		2024	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall einer Stelle Bes.Gr. A 9 (Regierungsinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor + Amtszulage) Zugang, vgl. Wegfall von einer Leerstelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 10	(Erster Amtsinspektor) Zugang, neu gegen Wegfall von einer Leerstelle der Bes. Gr. A9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) Wegfall, vgl. Zugang von einer Leerstellen der Bes. Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) Wegfall, vgl. Zugang von einer Leerstelle der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R) + Amtszulage) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) Wegfall, vgl. Zugang von einer Leerstelle der Bes. Gr. A 10 (Erster Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von 3 Leerstellen der Bes.Gr. A 7 (Regierungsobersekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	3,0	-	-	-

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2022	2023	2024	
A 8		(Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von einer Leerstellen der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) Wegfall, vgl. Zugang von 3 Leerstellen der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	3,0	-	-
zus. Leerstellen planmäßige Beamte/innen (kw)			7,0	7,0	-	-
bleiben			0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Stellenplan für Beamtinnen und Beamte (ohne Leerstellen)			733,0	736,0	736,0	736,0

422 03 062 Stellenübersicht für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.

a) Anwärterinnen und Anwärter und Auszubildende in einem öffentlich- rechtlichen Ausbildungsverhältnis

Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

Regierungsoberinspektoranwärter (gehobener nichttechnischer Dienst)	51,0	51,0	51,0
Regierungshauptsekretäranwärter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	30,0	30,0	30,0
Summe a) Anwärter/innen und Azubis	81,0	81,0	81,0
Summe Stellenübersicht Beamte/innen Widerruf	81,0	81,0	81,0

Ministerium für Finanzen

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
428 01	062	Stellenübersicht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			
		Personalausgabenbudgetierung nach § 6a StHG			
TV-L		c) Tarifliche Beschäftigte			
14			1,0	1,0	1,0
12			5,0	5,0	5,0
11			7,0	7,0	7,0
10			19,0	19,0	19,0
9a			191,0	191,0	191,0
8			21,5	21,5	21,5
6			8,5	8,5	8,5
5			1,0	1,0	1,0
		Summe c) Tarifliche Beschäftigte	254,0	254,0	254,0
		Summe Stellenübersicht für Arbeitnehmer/innen	254,0	254,0	254,0
		Summe Landesamt für Besoldung und Versorgung (ohne Leerstellen)	1.068,0	1.071,0	1.071,0

Ministerium für Finanzen

0622 Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024
682 01	854	Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
		a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb			
A 14		Oberregierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (R)	2,0	2,0	2,0
		Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	3,0	3,0	3,0
		Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb	3,0	3,0	3,0
		Summe Staatliche Münzen Baden-Württemberg (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	0,0	0,0	0,0

Ministerium für Finanzen

0623 Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Tit. Bes.Gr. Entg.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2022	2023	2024

682 01 184 Stellenplan für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte im Landesbetrieb

B 2	Direktor der Staatl. Anlagen und Gärten	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 15	Biologiedirektor	1,0	1,0	1,0
A 14	Oberregierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 12	Amtsrat (R)	1,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor (R)	0,0	1,0	1,0
A 8	Regierungshauptsekretär	1,0	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte		6,0	6,0	6,0

Veränderungsnachweis	2023		2024	
	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 9 (Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von einer Stelle der Bes. Gr. A 8 (Regierungshauptsekretär) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	1,0	-	-	-
A 8 (Regierungshauptsekretär) Wegfall, vgl. Zugang von einer Stelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R)) Änderung im Zuge der Umsetzung BVAnp-ÄG 2022	-	1,0	-	-
zus. a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	1,0	1,0	-	-
bleiben	0,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan Beamte/innen Landesbetrieb	6,0	6,0	6,0
Summe Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt (ohne Leerstellen und Stellen für Landesbetriebe)	0,0	0,0	0,0

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen Personalstellen 2023

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamtinnen und Beamte			Nichtplanmäßige Beamtinnen und Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2022	2023	2023+/-	2022	2023	2023+/-
0601	Ministerium	327,0 27,0 kw	325,0 25,0 kw	2,0 - 2,0 kw -	-	-	-
0607	Statistisches Landesamt	216,0 -	218,0 -	2,0 + -	-	-	-
0608	Steuerverwaltung	12.973,5 185,0 kw	13.149,0 35,0 kw	175,5 + 150,0 kw -	-	-	-
0610	Landeszentrum für Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-
0614	Bundesbau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0615	Vermögen und Bau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0618	Landesamt für Besoldung und Versorgung	733,0 -	736,0 -	3,0 + -	-	-	-
0622	Staatliche Münzen Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0623	Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	-	-	-	-	-	-
	Einzelplan 06						
	Ministerium für Finanzen	14.249,5 212,0 kw	14.428,0 60,0 kw	178,5 + 152,0 kw -	-	-	-

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen
Personalstellen 2023

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 428 01						
2022	2023	2023+/-	2022	2023	2023+/-	2022	2023	2023+/-	
-	-	-	33,0	33,0	-	360,0	358,0	2,0 -	0601
-	-	-	-	-	-	27,0 kw	25,0 kw	2,0 kw -	
10,0	10,0	-	397,0	396,0	1,0 -	623,0	624,0	1,0 +	0607
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.555,0	2.517,0	38,0 -	1.261,5	1.268,5	7,0 +	16.790,0	16.934,5	144,5 +	0608
-	-	-	1,0 kw	153,5 kw	152,5 kw +	186,0 kw	188,5 kw	2,5 kw +	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0614
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0615
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
81,0	81,0	-	254,0	254,0	-	1.068,0	1.071,0	3,0 +	0618
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0622
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.646,0	2.608,0	38,0 -	1.945,5	1.951,5	6,0 +	18.841,0	18.987,5	146,5 +	
-	-	-	1,0 kw	153,5 kw	152,5 kw +	213,0 kw	213,5 kw	0,5 kw +	

Einzelplan 06

Ministerium für Finanzen Personalstellen 2024

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamtinnen und Beamte			Nichtplanmäßige Beamtinnen und Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2023	2024	2024+/-	2023	2024	2024+/-
0601	Ministerium	325,0 25,0 kw	324,0 24,0 kw	1,0 - 1,0 kw -	-	-	-
0607	Statistisches Landesamt	218,0 -	218,0 -	- -	-	-	-
0608	Steuerverwaltung	13.149,0 35,0 kw	13.149,0 35,0 kw	- -	-	-	-
0610	Landeszentrum für Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-
0614	Bundesbau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0615	Vermögen und Bau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0618	Landesamt für Besoldung und Versorgung	736,0 -	736,0 -	- -	-	-	-
0622	Staatliche Münzen Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0623	Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	-	-	-	-	-	-
	Einzelplan 06						
	Ministerium für Finanzen	14.428,0 60,0 kw	14.427,0 59,0 kw	1,0 - 1,0 kw -	-	-	-

Einzelplan 06

**Ministerium für Finanzen
Personalstellen 2024**

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 428 01						
2023	2024	2024+/-	2023	2024	2024+/-	2023	2024	2024+/-	
-	-	-	33,0	33,0	-	358,0	357,0	1,0 -	0601
-	-	-	-	-	-	25,0 kw	24,0 kw	1,0 kw -	
10,0	10,0	-	396,0	396,0	-	624,0	624,0	-	0607
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.517,0	2.488,0	29,0 -	1.268,5	1.268,5	-	16.934,5	16.905,5	29,0 -	0608
-	-	-	153,5 kw	153,5 kw	-	188,5 kw	188,5 kw	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0614
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0615
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
81,0	81,0	-	254,0	254,0	-	1.071,0	1.071,0	-	0618
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0622
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0623
2.608,0	2.579,0	29,0 -	1.951,5	1.951,5	-	18.987,5	18.957,5	30,0 -	
-	-	-	153,5 kw	153,5 kw	-	213,5 kw	212,5 kw	1,0 kw -	

